

BEITRÄGE ZUR STATISTIK HESSENS

Nr. 231 Neue Folge

Europawahl 1989

**Die Wahl der Abgeordneten des Europäischen
Parlaments in Hessen am 18. Juni 1989**

HESSISCHES STATISTISCHES LANDESAMT WIESBADEN 1990

ISSN 0440 — 7482 (Beiträge zur Statistik Hessens)
ISSN 0173 — 0363 (Europawahlstatistik)

Herausgegeben vom Hessischen Statistischen Landesamt
Postfach 3205, Rheinstraße 35/37, 6200 Wiesbaden 1
Telefon (06121) 3680, Telefax (06121) 378324,
Teletex 6121850 = HSLd

Nachdruck, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

	Seite
I. Grundlagen und Methoden	
1. Rechtsgrundlagen	5
Allgemeine Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Wahl	5
Besondere Rechtsgrundlagen für die Wahlstatistik	5
2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden	5
Allgemeine Wahlstatistik	5
Repräsentative Europawahlstatistik	6
3. Erläuterung der Begriffe	6
II. Tabellenteil*)	
1. Hauptübersicht	13
2. Repräsentative Wahlstatistik	16
3. Ergebnisse der Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken	24
4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Ergebnisse der Briefwahl der Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken	30
Ergebnisse der Europawahlen 1989 und 1984 in den Gemeinden	36

*) Das ausführliche Tabellenverzeichnis ist den Tabellen vorangestellt (S. 12).

Z e i c h e n u n d A b k ü r z u n g e n

- Zeichen: - = nichts, weil nichts vorhanden ist oder die Fragestellung nicht zutrifft.
• = Zahlenangaben nicht vorhanden bzw. Nachweis nicht möglich, weil die Repräsentation zu gering oder eine Veröffentlichung aus Gründen der Geheimhaltung von Einzelangaben nicht gestattet ist.

Im allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden.
Die Summierung der Einzeldaten kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Allgemeine Abkürzungen:	BGBI.	= Bundesgesetzblatt
	BWahlGV	= Bundeswahlgeräteverordnung
	BWG	= Bundeswahlgesetz
	BWO	= Bundeswohlordnung
	EG	= Europäische Gemeinschaft
	EuWG	= Europawahlgesetz
	EuWO	= Europawahlordnung
	GG	= Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland
	GVB1.	= Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Hessen

Bezeichnung der Wahlvorschläge:

a) in der Reihenfolge nach dem Europawahlgesetz

SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands
CDU	Christlich Demokratische Union Deutschlands
GRÜNE	DIE GRÜNEN
F.D.P.	Freie Demokratische Partei
ZENTRUM	Deutsche Zentrumspartei
ÖDP	Ökologisch-Demokratische Partei
Mündige Bürger	Die mündigen Bürger
BP	Bayernpartei
BSA	Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale
LIGA	CHRISTLICHE LIGA
CM	CHRISTLICHE MITTE
DKP	Deutsche Kommunistische Partei
ÖKO-UNION	DEUTSCHE SOLIDARITÄT Union für Umwelt- und Lebensschutz
DVU	DEUTSCHE VOLKSUNION-Liste D
REP	DIE REPUBLIKANER
FAP	Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei
Arb	Für das Europa der Arbeitnehmer/innen und der Demokratie
HP	Humanistische Partei
MLPD	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands
Bewußtsein	Neues Bewußtsein die ganzheitlich - esoterische Partei Deutschlands
Patrioten	Patrioten für Deutschland

b) Übrige Wahlvorschläge bei früheren Wahlen

BUNTE	(Wählergruppe) = DIE BUNTEN (L 1987)
EAP	Europäische Arbeiterpartei im Verband der European Labor Party (E 1984)
EFP	Europäische Föderalistische Partei - Europa Partei (E 1984)
FRAUEN	FRAUENPARTEI (E 1984, B 1987, L 1987)
FRIEDEN	DIE FRIEDENSLISTE (E 1984)
NPD	Nationaldemokratische Partei (E 1984, B 1987)
ÖKO	ÖKO (L 1987)
Ungültig	Union nicht genug überdachten Lächelns trotz innerer Genialität

I. Grundlagen und Methoden

1. Rechtsgrundlagen

Allgemeine Rechtsgrundlagen für die Durchführung der Wahl¹⁾

Die Durchführung der dritten Direktwahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments erfolgte in der Bundesrepublik Deutschland auf Grund folgender Rechtsvorschriften:

- a) Akt zur Einführung allgemeiner unmittelbarer Wahlen der Abgeordneten der Versammlung vom 20. September 1976 (BGBl. 1977 II S. 735), geändert durch die Akte über die Bedingungen des Beitritts der Republik Griechenland und die Anpassung der Verträge vom 24. Mai 1979 (BGBl. 1980 II S. 235) sowie die Akte über die Bedingungen des Beitritts des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik (BGBl. 1985 II S. 1262). Die Akte sind infolge ihrer Ratifizierung durch die Gesetze vom 4. August 1977 (BGBl. II S. 733), 14. März 1980 (BGBl. II S. 229) und 6. Dezember 1985 (BGBl. II S. 1249) innerstaatlich unmittelbar anzuwendendes Recht.
- b) Europawahlgesetz (EuWG) vom 16. Juni 1978 (BGBl. I S. 709), zuletzt geändert durch Gesetze vom 30. März 1988 (BGBl. I S. 502) und 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2615).
- c) Europawahlordnung (EuWO) vom 27. Juli 1988 (BGBl. I S. 1453).

Ergänzend waren gem. § 4 EuWG die Vorschriften der Abschnitte zwei bis sieben des Bundeswahlgesetzes (BWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 1. September 1975 (BGBl. I S. 2325), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2422), zu beachten. Sie galten entsprechend, soweit im EuWG keine abweichenden Bestimmungen getroffen waren. Aus dem BWG waren heranzuziehen. Sie galten entsprechend, soweit im EuWG keine abweichenden Bestimmungen getroffen waren. Aus dem BWG waren darüber hinaus die Vorschriften über die Ordnungswidrigkeiten und über Termine und Fristen (§§ 49a, 53a BWG) entsprechend anzuwenden.

Für die Wahl mit Wahlgeräten galt nach Maßgabe des § 84 EuWO die Bundeswahlgeräteverordnung (BWahlGV) vom 3. September 1975 (BGBl. I S. 2459), geändert durch § 92 BWO, entsprechend.

Zu beachten war ferner die Verordnung des Landes Hessen über die Zuständigkeit zur Bildung der Wahlorgane für die Wahl des Deutschen Bundestages und des Europäischen Parlaments vom 19. Dezember 1983 (GVBl. I S. 153), geändert durch Verordnung vom 18. Oktober 1988 (GVBl. I S. 347).

Die Wahl wurde in allen Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft innerhalb des Zeitraumes vom 15. bis 18. Juni 1989 durchgeführt. Durch Anordnung der Bundesregierung vom 7. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2205) war als Wahltag für die Bundesrepublik Deutschland der 18. Juni 1989 bestimmt worden.

Besondere Rechtsgrundlagen für die Wahlstatistik

Für die Wahlstatistik gelten nach der Vorschrift des § 25 Abs. 1 EuWG die Bestimmungen des § 51 des Bundeswahlgesetzes entsprechend. Absatz 1 dieses Paragraphen lautet: „Das Ergebnis der Wahl/Wahlen . . . ist statistisch zu bearbeiten“.

Der Absatz 2 dieser Gesetzesvorschrift regelt die Durchführung und Bearbeitung einer repräsentativen Wahlstatistik. Ausführungsbestimmungen hierzu enthält § 78 der Europawahlordnung.

2. Erhebungs- und Aufbereitungsmethoden

Allgemeine Wahlstatistik

Die allgemeine Wahlstatistik enthält Zahlen über Wahlberechtigte und Wähler, über abgegebene ungültige sowie gültige Stimmen und die Verteilung der letzteren auf die einzelnen Wahlvorschläge (Parteien und Gruppen) auf der Grundlage der von den Wahlorganen festgestellten Ergebnisse. Das Zahlenmaterial wird, da bei der Europawahl das Wahlgebiet nicht in Wahlkreise eingeteilt ist, nach Verwaltungsbezirken und Gemeinden zusammengestellt.

Es wird zwischen einem „vorläufigen“ und dem „endgültigen“ Wahlergebnis unterschieden.

Das Ergebnis, welches nach Abschluß der Wahlhandlung durch den Wahlvorstand im Wahllokal ermittelt wurde, hat vorläufigen Charakter. Diese Ergebnisse wurden auf dem in der Europawahlordnung vorgeschriebenen Wege dem Stadt- bzw. dem Kreiswahlleiter zugeführt, der sie zum Stadt- bzw. Kreisergebnis zusammenstellte und dieses fernmündlich dem Landeswahlleiter mitteilte. Dieser stellte das Landesergebnis fest. In der Zentrale des Bundeswahlleiters wurde dann aus den Landesergebnissen das vorläufige Bundesergebnis ermittelt und die vorläufige Sitzverteilung vorgenommen.

1) Vom Hessischen Landeswahlleiter war für die Vorbereitung und Durchführung der Europawahl 1989 im Lande Hessen ein Leitfaden herausgegeben worden. In ihm sind sämtliche gesetzlichen Vorschriften zur Europawahl erläutert.

Über das endgültige Kreisergebnis entscheidet der Stadt- bzw. Kreiswahlausschuß innerhalb einer Woche nach der Wahl. Es wird auf Grund der Wahlniederschriften, die — bei den Landkreisen — von den Gemeindebehörden den Kreiswahlleitern zugestellt werden, ermittelt. In der Regel weichen die Zahlen vom vorläufigen Ergebnis nur geringfügig ab. Gemeinsam mit der Niederschrift über die Feststellung des endgültigen Ergebnisses der Wahl werden die Zusammenstellungsbogen dem Landeswahlleiter überstellt. Nach Aufrechnung der einzelnen Kreisergebnisse zum Landesergebnis stellt der Landeswahlausschuß das endgültige Ergebnis der Europawahl für das Land Hessen fest. Nach Weiterleitung des Landesergebnisses (in der Gliederung nach kreisfreien Städten und Landkreisen) an den Bundeswahlleiter stellt dieser das Ergebnis für das Bundesgebiet fest und nimmt die endgültige Verteilung der Mandate vor.

Repräsentative Europawahlstatistik

Die Vorschriften des § 25 Abs. 1 EuWG i. V. mit § 51 Abs. 2 BWG bilden die gesetzliche Grundlage zur Durchführung einer Repräsentativerhebung, die bereits seit 1953 bei Bundestags- und Landtagswahlen erstellt wird. Hierzu wurden diesmal vom Bundeswahlleiter im insgesamt 128 mit nahezu 3 % aller Wahlberechtigten ausgewählt. Die in die Auswahl einbezogenen Wahlbezirke sind so groß, daß keine Rückschlüsse auf die Wahlentscheidung einzelner Wähler möglich sind. Das Wahlgeheimnis bleibt stets voll gewahrt.

Durch diese repräsentative Wahlstatistik werden einmal Daten über die Wahlberechtigten nach Geschlecht und zehn Altersgruppen und über ihre Beteiligung an der Wahl gewonnen. Hierzu wird das Wählerverzeichnis mit den Stimmabgabe- und sonstigen Vermerken herangezogen.

Zum andern wird anhand der abgegebenen Stimmzettel, die einen Unterscheidungsaufdruck tragen, festgestellt, für welche Partei sich die Wähler — nach Geschlecht und Alter — entschieden haben. In den Auswahlbezirken waren die Stimmzettel mit folgenden Unterscheidungsaufdrucken versehen:

	Männer	Frauen
Geburtsjahr 1965 bis 1971	A	F
Geburtsjahr 1955 bis 1964	B	G
Geburtsjahr 1945 bis 1954	C	H
Geburtsjahr 1930 bis 1944	D	I
Geburtsjahr 1929 und früher	E	K

Die Stimmzettel der ausgewählten Wahlbezirke wurden im Hessischen Statistischen Landesamt ausgezählt und zum Landesergebnis zusammengefaßt. Nur dieses wurde veröffentlicht, und zwar im Statistischen Bericht Nr. B VII 5 — 89/4. Die Ergebnisse sind auch auf den Seiten 16 — 23 dieses Beitrags enthalten. Ergebnisse einzelner Wahlbezirke dürfen gemäß § 78 Abs. 2 der Europawahlordnung nicht bekanntgegeben werden.

3. Erläuterung der Begriffe

Wahlsystem: In das Europäische Parlament sind von den zwölf Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft insgesamt 518 Abgeordnete in allgemeiner unmittelbarer Wahl zu wählen. Die Bundesrepublik Deutschland entsendet 81 Mitglieder in das Europäische Parlament¹⁾; drei dieser Mitglieder werden durch das Berliner Abgeordnetenhaus mittelbar gewählt.

Für die EG-Länder bestand kein einheitliches Wahlverfahren; dieses richtete sich nach den jeweiligen innerstaatlichen Bestimmungen. Während bei Bundestagswahlen ein Mischsystem (Mehrheitswahl in Wahlkreisen und Verhältniswahl = Zwei-Stimmen-Wahl) gilt, wurden die Europa-Abgeordneten nach dem reinen Verhältniswahlrecht (Listenwahl) gewählt. Jeder Wähler hatte somit nur eine Stimme. Vorschlagslisten konnten als gemeinsame Liste für alle Länder (sogenannte Bundesliste) oder als „Liste für das Land . . .“ (Landesliste)²⁾ aufgestellt werden. Landeslisten derselben Partei gelten nach den Vorschriften des Europawahlgesetzes als verbunden. Die Verteilung der Sitze erfolgte nach dem Verfahren der mathematischen Proportion („Hare-Niemeyer Verfahren“). Auch für die Europawahl galt die 5 %-Klausel (Listen mit weniger als 5 % der abgegebenen gültigen Stimmen blieben für die Sitzverteilung unberücksichtigt).

Nachfolger eines ausgeschiedenen Abgeordneten wird der gleichzeitig mitgewählte Ersatzbewerber. Ist ein solcher nicht benannt worden oder vorher oder später ausgeschieden, so wird der Sitz durch den nächsten noch nicht für gewählt erklärt Bewerber aus dem Wahlvorschlag (Bundesliste/Landesliste) besetzt, dem der Ausgeschiedene angehörte.

Die Abgeordneten sind auf fünf Jahre gewählt.

Wahlberechtigte (aktives Wahlrecht): In der Regel gelten für das Recht, wählen zu dürfen, die gleichen Vorschriften wie im Bundestagswahlrecht. Somit sind wahlberechtigt alle Deutschen im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 GG, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet und seit mindestens drei Monaten ihren Wohnsitz oder dauernden Aufenthalt im Wahlgebiet haben. Neben den bereits bei der Europawahl 1984 wahlberechtigten sog. EG-Deutschen, deren Wahlberechtigung im § 6 Abs. 1 EuWG begründet ist, sind seit der Bundestagswahl 1987 — unter Erfüllung weiterer Bedingungen — auch Deutsche in Mitgliedstaaten des Europarates, die nicht EG-Staat sind, sowie Deutsche in anderen Staaten (Auslandsdeutsche) wahlberechtigt (§ 6 Abs. 2 EuWG i. V. mit § 12 Abs. 2 BWG).

¹⁾ Ebenfalls 81 Abgeordnete stellen Frankreich, Italien und das Vereinigte Königreich Großbritannien, 60 Spanien, 25 die Niederlande, 24 Belgien, Griechenland und Portugal, 16 Dänemark, 15 Irland und 6 Luxemburg. — ²⁾ Davon machte bei dieser Wahl die CDU Gebrauch, da die CSU nur in Bayern kandidierte.

Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind alle entmündigten oder wegen geistiger Gebrechen unter Pflegschaft stehenden Personen, sofern diese nicht durch eine Bescheinigung des Vormundschaftsgerichts nachweisen, daß die Pflegschaft auf Grund ihrer Einwilligung angeordnet wurde. Ferner ist nicht wahlberechtigt, wer durch Richterspruch das Wahlrecht nicht besitzt. Ebenso bleiben ausgeschlossen die Personen, die wegen einer im Zustand der Schuldunfähigkeit oder der verminderten Schuldfähigkeit begangenen rechtswidrigen Tat (§ 63 i. V. mit § 20 StGB) oder infolge Richterspruchs wegen Geisteskrankheit oder Geistesschwäche in einem psychiatrischen Krankenhaus untergebracht sind. (Vgl. auch § 6 EuWG i. V. mit §§ 12 bis 15, 17 BWG).

Wählerverzeichnis: Für jeden allgemeinen Wahlbezirk wird von der Gemeindebehörde vor jeder Wahl ein Wählerverzeichnis neu angelegt. Das Wählerverzeichnis kann entweder wie bisher als Liste in Heftform bzw. als Kartei oder auch im automatisierten Verfahren geführt werden. Das Verzeichnis enthält Familien- und Vornamen der Wahlberechtigten sowie das Geburtsdatum und die Wohnanschrift; ferner müssen Spalten für den Stimmabgabevermerk und für sonstige Bemerkungen vorgesehen sein. Grundlage für die Aufnahme in das Wählerverzeichnis bildet das Melderegister der Gemeinde. Personen mit Wohnsitz in mehreren Gemeinden des Bundesgebietes werden nur am Ort ihrer Hauptwohnung ins Wählerverzeichnis eingetragen. Wahlberechtigte aus dem Land Berlin (West) mit Nebenwohnung im Wahlgebiet können nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis ihres Neben-Wohnortes aufgenommen werden.

Wahlberechtigte EG-Deutsche und Auslandsdeutsche werden auf Antrag ebenfalls im Wählerverzeichnis der Gemeinde eingetragen, in Wohngemeinde sie vor ihrem Wegzug aus dem Wahlgebiet zuletzt gemeldet waren. Lag die letzte Wohnung im Land Berlin oder war der Wahlberechtigte noch nie für eine Wohnung im Bundesgebiet gemeldet, ist der Antrag bei der Gemeindebehörde in Bonn zu stellen. Nachdem die zuständige Gemeindebehörde den wahlberechtigten EG- oder Auslandsdeutschen im Wählerverzeichnis eingetragen hat, unterrichtet sie hiervon unverzüglich den Bundeswahlleiter. Dieser überwacht, daß der Wahlberechtigte nur in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Wahlschein: Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, sich aber am Wahltag außerhalb des Wahlbezirks aufzuhalten, können einen Wahlschein bei der Gemeindebehörde beantragen. Ebenso kann ein Wahlschein erteilt werden, wenn der Wahlberechtigte nach Beginn der Auslegungsfrist seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt oder aus beruflichen Gründen, wegen Krankheit, hohen Alters oder sonst eines körperlichen Gebrechens nicht in der Lage ist, den zuständigen Wahlraum aufzusuchen. Der Wahlschein gilt nur in dem Landkreis oder der kreisfreien Stadt, wo er ausgefertigt worden ist. Nur dort kann der Wahlberechtigte mit Wahlschein seine Stimme in einem beliebigen Wahlbezirk abgeben oder aber per Brief wählen.

Auch Wahlberechtigte, die nicht ins Wählerverzeichnis aufgenommen sind, können auf Antrag einen Wahlschein erhalten, wenn die Einspruchs- oder Antragsfrist nachweislich ohne ihr Verschulden versäumt wurde, wenn das Recht auf Teilnahme an der Wahl nach Ablauf vorerwähnter Frist entstand oder das Wahlrecht erst im Einspruchsverfahren festgestellt wurde.

Wählbarkeit (passives Wahlrecht): Nach der Vorschrift des § 4 EuWG i. V. mit § 15 BWG ist im Bereich der Bundesrepublik als Abgeordneter für das Europäische Parlament wählbar, wer am Wahltag seit mindestens einem Jahr Deutscher im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes ist und das 18. Lebensjahr vollendet hat. Der Wohnsitz des Bewerbers muß nicht im Wahlgebiet liegen. Die Wählbarkeit eines Bewerbers muß durch die Gemeindebehörde seines Wohnsitzes bestätigt werden. Für Bewerber, die nicht im Wahlgebiet wohnen, erteilt der Bundesminister des Innern die Wählbarkeitsbescheinigung (§ 32 Abs. 6 EuWO).

Wahlvorschläge: Nach den Vorschriften des § 8 EuWG können Wahlvorschläge (Bundeslisten, Landeslisten) von Parteien und von „sonstigen politischen Vereinigungen“ eingereicht werden. Gemeinsame Listen für alle Länder sind beim Bundeswahlleiter, Listen für ein einzelnes Land beim betreffenden Landeswahlleiter einzureichen.

Die gemeinsamen Listen für alle Länder müssen von drei Mitgliedern des Bundesvorstandes einer Partei unterzeichnet sein, Listen für einzelne Länder von den entsprechenden Landesverbänden. Bestehen solche nicht, dann haben die nächstniedrigeren Gebietsverbände die Unterschriften zu vollziehen. Dies gilt ebenso für „sonstige politische Vereinigungen“.

Wahlvorschläge von Parteien und politischen Vereinigungen, die im Europäischen Parlament, im Deutschen Bundestag oder in einem Landtag nicht seit der letzten Wahl ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten sind, müssen außerdem noch unterzeichnet sein.

bei Bundeslisten von 4000 Wahlberechtigten des Wahlgebietes,
bei Landeslisten von 1 vom Tausend der Wahlberechtigten des betreffenden Landes, höchstens jedoch von 2000
wahlberechtigten Personen.

Wahlorgane: Wahlorgane sind Bundeswahlleiter und Bundeswahlausschuß für das gesamte Wahlgebiet (= Bundesgebiet), Landeswahlleiter und Landeswahlausschuß für das Land (Hessen), ferner Kreiswahlleiter und Kreiswahlausschuß für den Landkreis sowie Stadtwahlleiter und Stadtwahlausschuß für die kreisfreie Stadt; ferner Wahlvorsteher und Wahlvorstand für jeden Wahlbezirk sowie ein oder mehrere Wahlvorsteher und Wahlvorstände zur Feststellung der Briefwahlergebnisse für jede Gemeinde.

Der Bundeswahlleiter wird vom Bundesminister des Innern ernannt; den Landeswahlleiter für das Land Hessen und die Kreis- und Stadtwahlleiter ernennt der Hessische Minister des Innern. Die Wahlausschüsse werden vom hierzu jeweils zuständigen Wahlleiter berufen; sie entscheiden über die Zulassung von Wahlvorschlägen und stellen die endgültigen Wahlergebnisse für den jeweiligen Bereich fest.

Der Wahlvorstand, bestehend aus dem von der Gemeindebehörde berufenen Wahlvorsteher, seinem Stellvertreter und weiteren drei bis fünf Beisitzern, leitet und überwacht die Wahlhandlung und ermittelt nach Abschluß der Stimmabgabe das Wahlergebnis des Wahlbezirks bzw. das Briefwahlergebnis des Briefwahlbezirks.

Wahlbezirk: Die kreisfreien Städte und Landkreise — Wahlkreise bestehen bei der Europawahl nicht, weil keine Wahlkreisbewerber zu wählen sind — werden in Wahlbezirke unterteilt. Die Einteilung obliegt der Gemeindebehörde. Ein allgemeiner Wahlbezirk soll in der Regel nicht mehr als 2500 Einwohner (etwa 1700 Wahlberechtigte) und nicht weniger als 100 Einwohner umfassen.

Außer den allgemeinen Wahlbezirken können für Krankenhäuser, Alten- und Pflegeheime oder sonstige ähnliche Einrichtungen mit genügend großer Zahl von wahlberechtigten Insassen noch „Sonderwahlbezirke“ gebildet werden.

Wahlzeit: Der Beginn der Wahlzeit ist 8.00 Uhr. Die Wahlräume müssen am Wahltag bis zur Beendigung der Wahlhandlung durchgehend geöffnet sein. Das Ende der Wahlzeit für diese Europawahl ist vom Bundeswahlleiter auf 21.00 Uhr festgesetzt worden. Diese Festlegung geschah mit Rücksicht auf die gleichzeitige Stimmabgabe in den übrigen europäischen Mitgliedstaaten.

Briefwahl: Wahlberechtigte, die am Wahltag verhindert sind, das Wahllokal aufzusuchen, können „per Brief“ wählen. Diese Möglichkeit der Stimmabgabe besteht bei Bundestagswahlen bereits schon seit 1957. Voraussetzung hierfür ist, daß der Wahlberechtigte bei der Gemeindebehörde einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt hat (s. auch unter „Wahlschein“). Der Briefwähler hat seinen Stimmzettel persönlich zu kennzeichnen und in den amtlichen Wahlumschlag zu legen. Der mit einer Siegelmarke versehene Wahlumschlag ist gemeinsam mit den übrigen Briefwahlunterlagen (Wahlschein, eidesstattliche Erklärung) mittels eines Wahlbriefumschlages an die Gemeinde zu übersenden, die den Wahlschein ausgestellt hat. Er muß dort spätestens am Wahltag bis Schluß der allgemeinen Wahlzeit eingegangen sein. Für die Auszählung der Briefwahlstimmen werden bei den Gemeinden — je nach Bedarf — Briefwahlvorstände gebildet. Die Auszählung der Stimmen selbst geschieht in der für Wahlvorstände allgemein gültigen Regelung.

Wahlbeteiligung: Als Wahlbeteiligung bezeichnet man den Anteil der abgegebenen Stimmen, gemessen an der Zahl der Wahlberechtigten.

Wahlgerät: An Stelle von Stimmzetteln können Wahlgeräte (früher Stimmzählgeräte) mit selbständigen Zählwerken verwendet werden (§ 17 EuWG). Voraussetzung hierfür ist jedoch die Zulassung der Bauart eines solchen Gerätes sowie die Genehmigung für dessen Anwendung durch den Bundesminister des Innern.

Die Verordnung über den Einsatz von Wahlgeräten bei Wahlen zum Deutschen Bundestag (BWahlGV) gilt entsprechend. Bei der Europawahl 1989 konnten keine Wahlgeräte verwendet werden, weil die Zahl der Wahlvorschläge über die Kapazität der zugelassenen Geräte hinausging.

Gebietsstand: Die im Tabellenteil (S. 24 ff.) aufgeführten Städte, Gemeinden und Landkreise entsprechen dem bis heute gültigen Gebietsstand vom 1. Januar 1981.

Stimmzettel: Die Gestaltung des Stimmzettels ist bundeseinheitlich geregelt (Anlage 22 zur EuWO). In ihm sind die Namen der Parteien oder die Bezeichnungen der Wahlvorschläge mit jeweils den ersten zehn Bewerbern aufgeführt (Muster s. S. 9). Die Reihenfolge der Wahlvorschläge auf dem Stimmzettel richtet sich nach der Zahl der Stimmen, die die Parteien oder sonstigen politischen Vereinigungen bei der letzten Wahl zum Europäischen Parlament mit ihrem Wahlvorschlag in Hessen erreicht haben; die übrigen Wahlvorschläge schließen sich in alphabetischer Reihenfolge an.

Für die in die repräsentative Auswahl einbezogenen Wahlbezirke trägt der Stimmzettel noch einen entsprechenden Unterscheidungsaufdruck.

Stimmzettel

für die Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments
am 18. Juni 1989 im Land Hessen

Sie haben 1 Stimme



hier ankreuzen

1 SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Bewerber:

1. Gerd Walter, Diplom-Politologe, MdEP, Lübeck (Schl.-H.)
2. Magdalene Hoff, Bauingenieurin, MdEP, Hagen (NRW)
3. Dr. Klaus Hänsch, Diplom-Politologe, MdEP, Erkrath (NRW)
4. Dr. Gerhard Karl Schmid, Diplomchemiker, Regensburg (BY)
5. Klaus Wettig, Mitglied des Europäischen Parlaments, Göttingen (Nds.)

– Gemeinsame Liste für alle Länder –

6. Mechthild Rothe, Lehrerin, Bad Lippspringe (NRW)
7. Heinke Salisch, Mitglied des Europäischen Parlaments, Karlsruhe (BW)
8. Karl-Heinrich Mihr, Betriebsratsvorsitzender, Gudensberg (HE)
9. Kurt Vittinghoff, Gewerkschaftsekretär, Bad Kreuznach (RP)
10. Johannes-Wilhelm Peters, Mitglied des Europäischen Parlaments, Dortmund (NRW)

2 CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands

Bewerber:

1. Bernhard Sälzer, Diplom-Ingenieur, MdEP, Darmstadt
2. Dr. Axel N. Zarges, Rechtsanwalt und Notar, MdEP, Kassel
3. Ursula Braun-Moser, Diplom-Volkswirt, MdEP, Bad Vilbel
4. Helga Haller von Hallerstein, Hausfrau, Frankfurt am Main
5. Thomas Mann, Werbetexter, Schwalbach am Taunus

– Liste für das Land Hessen –

6. Dr. Irene Krauß-Kalweit, Physikdirektorin, Bischofsheim
7. Martin Apfel, Assessor jur., Frankfurt am Main
8. Dr. Christine Belz-Hensoldt, Oberstudienrätin, Wiesbaden
9. Dietrich Möller, Landwirtschaftsmeister, Weimar
10. Wolfgang Freudenberger, Studienrat, Birkenau

3 GRÜNE DIE GRÜNEN

Bewerber:

1. Dr. Dorothea-Gertrud Piermont, Angestellte, Remagen (RP)
2. Friedrich-Wilhelm Graefe zu Baringdorf, Bauer, Spenze (NRW)
3. Claudia Roth, Pressesprecherin, Bonn (NRW)
4. Karl Partsch, Biologe, Ofterschwang (BY)
5. Eva-Maria Quistorp, Lehrerin, Bielefeld (NRW)

– Gemeinsame Liste für alle Länder –

6. Wilfried Telkämper, Lehrer, Freiburg im Breisgau (BW)
7. Hiltrud Breyer, Diplom-Politologin, Mandelbachtal (Saar)
8. Friedrich Wolf, Dozent, Berlin
9. Elisabeth Naigue Dessai, Publizistin, Moers (NRW)
10. Dieter Drabiniok, Maurer, Bottrop (NRW)

4 F.D.P. Freie Demokratische Partei

Bewerber:

1. Rüdiger Freiherr von Wechmar, Botschafter a.D., München (BY)
2. Mechthild von Alemann, Bibliothekarin, Düsseldorf (NRW)
3. Martin Holzfuss, Generalmajor a.D., Butzbach (HE)
4. Dr. Manfred Vohrer, Diplom-Volkswirt, Münsterland/Schwarzwald (BW)
5. Uta Sabine Würfel, Mitglied des Deutschen Bundestages, Blieskastel (Saar)

– Gemeinsame Liste für alle Länder –

6. Peter-Jürgen Rau, Diplom-Volkswirt, MdL, Hannover (Nds.)
7. Alexander Richard Edmund Müller, Jurist, Baiern (BY)
8. Dr. Max Stadler, Richter am Landgericht, Passau (BY)
9. Dr. Cornelia Christiane von Teichmann und Logischen, Ärztin, Hamburg
10. Peter Emanuel Günther Scholtysek, Diplom-Verwaltungswirt (FH), Kiel (Schl.-H.)

Der Originalstimmzettel umfaßt
insgesamt einundzwanzig Wahlvorschläge
Vgl. hierzu Seite 4

Wahlbezirk
(Name oder Nr.)¹⁾
Briefwahlvor-
stand Nr. 1)

Gemeinde/Kreis¹⁾
Land¹⁾

Anlage 24
(zu § 64 Abs. 7, § 68 Abs. 4 EuWO)

Schnellmeldung über das Ergebnis der Wahl zum Europäischen Parlament am 18. Juni 1989

Die Meldung ist auf schnellstem Wege (z. B. Fernsprecher, Fernschreiber) zu erstatten:
vom Wahlvorsteher an die Gemeindebehörde/Stadtwahlleiter/Kreiswahlleiter,
von der Gemeindebehörde an den Kreiswahlleiter,
vom Briefwahlvorsteher an die Gemeindebehörde/Kreiswahlleiter/Stadtwahlleiter,
vom Kreiswahlleiter/Stadtwahlleiter an den Landeswahlleiter,
vom Landeswahlleiter an den Bundeswahlleiter.

Kenn-
buchstabe

- A 1 + A 2 Wahlberechtigte³⁾
 B Wähler (nur Urnenwahl/nur Briefwahl/Urnens und Briefwahl)¹⁾
 C Ungültige Stimmen
 D Gültige Stimmen

Von den gültigen Stimmen entfallen auf

Name der Partei – Kurzbezeichnung –
Name und Kennwort der sonstigen politischen Vereinigung

Stimmenzahl

(laut Stimmzettel)		
D 1	1. Sozialdemokratische Partei Deutschlands	(SPD)
D 2	2. Christlich Demokratische Union Deutschlands	(CDU)
D 3	3. DIE GRÜNEN	(GRÜNE)
D 4	4. Freie Demokratische Partei	(F.D.P.)
D 5	5. Deutsche Zentrumspartei	(ZENTRUM)
D 6	6. Ökologisch-Demokratische Partei	(ÖDP)
D 7	7. Die Mündigen Bürger	(Mündige Bürger)
D 8	8. Bayernpartei	(BP)
D 9	9. Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale	(BSA)
D 10	10. CHRISTLICHE LIGA	(LIGA)
D 11	11. CHRISTLICHE MITTE	(CM)
D 12	12. Deutsche Kommunistische Partei DEUTSCHE SOLIDARITÄT	(DKP)
D 13	13. Union für Umwelt- und Lebensschutz	(ÖKO-UNION)
D 14	14. DEUTSCHE VOLKSUNION – Liste D	(DVU)
D 15	15. DIE REPUBLIKANER	(REP)
D 16	16. Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei Für das Europa der Arbeitnehmer/Innen und der Demokratie	(FAP)
D 17	17. Humanistische Partei	(Arb)
D 18	18. Marx-Leninistische Partei Deutschlands Neues Bewußtsein die ganzheitlich-esoterische	(HP)
D 19	19. Partei Deutschlands	(MLPD)
D 20	20. Patrioten für Deutschland	(Bewußtsein)
D 21	21. Patrioten für Deutschland	(Patrioten)

Zusammen

(Unterschrift)

Bei telefonischer Weitermeldung Hörer erst auflegen, wenn die Zahlen wiederholt sind.

Durchgegeben:

Uhrzeit:

Aufgenommen:

(Unterschrift des Meldenden)

(Unterschrift des Aufnehmenden)

Die Schnellmeldung ist nach Ermittlung des Wahlergebnisses sofort weiterzugeben.

¹⁾ Nichtzutreffendes streichen.

²⁾ Nach Abschnitt 4 der Wahlniederschriften (Anlagen 25, 27 und 31); siehe auch die Zusammenstellung der Wahlergebnisse in Anlage 26.

³⁾ Vom Briefwahlvorstand nicht auszufüllen.

Zusammenstellung der endgültigen Ergebnisse

der Wahl zum Europäischen Parlament am 18. Juni 1989

T a b e l l e n v e r z e i c h n i s

1. Hauptübersicht	Seite	
a) Landesergebnisse	13	
b) Wahlbeteiligung und Verteilung der gültigen Stimmen nach Ländern	13	
c) Verteilung der Sitze	14	
	15	
2. Ergebnisse der repräsentativen Europawahlstatistik 1989 (Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen)	16	
3. Ergebnisse der Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken	24	
4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Ergebnisse der Briefwahl bei den Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken	30	

Gemeindeübersichten (Wahlberechtigte, Wähler und abgegebene Stimmen
bei den Europawahlen 1989 und 1984)

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Seite	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Seite
Darmstadt, St.	36	Gießen	58
Frankfurt am Main, St.	36	Lahn-Dill-Kreis	60
Offenbach am Main, St.	36	Limburg-Weilburg	64
Wiesbaden, St.	36	Marburg-Biedenkopf	66
Bergstraße	36	Vogelsbergkreis	68
Darmstadt-Dieburg	38		
Groß-Gerau	42	Kassel, St.	70
Hochtaunuskreis	42	Fulda	72
Main-Kinzig-Kreis	44	Hersfeld-Rotenburg	74
Main-Taunus-Kreis	48	Kassel	76
Odenwaldkreis	50	Schwalm-Eder-Kreis	80
Offenbach	52	Waldeck-Frankenberg	82
Rheingau-Taunus-Kreis	54	Werra-Meißner-Kreis	86
Wetteraukreis	56		

Ergebnisse der "Sonstigen Parteien" bei den Europawahlen 1989 und 1984 90

1. Hauptübersicht
a) Landesergebnisse

Art der Angabe	Europawahl 1989	Dagegen		
		Europawahl 1984	Bundestags- wahl 1987 1)	Landtagswahl 1987
Grundzahlen				
Wahlberechtigte	4 220 919	4 102 069	4 179 951	4 167 871
Wähler	2 539 177	2 416 709	3 582 159	3 346 992
Ungültige Stimmen	27 792	37 526	42 350	33 808
Gültige Stimmen	2 511 385	2 379 183	3 539 809	3 313 184
davon entfielen auf				
SPD	1 017 123	993 584	1 370 454	1 331 760
CDU	835 155	985 581	1 463 043	1 395 411
GRÜNE	248 145	186 011	334 227	311 395
F.D.P.	137 948	118 010	323 594	259 133
ZENTRUM	3 104	7 308	-	-
ÖDP	12 662	5 574	8 040	4 627
Mündige Bürger	3 057	5 316	-	129
DKP	7 555	-	-	9 168
DVU	58 037	-	-	-
REP	163 172	-	-	-
FAP	2 047	-	-	-
MLPD	698	-	1 120	-
Patrioten	1 348	-	2 664	-
Sonstige Parteien ²⁾	21 334	77 799	36 667	1 248
Wählergruppen 3)	-	-	-	313
Verhältniszahlen				
Wahlbeteiligung	60,2	58,9	85,7	80,3
Ungültige Stimmen	1,1	1,6	1,2	1,0
Von 100 gültigen Stimmen				
entfielen auf				
SPD	40,5	41,8	38,7	40,2
CDU	33,3	41,4	41,3	42,1
GRÜNE	9,9	7,8	9,4	9,4
F.D.P.	5,5	5,0	9,1	7,8
ZENTRUM	0,1	0,3	-	-
ÖDP	0,5	0,2	0,2	0,1
Mündige Bürger	0,1	0,2	-	0,0
DKP	0,3	-	-	0,3
DVU	2,3	-	-	-
REP	6,5	-	-	-
FAP	0,1	-	-	-
MLPD	0,0	-	0,0	-
Patrioten	0,1	-	0,1	-
Sonstige Parteien ²⁾	0,8	3,3	1,0	0,0
Wählergruppen 3)	-	-	-	0,0

1) Zweitstimmen. -2) E 1989 und 1984: siehe Seite 90; B 1987: FRAUEN, NPD; L 1987:
FRAUEN, Ungültig. - 3) L 1987: BUNTE, ÖKO.

Noch: 1. Hauptübersicht
b) Wahlbeteiligung und Verteilung der gültigen Stimmen nach Ländern

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EIN- HEIT	JAHR DER WAHL	BUNDESGE- BIET OHNE BERLIN	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORD- RHEIN- WESTFALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERT- TEMBERG	BAVARIA BAYERN	SAAR- LAND
WAHLBERECHTIGTE	AZ	1989	45773179	2057364	1251841	5661261	518989	12926753	4220919	2888854	6953747	8450805	842646
	AZ	1984	44465989	1993627	1250808	5524223	522495	12657700	4102069	2837671	6641082	8092657	843657
WAehler	AZ	1989	28508598	1201267	707317	3578790	304681	8058446	2539177	2231456	4058273	5163320	664871
	AZ	1984	25238754	1146402	729868	3371899	288002	7514108	2416709	2165719	3203522	3741194	661331
WAHLBETEILIGUNG	VH	1989	62,3	58,4	56,5	63,2	58,7	62,3	60,2	77,2	58,4	61,1	78,9
	VH	1984	56,8	57,5	58,4	61,0	55,1	59,4	58,9	76,3	48,2	46,2	78,4
UNGELTIGE STIMMEN	AZ	1989	301908	9971	5455	32088	2624	69585	27792	49294	44383	39953	20763
	AZ	1984	387383	12284	8162	38214	2939	84089	37526	83902	42363	51556	26348
VH	1989	1,1	0,8	0,8	0,9	0,9	0,9	0,9	1,1	2,2	1,1	0,8	3,1
	VH	1984	1,5	1,1	1,1	1,1	1,0	1,1	1,6	3,9	1,3	1,4	4,0
GÜLTIGE STIMMEN	AZ	1989	28206690	1191296	701862	3547702	302057	7988861	2511385	2182162	4013890	5123367	644108
	AZ	1984	24851371	1134118	721706	3333685	285063	7430019	2379183	2081817	3161159	3689638	634983
DAVON ENTFIELEN AUF:													
CDU	AZ	1989	8332846	433869	220856	1272855	70505	2854797	835155	845263	1577215	-	222327
	AZ	1984	9308411	503128	254300	1434170	88423	3182755	885581	95846	1609773	-	270435
VH	1989	29,5	36,4	31,5	35,9	23,3	35,7	33,3	38,7	38,9	-	-	34,5
	VH	1984	37,5	44,4	36,6	43,0	31,0	42,8	41,4	46,6	50,9	-	42,6
SPD	AZ	1989	10525728	528388	294026	1490456	140037	3479586	1017123	877520	1166816	1239888	291888
	AZ	1984	8296417	453021	302848	1350434	136916	3095569	993584	802526	8628689	1017802	276648
VH	1989	37,3	44,4	41,9	42,0	45,4	43,6	40,5	40,2	29,1	24,2	45,3	-
	VH	1984	37,4	39,9	42,0	40,5	48,0	41,7	41,8	38,6	27,3	27,6	43,6
CSU	AZ	1989	2326277	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	AZ	1984	2109130	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VH	1989	8,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	VH	1984	8,5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRUENE	AZ	1989	2382102	80129	80372	295804	41598	634959	248145	158615	400677	399584	40219
	AZ	1984	2025972	93257	91944	274790	33843	597177	186011	137028	319575	250541	41808
VH	1989	8,4	6,7	11,5	8,4	13,8	7,9	9,9	7,3	10,0	7,8	-	-
	VH	1984	8,2	8,2	12,7	8,2	11,9	8,0	7,8	6,6	10,1	6,8	6,6
F.D.P.	AZ	1989	1576715	63584	43263	207141	21098	453489	137948	124647	288761	206059	30725
	AZ	1984	1192624	50825	35426	163550	12839	312455	118010	104820	224179	145833	24687
VH	1989	5,6	5,3	6,2	5,8	7,0	5,7	5,5	5,7	7,2	4,0	4,8	-
	VH	1984	4,8	4,5	4,9	4,9	4,5	4,2	5,0	5,0	7,1	4,0	3,9
ZENTRUM	AZ	1989	41190	609	348	4997	220	17455	3104	3068	8841	2245	803
	AZ	1984	93921	1433	999	10576	534	33750	7308	7100	16873	13081	2257
VH	1989	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,2	0,0	0,1
	VH	1984	0,4	0,1	0,1	0,3	0,2	0,5	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4
OEDP	AZ	1989	184309	3810	2677	10149	599	29074	12662	14084	57884	50273	3097
	AZ	1984	77026	2721	1721	10189	510	13665	5574	5371	13718	21327	2230
VH	1989	0,7	0,3	0,4	0,3	0,2	0,4	0,5	0,6	1,9	1,0	0,5	-
	VH	1984	0,3	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2	0,3	0,3	0,4	0,6	0,4
MUENDIGE BUERGER	AZ	1989	32246	1055	725	3418	545	7578	3057	2791	5744	6424	809
	AZ	1984	52753	1801	1350	5303	459	12396	5316	4017	9421	11312	1278
VH	1989	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	-
	VH	1984	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,3	0,4	0,6	0,4
BP	AZ	1989	71991	1022	605	4300	460	7852	4765	3057	6794	42492	643
	AZ	1984	23539	-	-	-	-	-	-	-	-	23539	-
VH	1989	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,1	0,2	0,8	0,1
	VH	1984	0,1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BSA	AZ	1989	7788	310	190	1304	236	1693	788	444	986	1576	281
	VH	1989	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
LIGA	AZ	1989	30879	638	222	2863	209	5064	2744	1777	9558	7245	559
	VH	1989	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,1	0,1
CM	AZ	1989	43580	1048	744	4377	400	10578	3947	3249	8784	9592	867
	VH	1989	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1
DKP	AZ	1989	57704	1939	2327	5463	1271	18750	7555	2873	8751	6448	2327
	VH	1989	0,2	0,2	0,3	0,2	0,4	0,2	0,3	0,1	0,2	0,1	0,4
DEKO-UN.	AZ	1989	55463	1486	1072	6357	682	11087	5029	4328	12825	11112	1465
	VH	1989	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,3	0,2	0,2
DVU	AZ	1989	444921	15615	10379	57014	9778	106949	58037	32322	95268	50882	8677
	VH	1989	1,6	1,3	1,5	1,6	3,2	1,3	2,3	1,5	2,4	1,0	1,3
REP	AZ	1989	2008629	54943	41789	170920	13464	328952	163172	101385	348437	748238	37329
	VH	1989	7,1	4,6	6,0	4,8	4,5	4,1	6,5	4,6	8,7	14,6	5,8
FAP	AZ	1989	19151	567	378	2471	208	4881	2047	1409	3318	3397	474
	VH	1989	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
ARB.	AZ	1989	10377	368	189	1320	149	3221	871	651	1519	1885	204
	VH	1989	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
HP	AZ	1989	10885	393	227	1026	102	2590	998	722	1821	2721	285
	VH	1989	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
MLPD	AZ	1989	10134	309	256	1006	157	3277	698	324	2582	1306	219
	VH	1989	0,0	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0
BEHUSST.	AZ	1989	20868	847	963	2083	238	4387	2192	1319	4412	3981	446
	VH	1989	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1
PATRIOTEN	AZ	1989	12907	367	252	1874	91	2632	1348	1320	2917	1742	364
	VH	1989	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0	0,1
UEBRIGE 1)	AZ	1984	671578	27832	23118	84663	11539	178262	77799	51009	104651	97073	15532
	VH	1984	2,7	2,5	3,2	2,5	4,0	2,4	3,3	2,5	3,9	2,6	2,5

1) UEBRIGE PARTEIEN UND DIE SONSTIGEN POLITISCHEN VEREINIGUNGEN.

Noch: 1. Hauptübersicht
c) Gesamtzahl der Sitze der Parteien

Wahljahr	Gewählte insgesamt	Partei					
		CDU	SPD	CSU	GRÜNE	F.D.P.	R E P
1989	78 ¹⁾	24	30	7	7	4	6
1984	78 ²⁾	32	32	7	7	-	-

d) Sitze der CDU nach Ländern

Wahljahr	Bund	SH	HH	NI	HB	NW	HE	RP	BW	SL
1989	24	1	1	4	-	8	2	2	5	1
1984	32	1	1	5	-	12	3	3	6	1

1) Außerdem vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählt: CDU 1, SPD 1, AL 1.

2) Außerdem vom Berliner Abgeordnetenhaus gewählt: CDU 2, SPD 1.

e) Gewählte Bewerber mit Wohnsitz in Hessen

SPD Mihr, Karl-Heinrich
Schweriner Weg 4, 3505 Gudensberg

Görlach, Willi
Oberpforte 2, 6308 Butzbach 5

Schmidbauer, Barbara
Heidelberger Landstraße 77 B, 6100 Darmstadt 13

CDU Sälzer, Bernhard
Dieburger Straße 240, 6100 Darmstadt

Dr. Zarges, Axel Norbert
Rieckstraße 10a, 3500 Kassel

F.D.P. Holzfuss, Martin
Eschbacher Weg 30, 6308 Butzbach

2. Repräsentative Wahlstatistik
a) Wahlbeteiligung nach Geschlecht und Altersgruppen¹⁾

Altersgruppe in Jahren	E 1989	E 1984	B 1987	L 1987
M a n n e r				
18 bis unter 21				
21 " " 25	54,6	56,2	80,6	72,0
25 " " 30	45,4	48,2	77,7	70,1
30 " " 35	45,6	44,3	79,0	70,6
35 " " 40	46,6	45,6	82,6	74,6
40 " " 45	48,5	48,0	85,5	78,4
45 " " 50	50,9	53,2	87,9	78,9
50 " " 60	55,1	60,6	89,8	83,0
60 " " 70	58,6	63,8	91,0	85,7
70 oder mehr	64,5	59,2	91,7	89,5
Zusammen	60,7	70,2	86,6	86,4
	53,8	56,9	86,0	80,0
F r a u e n				
18 bis unter 21				
21 " " 25	46,7	52,9	78,9	70,1
25 " " 30	41,3	43,7	73,1	64,1
30 " " 35	42,8	44,0	77,5	69,1
35 " " 40	46,0	46,2	82,6	74,1
40 " " 45	48,3	50,0	85,4	75,7
45 " " 50	50,2	58,6	87,8	78,7
50 " " 60	55,9	60,8	89,3	83,0
60 " " 70	57,7	64,0	90,0	84,6
70 oder mehr	60,8	68,5	89,0	86,3
Zusammen	50,8	63,9	78,7	76,7
	51,5	57,6	83,8	77,7
Insgesamt				
18 bis unter 21				
21 " " 25	50,7	54,6	79,8	71,0
25 " " 30	43,4	45,9	75,4	67,1
30 " " 35	44,2	44,2	78,3	69,9
35 " " 40	46,3	45,9	82,6	74,4
40 " " 45	48,4	48,9	85,5	77,1
45 " " 50	50,6	55,9	87,8	78,8
50 " " 60	55,5	60,7	89,5	83,0
60 " " 70	58,2	63,9	90,5	85,1
70 oder mehr	62,4	68,8	90,1	87,6
Insgesamt	54,1	66,1	81,5	80,1
	52,5	57,3	84,8	78,7

1) Ohne Berücksichtigung der Wahlscheininhaber und Wähler mit Wahlschein.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
b) Wahlentscheidung der Männer und Frauen

Partei	E 1989			E 1984			B 1987			L 1987		
	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ erhielten nebenstehende Parteien											
	M	F	Insg.	M	F	Insg.	M	F	Insg.	M	F	Insg.
SPD	40,6	42,2	41,4	42,5	43,1	42,8	39,8	39,6	39,7	41,3	41,6	41,5
CDU	30,7	33,7	32,3	39,9	41,1	40,6	39,8	41,3	40,6	40,9	41,5	41,2
GRÜNE	9,7	10,4	10,0	8,6	6,8	7,6	9,4	9,3	9,4	9,2	8,9	9,0
F.D.P.	5,0	5,4	5,2	5,4	5,0	5,2	9,3	8,7	9,0	8,0	7,6	7,8
Sonstige ²⁾ darunter	14,1	8,4	11,1	3,7	4,0	3,8	1,7	1,2	1,4	0,5	0,4	0,5
DKP	0,3	0,2	0,3	-	-	-	-	-	-	-	-	-
REP	9,1	4,4	6,7	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Bezeichnung der Wahlvorschläge siehe Seite 4.

c) Ungültige Stimmen nach Geschlecht und Altersgruppen der Wähler

Altersgruppe in Jahren	Anteil der ungültigen Stimmen ¹⁾ bei											
	Männer				Frauen				Wähler insgesamt			
	E 89	E 84	B 87	L 87	E 89	E 84	B 87	L 87	E 89	E 84	B 87	L 87
18 b.u. 25	1,1	1,8	1,2	1,4	1,6	2,8	1,1	1,4	1,3	2,3	1,2	1,4
25 b.u. 35	0,9	1,7	0,9	0,7	1,1	1,3	1,0	1,1	1,0	1,5	1,0	0,9
35 b.u. 45	0,9	1,6	0,9	0,9	1,0	1,3	1,1	1,1	1,0	1,4	1,0	1,0
45 b.u. 60	1,1	1,9	1,2	1,2	1,4	1,8	1,5	1,3	1,3	1,9	1,3	1,2
60 oder mehr	1,4	1,8	1,7	1,5	1,5	1,9	2,0	1,3	1,5	1,8	1,9	1,4
Insgesamt	1,1	1,8	1,2	1,2	1,4	1,8	1,5	1,3	1,3	1,8	1,3	1,2

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
d) Zahlenverhältnis der Geschlechter je Altersgruppe der Wähler¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Wahl	In nebenstehenden Altersgruppen standen 100 männlichen Wählern ... weibliche gegenüber								
		SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	ins- gesamt	Sonstige 2) darunter	DKP	REP	Ungül- tige Stimmen
18 b.u. 25	E 89	103	80	112	73	50	60	40	128	88
	E 84	94	87	91	72	96	-	-	143	92
	B 87	96	84	112	88	58	-	-	92	93
	L 87	97	82	110	92	90	-	-	93	94
25 b.u. 35	E 89	100	85	116	100	66	88	51	116	96
	E 84	104	99	88	90	127	-	-	74	99
	B 87	96	90	109	95	98	-	-	104	97
	L 87	94	90	109	94	92	-	-	146	96
35 b.u. 45	E 89	96	103	109	95	61	68	47	104	95
	E 84	102	108	83	103	134	-	-	85	103
	B 87	93	104	94	99	90	-	-	121	98
	L 87	93	102	88	96	49	-	-	120	96
45 b.u. 60	E 89	100	106	122	111	63	94	51	127	99
	E 84	100	101	99	93	131	-	-	95	101
	B 87	97	100	114	92	72	-	-	122	98
	L 87	97	97	120	94	90	-	-	108	98
60 oder mehr	E 89	153	164	188	171	75	86	62	150	147
	E 84	168	161	125	149	140	-	-	174	162
	B 87	157	160	124	132	73	-	-	184	155
	L 87	159	153	115	132	87	-	-	137	152
Insgesamt	E 89	113	120	117	118	65	80	52	130	109
	E 84	118	120	91	109	126	-	-	117	116
	B 87	109	114	108	102	76	-	-	136	110
	L 87	110	111	106	104	80	-	-	120	110

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) siehe Seite 4.

e) Veränderung der Stimmenanteile bei der Europawahl 1989
gegenüber der Europawahl 1984, der Bundestagswahl und der Landtagswahl 1987
nach Altersgruppen¹⁾

Altersgruppe in Jahren	Veränderung der Stimmenanteile nachstehender Parteien bei der Europawahl 1989 gegenüber ...											
	SPD			CDU			GRÜNE			F.D.P.		
	E84	B87	L87	E84	B87	L87	E84	B87	L87	E84	B87	L87
18 b. u. 25	-3,7	-0,3	-2,2	-7,2	-10,1	-11,3	+1,1	+1,4	+1,4	+0,7	-3,5	-1,8
25 b. u. 35	-2,2	+1,3	+0,5	-7,1	-9,4	-9,7	+4,5	+2,5	+1,5	-0,5	-3,3	-2,2
35 b. u. 45	+1,5	+4,7	+2,9	-14,3	-12,2	-13,2	+6,9	+4,0	+4,4	-0,9	-5,6	-3,8
45 b. u. 60	-1,3	+2,1	-0,3	-8,0	-8,0	-8,8	+0,9	+0,2	+0,9	+1,3	-3,8	-2,5
60 oder mehr	-1,7	+0,9	-0,9	-5,7	-7,3	-6,9	+0,0	-0,2	+0,0	-0,4	-3,0	-2,6
Insgesamt	-1,4	+1,7	-0,1	-8,3	-8,3	-8,9	+2,4	+0,6	+1,0	+0,0	-3,8	-2,6

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
f) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- betei- ligung ²⁾	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ entfielen auf					
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	ins- gesamt	Sonstige 3) darunter DKP

M a n n e r

18 b.u. 25	E 89	48,6	36,5	23,6	16,9	4,9	18,2	0,4	10,3
	E 84	51,5	42,2	30,4	18,0	4,2	5,2	-	-
	B 87	78,7	39,0	34,3	16,1	8,2	2,4	-	-
	L 87	70,8	40,7	36,0	16,3	6,4	0,6	-	-
25 b.u. 35	E 89	46,1	40,3	22,3	21,6	3,4	12,3	0,3	7,6
	E 84	44,9	42,5	28,2	20,5	4,2	4,5	-	-
	B 87	80,7	40,0	31,6	20,0	6,9	1,5	-	-
	L 87	72,5	41,0	31,8	20,9	5,7	0,5	-	-
35 b.u. 45	E 89	49,6	43,5	24,5	14,6	5,0	12,4	0,5	8,5
	E 84	50,8	42,5	38,9	9,6	5,9	3,1	-	-
	B 87	86,6	39,8	36,5	11,8	10,5	1,3	-	-
	L 87	78,6	41,2	37,5	11,7	8,8	0,7	-	-
45 b.u. 60	E 89	57,3	42,0	34,4	4,1	6,3	13,3	0,2	9,2
	E 84	62,5	44,0	43,5	3,7	5,7	3,2	-	-
	B 87	90,6	40,6	43,0	4,0	10,9	1,5	-	-
	L 87	84,6	42,8	44,3	3,2	9,3	0,3	-	-
60 oder mehr	E 89	62,8	39,4	39,1	1,4	4,8	15,3	0,3	10,0
	E 84	69,7	41,1	47,8	1,9	5,9	3,2	-	-
	B 87	89,3	38,9	48,1	2,0	8,9	1,9	-	-
	L 87	88,0	40,2	48,7	1,9	8,5	0,6	-	-
Zusammen	E 89	53,8	40,6	30,7	9,7	5,0	14,1	0,3	9,1
	E 84	56,9	42,5	39,9	8,6	5,4	3,7	-	-
	B 87	86,0	39,8	39,8	9,4	9,3	1,7	-	-
	L 87	80,0	41,3	40,9	9,2	8,0	0,5	-	-

F r a u e n

18 b.u. 25	E 89	43,1	42,5	21,5	21,6	4,0	10,3	0,3	4,7
	E 84	47,3	43,9	29,2	18,1	3,3	5,5	-	-
	B 87	75,1	40,2	31,1	19,4	7,8	1,5	-	-
	L 87	66,3	42,3	31,6	19,2	6,3	0,6	-	-
25 b.u. 35	E 89	44,3	42,0	19,8	26,2	3,6	8,5	0,3	4,1
	E 84	45,0	44,3	28,1	18,1	3,8	5,7	-	-
	B 87	79,9	39,9	29,4	22,5	6,8	1,5	-	-
	L 87	71,4	40,4	29,8	23,7	5,6	0,5	-	-
35 b.u. 45	E 89	49,2	43,8	26,6	16,7	5,0	7,9	0,3	4,2
	E 84	54,6	41,7	40,7	7,7	5,9	4,1	-	-
	B 87	86,5	37,9	38,8	11,4	10,7	1,2	-	-
	L 87	77,1	40,1	39,9	10,8	8,8	0,4	-	-

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
f) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Ohne Wahlscheininhaber und Wähler mit Wahlschein. - 3) Bezeichnung der Wahlvorschläge siehe Seite 4.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
Noch: f) Wahlbeteiligung und Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wahl- betei- ligung ²⁾	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ entfielen auf					
			SPD	CDU	GRÜNE	F.D.P.	ins- gesamt	Sonstige ³⁾ darunter
Noch: F r a u e n								
45 b.u. 60	E 89	57,1	42,7	36,7	5,0	7,1	8,5	0,2 4,7
	E 84	62,8	43,5	43,6	3,6	5,2	4,1	-
	B 87	89,7	40,0	44,1	4,7	10,2	1,1	-
	L 87	84,0	42,6	44,2	3,9	9,0	0,3	-
60 oder mehr	E 89	55,3	41,1	43,7	1,8	5,5	7,8	0,2 4,2
	E 84	65,8	42,8	47,5	1,5	5,4	2,8	-
	B 87	83,4	39,8	50,0	1,6	7,7	0,9	-
	L 87	81,1	42,0	48,9	1,4	7,4	0,3	-
Zusammen	E 89	51,5	42,2	33,7	10,4	5,4	8,4	0,2 4,4
	E 84	57,6	43,1	41,1	6,8	5,0	4,0	-
	B 87	83,8	39,6	41,3	9,3	8,7	1,2	-
	L 87	77,7	41,6	41,5	8,9	7,6	0,4	-
I n s g e s a m t								
18 b.u. 25	E 89	45,9	39,3	22,6	19,1	4,5	14,5	0,4 7,7
	E 84	49,4	43,0	29,8	18,0	3,8	5,4	-
	B 87	76,9	39,6	32,7	17,7	8,0	2,0	-
	L 87	68,5	41,5	33,9	17,7	6,3	0,6	-
25 b.u. 35	E 89	45,2	41,2	21,1	23,8	3,5	10,4	0,3 5,9
	E 84	45,0	43,4	28,2	19,3	4,0	5,1	-
	B 87	80,3	39,9	30,5	21,3	6,8	1,5	-
	L 87	72,0	40,7	30,8	22,3	5,7	0,5	-
35 b.u. 45	E 89	49,4	43,6	25,5	15,6	5,0	10,2	0,4 6,4
	E 84	52,6	42,1	39,8	8,7	5,9	3,6	-
	B 87	86,6	38,9	37,7	11,6	10,6	1,2	-
	L 87	77,9	40,7	38,7	11,2	8,8	0,5	-
45 b.u. 60	E 89	57,2	42,4	35,5	4,5	6,7	10,9	0,2 7,0
	E 84	62,6	43,7	43,5	3,6	5,4	3,7	-
	B 87	90,1	40,3	43,5	4,3	10,5	1,3	-
	L 87	84,3	42,7	44,3	3,6	9,2	0,3	-
60 oder mehr	E 89	58,1	40,4	41,9	1,6	5,2	10,9	0,2 6,5
	E 84	67,3	42,1	47,6	1,6	5,6	3,0	-
	B 87	85,6	39,5	49,2	1,8	8,2	1,3	-
	L 87	83,7	41,3	48,8	1,6	7,8	0,4	-
Insgesamt	E 89	52,5	41,4	32,3	10,0	5,2	11,1	0,3 6,7
	E 84	57,3	42,8	40,6	7,6	5,2	3,8	-
	B 87	84,8	39,7	40,6	9,4	9,0	1,4	-
	L 87	78,7	41,5	41,2	9,0	7,8	0,5	-

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Ohne Wahlscheininhaber und Wähler mit Wahlschein. - 3) Bezeichnung der Wahlvorschläge siehe Seite 4.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
g) Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wähler ¹⁾ ins- gesamt	Von 100 Wählern der						
			SPD	CDU	GRÜNEN	F.D.P.	ins- gesamt	Sonstigen ²⁾ darunter	
			hatten nebenstehendes Alter						
Männer									
18 b.u. 25	E 89	11,8	10,6	9,0	20,6	11,4	15,2	16,1	13,2
	E 84	12,9	12,8	9,8	27,0	10,0	18,5	-	-
	B 87	12,4	12,2	10,7	21,2	10,9	18,1	-	-
	L 87	12,3	12,1	10,8	21,7	9,7	15,1	-	-
25 b.u. 35	E 89	17,8	17,7	12,9	39,8	12,1	15,6	18,3	14,9
	E 84	15,1	15,1	10,7	36,1	12,0	18,5	-	-
	B 87	18,8	18,9	14,9	39,8	13,9	16,3	-	-
	L 87	18,4	18,4	14,4	42,0	13,2	17,6	-	-
35 b.u. 45	E 89	15,8	16,9	12,7	23,9	15,8	13,9	23,7	14,7
	E 84	16,7	16,7	16,3	18,7	18,4	14,4	-	-
	B 87	17,5	17,6	16,1	22,0	19,9	13,3	-	-
	L 87	16,8	16,7	15,4	21,4	18,5	22,9	-	-
45 b.u. 60	E 89	28,3	29,3	31,7	11,9	35,5	26,7	19,4	28,5
	E 84	28,7	29,7	31,3	12,2	30,3	25,0	-	-
	B 87	28,6	29,2	30,9	12,1	33,5	25,9	-	-
	L 87	28,6	29,6	31,0	9,9	33,3	18,5	-	-
60 oder mehr	E 89	26,4	25,5	33,6	3,8	25,1	28,6	22,6	28,7
	E 84	26,5	25,7	31,9	5,9	29,3	23,6	-	-
	B 87	22,6	22,2	27,4	4,9	21,8	26,3	-	-
	L 87	23,9	23,2	28,4	5,0	25,4	25,9	-	-
Zusammen je Wahl		100	100	100	100	100	100	100	100
Frauen									
18 b.u. 25	E 89	9,5	9,6	6,1	19,8	7,1	11,6	12,2	10,2
	E 84	10,2	10,3	7,2	27,0	6,6	14,0	-	-
	B 87	10,5	10,7	7,9	22,1	9,5	13,8	-	-
	L 87	10,5	10,6	8,0	22,6	8,6	17,1	-	-
25 b.u. 35	E 89	15,6	15,6	9,2	39,5	10,3	15,9	20,3	14,6
	E 84	12,9	13,3	8,9	34,6	9,9	18,6	-	-
	B 87	16,5	16,6	11,8	40,2	12,9	21,1	-	-
	L 87	16,1	15,7	11,6	43,1	11,9	20,1	-	-
35 b.u. 45	E 89	13,7	14,3	10,9	22,2	12,7	13,0	20,3	13,3
	E 84	14,9	14,4	14,8	17,1	17,4	15,3	-	-
	B 87	15,6	14,9	14,7	19,2	19,3	15,6	-	-
	L 87	14,7	14,2	14,1	17,8	17,1	14,0	-	-

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Bezeichnung der Wahlvor-
schläge siehe Seite 4.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
Noch: g) Wählerschaft der Parteien nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppe in Jahren	Wahl	Wähler ¹⁾ ins- gesamt	Von 100 Wählern der						
			SPD	CDU	GRÜNEN	F.D.P.	ins- gesamt	Sonstigen ²⁾ darunter	DKP
hatten nebenstehendes Alter									

Noch: F r a u e n

45 b.u. 60	E 89	25,6	25,9	27,9	12,4	33,6	26,1	23,0	27,8
	E 84	25,0	25,2	26,4	13,3	25,9	25,9	-	-
	B 87	25,6	25,8	27,2	12,8	30,1	24,3	-	-
	L 87	25,5	26,1	27,1	11,2	30,1	20,7	-	-
60 oder mehr	E 89	35,5	34,6	46,0	6,2	36,3	33,4	24,3	34,1
	E 84	37,1	36,7	42,8	8,1	40,1	26,2	-	-
	B 87	31,8	31,9	38,4	5,6	28,2	25,2	-	-
	L 87	33,2	33,5	39,1	5,4	32,2	28,0	-	-
Zusammen je Wahl		100	100	100	100	100	100	100	100

I n s g e s a m t

18 b.u. 25	E 89	10,6	10,0	7,4	20,2	9,0	13,8	14,4	12,2
	E 84	11,5	11,4	8,4	27,0	8,3	16,0	-	-
	B 87	11,4	11,4	9,2	21,7	10,2	16,3	-	-
	L 87	11,4	11,3	9,3	22,2	9,2	16,0	-	-
25 b.u. 35	E 89	16,6	16,6	10,9	39,6	11,1	15,7	19,2	14,8
	E 84	13,9	14,2	9,7	35,4	10,9	18,5	-	-
	B 87	17,5	17,7	13,2	40,0	13,4	18,4	-	-
	L 87	17,2	16,9	12,9	42,6	12,6	18,7	-	-
35 b.u. 45	E 89	14,7	15,5	11,7	23,0	14,2	13,6	22,2	14,2
	E 84	15,7	15,5	15,5	17,9	17,9	14,9	-	-
	B 87	16,5	16,2	15,3	19,6	20,5	14,3	-	-
	L 87	15,7	15,4	14,7	19,5	17,8	19,0	-	-
45 b.u. 60	E 89	26,9	27,5	29,6	12,2	34,5	26,4	21,0	28,3
	E 84	26,7	27,2	28,7	12,7	28,0	25,5	-	-
	B 87	27,0	27,4	29,0	12,5	31,8	25,2	-	-
	L 87	27,0	27,7	29,0	10,6	31,7	19,5	-	-
60 oder mehr	E 89	31,2	30,4	40,4	5,1	31,2	30,5	23,4	30,5
	E 84	32,2	31,7	37,8	7,0	34,9	25,1	-	-
	B 87	27,6	27,3	33,2	5,3	25,0	25,8	-	-
	L 87	28,8	28,6	34,1	5,2	28,8	26,8	-	-
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100	100	100

) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Bezeichnung der Wahlvor-
chläge siehe Seite 4.

Noch: 2. Repräsentative Wahlstatistik
h) Wähler nach Altersgruppen und nach der Wahlentscheidung

Partei	Wahl	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ der Wähler nachstehender Altersgruppen (in Jahren) entfielen auf					
		18 b.u.25	25 b.u.35	35 b.u.45	45 b.u.60	60 o.mehr	insgesamt
SPD	E 89	39,3	41,2	43,6	42,4	40,4	41,4
	E 84	43,0	43,4	42,1	43,7	42,1	42,8
	B 87	39,6	39,9	38,9	40,3	39,5	39,7
	L 87	41,5	40,7	40,7	42,7	41,3	41,5
CDU	E 89	22,6	21,1	25,5	35,5	41,9	32,3
	E 84	29,8	28,2	39,8	43,5	47,6	40,6
	B 87	32,7	30,5	37,7	43,5	49,2	40,6
	L 87	33,9	30,8	38,7	44,3	48,8	41,2
GRÜNE	E 89	19,1	23,8	15,6	4,5	1,6	10,0
	E 84	18,0	19,3	8,7	3,6	1,6	7,6
	B 87	17,7	21,3	11,6	4,3	1,8	9,4
	L 87	17,7	22,3	11,2	3,6	1,6	9,0
F.D.P.	E 89	4,5	3,5	5,0	6,7	5,2	5,2
	E 84	3,8	4,0	5,9	5,4	5,6	9,0
	B 87	8,0	6,8	10,6	10,5	8,2	7,8
	L 87	6,3	5,7	8,8	9,2	7,8	
Sonstige ²⁾	E 89	14,5	10,4	10,2	10,9	10,9	11,1
	E 84	5,4	5,1	3,6	3,7	3,0	3,8
	B 87	2,0	1,5	1,2	1,3	1,3	1,4
	L 87	0,6	0,5	0,5	0,3	0,4	0,5
darunter	E 89	0,4	0,3	0,4	0,2	0,2	0,3
	E 84	-	-	-	-	-	-
	B 87	-	-	-	-	-	-
	L 87	-	-	-	-	-	-
DKP	E 89	7,7	5,9	6,4	7,0	6,5	6,7
	E 84	-	-	-	-	-	-
	B 87	-	-	-	-	-	-
	L 87	-	-	-	-	-	-
REP	E 89	100	100	100	100	100	100
	E 84	-	-	-	-	-	-
	B 87	-	-	-	-	-	-
	L 87	-	-	-	-	-	-
Insgesamt je Wahl		100	100	100	100	100	100

1) Ohne Stimmen der Briefwähler; B 87: Zweitstimmen. - 2) Bezeichnung der Wahlvorschläge siehe Seite 4.

3. Ergebnisse der Europawahlen 1989

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- Jahr	Wahlberechtigte			Wähler		Abgegebene Stimmen		Von den SPD
			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar. mit Wahl- schein 1)	ungültig	gültig	
				mit Sperr- vermerk	§ 24/2 EuWo					
1 Darmstadt, St.		89 abs.	101 042	10 755	-	61 664	10 119	555	61 109	22 678
		84	98 605	8 251	-	58 482	7 512	856	57 626	22 298
		89 %		10,6	-	61,0	16,4	0,9	99,1	37,1
		84	-	8,4	-	59,3	12,8	1,5	98,5	38,7
2 Frankfurt am Main, St.		89 abs.	414 330	44 683	-	235 944	41 674	1 893	234 051	83 348
		84	417 646	37 888	-	230 083	34 296	2 788	227 295	86 223
		89 %		10,8	-	56,9	17,7	0,8	99,2	35,6
		84	-	9,1	-	55,1	14,9	1,2	98,8	37,9
3 Offenbach am Main, St.		89 abs.	78 189	7 958	-	43 555	7 273	485	43 070	16 301
		84	78 004	7 187	26	42 607	6 575	702	41 905	17 460
		89 %		10,2	-	55,7	16,7	1,1	98,9	37,8
		84	-	9,2	0,0	54,6	15,4	1,6	98,4	41,7
4 Wiesbaden, St.		89 abs.	192 970	18 171	-	109 426	16 934	995	108 431	42 373
		84	194 468	14 828	-	107 379	13 663	1 371	106 008	42 239
		89 %		9,4	-	56,7	15,5	0,9	99,1	39,1
		84	-	7,6	-	55,2	12,7	1,3	98,7	39,8
5 Bergstraße		89 abs.	189 461	15 098	-	115 707	14 108	1 630	114 077	44 831
		84	181 506	11 274	-	107 385	10 346	2 037	105 348	41 944
		89 %		8,0	-	61,1	12,2	1,4	98,6	39,3
		84	-	6,2	-	59,2	9,6	1,9	98,1	39,8
6 Darmstadt-Dieburg		89 abs.	191 309	14 507	2	116 139	13 558	1 773	114 366	47 931
		84	180 636	11 098	5	108 794	10 162	2 254	106 540	45 116
		89 %		7,6	0,0	60,7	11,7	1,5	98,5	41,9
		84	-	6,1	0,0	60,2	9,3	2,1	97,9	42,3
7 Groß-Gerau		89 abs.	164 345	13 344	-	100 196	12 524	1 392	98 804	44 803
		84	159 848	10 442	-	97 143	9 733	1 981	95 162	42 987
		89 %		8,1	-	61,0	12,5	1,4	98,6	45,3
		84	-	6,5	-	60,8	10,0	2,0	98,0	45,2
8 Hochtaunuskreis		89 abs.	159 005	18 734	-	99 916	17 495	775	99 141	30 140
		84	150 073	13 010	1	90 998	11 962	1 095	89 903	28 542
		89 %		11,8	-	62,8	17,5	0,8	99,2	30,4
		84	-	8,7	0,0	60,6	13,1	1,2	98,8	31,7
9 Main-Kinzig-Kreis		89 abs.	276 477	19 905	-	161 299	18 449	1 933	159 366	63 149
		84	268 246	15 320	3	154 505	13 995	2 588	151 917	63 379
		89 %		7,2	-	58,3	11,4	1,2	98,8	39,6
		84	-	5,7	0,0	57,6	9,1	1,7	98,3	41,7
10 Main-Taunus-Kreis		89 abs.	154 845	16 394	-	97 675	15 438	827	96 848	29 941
		84	146 483	10 439	-	87 950	9 740	1 081	86 869	27 189
		89 %		10,6	-	63,1	15,8	0,8	99,2	30,9
		84	-	7,1	-	60,0	11,1	1,2	98,8	31,3
11 Odenwaldkreis		89 abs.	66 544	5 059	1	42 127	4 774	852	41 275	19 227
		84	63 852	3 705	1	38 848	3 369	1 123	37 725	17 763
		89 %		7,6	0,0	63,3	11,3	2,0	98,0	46,6
		84	-	5,8	0,0	60,8	8,7	2,9	97,1	47,1

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) Siehe S. 90.

und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Noch: 3. Ergebnisse der Europawahlen 1989

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- jahr	Wahlberechtigte			Wähler		Abgegebene Stimmen		Von den SPD	
			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar. mit Wahl- schein 1)	ungültig	gültig		
				mit Sperr- vermerk	§ 24/2 EuWÖ						
12	Offenbach	89 abs. 84 89 % 84	227 236 216 094 — —	21 242 15 652 9,3 7,2	— 2 — 0,0	136 921 126 216 60,3 58,4	19 635 14 394 14,3 11,4	1 656 1 972 1,2 1,6	135 265 124 244 98,8 98,4	46 578 44 415 34,4 35,7	
13	Rheingau-Taunus-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	128 376 121 830 — —	10 843 7 720 8,4 6,3	— 1 — —	77 896 70 836 60,7 58,1	10 082 7 050 12,9 10,0	914 1 171 1,2 1,7	76 982 69 665 98,8 98,3	27 962 25 025 36,3 35,9	
14	Wetteraukreis	89 abs. 84 89 % 84	198 050 190 544 — —	15 730 11 697 7,9 6,1	5 48 0,0 0,0	119 509 113 162 60,3 59,4	14 488 10 742 12,1 9,5	1 423 1 783 1,2 1,6	118 086 111 379 98,8 98,4	48 387 49 134 41,0 44,	
15	Reg.-Bez. Darmstadt	89 abs. 84 89 % 84	2 542 179 2 467 835 — —	232 423 178 511 9,1 7,2	8 87 0,0 0,0	1 517 974 1 434 388 59,7 58,1	216 551 163 539 22 802 11,4	17 103 17 103 1,1 1,6	1 500 871 1 411 586 98,9 98,4	567 649 553 714 37,8 39,2	
16	Gießen	89 abs. 84 89 % 84	176 609 167 416 — —	13 089 8 894 7,4 5,3	— 1 — 0,0	107 973 101 261 61,1 60,5	12 185 8 277 11,3 8,2	1 166 1 746 1,1 1,7	106 807 99 515 98,9 98,3	44 004 42 895 41,2 43,1	
17	Lahn-Dill-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	185 225 180 833 — —	11 202 8 226 6,0 4,5	— — — —	100 292 91 648 54,1 50,7	10 312 7 537 10,3 8,2	909 1 085 0,9 1,2	99 383 90 563 99,1 98,8	43 341 39 736 43,6 43,9	
18	Limburg-Weilburg	89 abs. 84 89 % 84	120 696 117 256 — —	9 025 7 098 7,5 6,1	— 2 — 0,0	73 012 69 745 60,5 59,5	8 338 6 443 11,4 9,2	1 086 1 476 1,5 2,1	71 926 68 269 98,5 97,9	29 030 27 242 40,4 39,0	
19	Marburg-Biedenkopf	89 abs. 84 89 % 84	176 799 165 383 — —	13 059 7 787 7,4 4,7	— — — —	104 929 92 969 59,3 56,2	12 143 7 153 11,6 7,7	933 1 203 0,9 1,3	103 996 91 766 99,1 98,7	42 923 39 217 41,3 42,7	
20	Vogelsbergkreis	89 abs. 84 89 % 84	87 446 86 428 — —	5 093 4 049 5,8 4,7	— 2 — 0,0	51 991 47 863 59,5 55,4	4 661 3 715 9,0 7,8	622 892 1,2 1,9	51 369 46 971 98,8 98,1	22 469 21 172 43,7 45,1	
21	Reg.-Bez. Gießen	89 abs. 84 89 % 84	746 775 717 316 — —	51 468 36 054 6,9 5,0	— 5 — 0,0	438 197 403 486 58,7 56,2	47 639 33 125 10,9 8,2	4 716 6 402 1,1 1,6	433 481 397 084 98,9 98,4	181 767 170 262 41,9 42,9	
22	Kassel, St.	89 abs. 84 89 % 84	145 733 144 598 — —	15 055 12 824 10,3 8,9	— — — —	86 365 87 974 59,3 60,8	14 140 12 131 16,4 13,8	706 920 0,8 1,0	85 659 87 054 99,2 99,0	38 413 41 363 44,8 47,5	

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) Siehe S. 90.

und 1984 nach Verwaltungsbezirken

und 1984 nach Verwaltungsbezirken															Lfd. Nr.	
gültigen Stimmen entfielen auf																
CDU	GRÜNE	F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	Mündige Bürger	DKP	DVU	REP	FAP	MLPD	Patri- oten	Son- stige 2)				
51 750	14 893	7 734	174	660	175	387	2 472	8 976	159	27	60	1 220	12	-	4 147	
57 666	11 202	5 912	375	240	287	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	0,9			
38,3	11,0	5,7	0,1	0,5	0,1	0,3	1,8	6,6	-	-	-	-	3,3			
46,4	9,0	4,8	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
27 354	7 940	4 866	76	496	70	88	1 321	6 208	56	10	33	502	13	-	2 069	
32 609	5 445	3 923	235	187	172	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	0,7			
35,5	10,3	6,3	0,1	0,6	0,1	0,1	1,7	8,1	-	-	-	-	3,0			
46,8	7,8	5,6	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
38 966	9 669	6 899	135	623	159	283	4 070	7 664	85	25	59	1 062	14	-	4 025	
44 507	7 508	5 452	279	212	262	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	0,9			
33,0	8,2	5,8	0,1	0,5	0,1	0,2	3,4	6,5	-	-	-	-	3,6			
40,0	6,7	4,9	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
512 927	164 538	88 190	1 832	8 109	1 987	4 872	34 370	101 144	1 285	439	810	12 719	15	-	49 468	
601 659	124 228	71 625	4 260	3 222	3 410	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,8			
34,2	11,0	5,9	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,7	-	-	-	-	3,5			
42,6	8,8	5,1	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
31 947	11 983	5 972	129	429	118	332	2 450	8 271	83	28	45	1 016	16	-	3 790	
38 783	8 111	5 219	275	235	207	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	1,0			
29,9	11,2	5,6	0,1	0,4	0,1	0,3	2,3	7,7	-	-	-	-	3,8			
39,0	8,2	5,2	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
30 462	7 265	5 336	120	377	100	217	3 198	7 619	86	19	48	1 195	17	-	3 331	
36 691	5 588	4 537	320	157	203	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,0	1,2			
30,7	7,3	5,4	0,1	0,4	0,1	0,2	3,2	7,7	-	-	-	-	3,7			
40,5	6,2	5,0	0,4	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
29 718	4 488	2 550	121	176	72	131	1 530	3 506	54	11	52	487	18	-	1 631	
32 595	3 777	2 468	304	110	142	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,7			
41,3	6,2	3,5	0,2	0,2	0,1	0,2	2,1	4,9	-	-	-	-	2,4			
47,7	5,5	3,6	0,4	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
32 322	12 508	4 705	113	611	132	533	2 762	6 218	76	39	60	994	19	-	4 409	
35 992	7 250	4 210	301	207	180	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	1,0			
31,1	12,0	4,5	0,1	0,6	0,1	0,5	2,7	6,0	-	-	-	-	4,8			
39,2	7,9	4,6	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
16 240	3 237	2 974	78	178	47	118	1 955	3 527	47	9	58	432	20	-	1 270	
18 278	2 872	3 093	93	92	101	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	0,8			
31,6	6,3	5,8	0,2	0,2	0,1	0,2	3,8	6,9	-	-	-	-	2,7			
38,9	6,1	6,6	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
140 689	39 481	21 537	561	1 771	469	1 331	11 895	29 141	346	106	263	4 124	21	-	14 431	
162 339	27 598	19 527	1 293	801	833	-	-	-	0,1	0,1	0,0	0,1	1,0			
32,5	9,1	5,0	0,1	0,4	0,1	0,3	2,7	6,7	-	-	-	-	3,6			
40,9	7,0	4,9	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-	-				
22 956	10 927	5 251	71	260	96	341	1 425	5 234	32	80	17	556	22	-	2 655	
30 435	7 581	4 211	172	473	164	-	-	-	0,4	1,7	6,1	0,0	0,1	0,6		
26,8	12,8	6,1	0,1	0,3	0,1	0,4	-	-	-	-	-	-	3,0			
35,0	8,7	4,8	0,2	0,5	0,2	-	-	-	-	-	-	-				

Noch: 3. Ergebnisse der Europawahlen 1989

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- Jahr	Wahlberechtigte			Wähler		Abgegebene Stimmen		Von den SPD	
			ins- gesamt	darunter		ins- gesamt	dar. mit Wahl- schein 1)	ungültig	gültig		
			mit Sperr- vermerk	§ 24/2 EuWO							
23	Fulda		89 abs.	149 437	10 713	1	95 490	9 920	1 438	94 052	24 066
			84	145 176	9 044	-	91 496	8 293	1 956	89 540	21 839
			89 %	-	7,2	0,0	63,9	10,4	1,5	98,5	25,6
			84	-	6,2	-	63,0	9,1	2,1	97,9	24,4
24	Hersfeld-Rotenburg		89 abs.	100 610	8 052	-	62 673	7 443	704	61 969	30 563
			84	101 201	6 347	-	64 384	5 775	1 194	63 190	32 907
			89 %	-	8,0	-	62,3	11,9	1,1	98,9	49,3
			84	-	6,3	-	63,6	9,0	1,9	98,1	52,1
25	Kassel		89 abs.	181 208	14 656	-	115 979	13 724	984	114 995	64 826
			84	174 860	11 745	-	113 170	10 905	1 263	111 907	63 458
			89 %	-	8,1	-	64,0	11,8	0,8	99,2	56,4
			84	-	6,7	-	64,7	9,6	1,1	98,9	56,7
26	Schwalm-Eder-Kreis		89 abs.	142 257	10 666	-	93 303	10 030	923	92 380	49 732
			84	140 393	8 743	-	93 012	7 952	1 406	91 606	49 474
			89 %	-	7,5	-	65,6	10,7	1,0	99,0	53,8
			84	-	6,2	-	66,3	8,5	1,5	98,5	54,0
27	Waldeck-Frankenberg		89 abs.	120 787	7 991	-	71 505	7 368	578	70 927	30 439
			84	118 443	6 321	-	68 336	5 745	680	67 656	29 072
			89 %	-	6,6	-	59,2	10,3	0,8	99,2	42,9
			84	-	5,3	-	57,7	8,4	1,0	99,0	43,0
28	Werra-Meißner-Kreis		89 abs.	91 933	7 843	-	57 691	7 338	640	57 051	29 668
			84	92 247	6 260	-	60 463	5 767	903	59 560	31 495
			89 %	-	8,5	-	62,8	12,7	1,1	98,9	52,0
			84	-	6,8	-	65,5	9,5	1,5	98,5	52,9
29	Reg.-Bez. Kassel		89 abs.	931 965	74 976	1	583 006	69 963	5 973	577 033	267 707
			84	916 918	61 284	-	578 835	56 568	8 322	570 513	269 608
			89 %	-	8,0	0,0	62,6	12,0	1,0	99,0	46,4
			84	-	6,7	-	63,1	9,8	1,4	98,6	47,3
30	Land Hessen		89 abs.	4 220 919	358 867	9	2 539 177	334 153	27 792	2 511 385	1 017 123
			84	4 102 069	275 849	92	2 416 709	253 232	37 526	2 379 183	993 584
			89 %	-	8,5	0,0	60,2	13,2	1,1	98,9	40,5
			84	-	6,7	0,0	58,9	10,5	1,6	98,4	41,8
	davon										
31	kreisfreie Städte		89 abs.	932 264	96 622	-	536 954	90 140	4 634	532 320	203 113
			84	933 321	80 978	26	526 525	74 177	6 637	519 888	209 583
			89 %	-	10,4	-	57,6	16,8	0,9	99,1	38,2
			84	-	8,7	0,0	56,4	14,1	1,3	98,7	40,3
32	Landkreise		89 abs.	3 288 655	262 245	9	2 002 223	244 013	23 158	1 979 065	814 010
			84	3 168 748	194 871	66	1 890 184	179 055	30 889	1 859 295	784 001
			89 %	-	8,0	0,0	60,9	12,2	1,2	98,8	41,1
			84	-	6,1	0,0	59,7	9,5	1,6	98,4	42,2

1) Prozentangaben bezogen auf die Gesamtzahl der Wähler. - 2) Siehe S. 90.

und 1984 nach Verwaltungsbezirken

gültigen Stimmen entfielen auf														Lfd. Nr.
CDU	GRÜNE	F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	Mündige Bürger	DKP	DVU	REP	FAP	MLPD	Patri- oten	Son- stige 2)		
50 829	5 264	3 557	269	569	128	255	2 294	5 535	97	10	61	1 118	23	2 066
56 693	4 110	3 510	917	205	200	-	-	-	-	-	-	1,2		
54,0	5,6	3,8	0,3	0,6	0,1	0,3	2,4	5,9	0,1	0,0	0,1	2,3		
63,3	4,6	3,9	1,0	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			
18 341	4 155	2 315	64	330	70	102	1 623	3 848	57	6	38	457	24	1 732
22 506	3 400	2 315	110	92	128	-	-	-	-	-	-	0,7		
29,6	6,7	3,7	0,1	0,5	0,1	0,2	2,6	6,2	0,1	0,0	0,1	2,7		
35,6	5,4	3,7	0,2	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-			
27 103	9 274	4 982	77	321	115	224	1 456	5 754	59	27	37	740	25	2 331
33 992	7 085	4 425	155	261	200	-	-	-	-	-	-	0,6		
23,6	8,1	4,3	0,1	0,3	0,1	0,2	1,3	5,0	0,1	0,0	0,0	2,1		
30,4	6,3	4,0	0,1	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			
23 609	6 209	4 378	111	327	63	168	1 964	5 057	54	18	44	646	26	2 080
30 114	5 023	4 470	143	147	155	-	-	-	-	-	-	0,7		
25,6	6,7	4,7	0,1	0,4	0,1	0,2	2,1	5,5	0,1	0,0	0,0	2,3		
32,9	5,5	4,9	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			
23 073	4 391	4 772	74	821	83	109	1 771	4 672	60	5	53	604	27	1 716
27 253	3 852	5 200	178	262	123	-	-	-	-	-	-	0,9		
32,5	6,2	6,7	0,1	1,2	0,1	0,2	2,5	6,6	0,1	0,0	0,1	2,5		
40,3	5,7	7,7	0,3	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-			
15 628	3 906	2 966	45	154	46	153	1 239	2 787	57	7	25	370	28	1 320
20 590	3 134	2 727	80	111	103	-	-	-	-	-	-	0,6		
27,4	6,8	5,2	0,1	0,3	0,1	0,3	2,2	4,9	0,1	0,0	0,0	2,2		
34,6	5,3	4,6	0,1	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			
181 539	44 126	28 221	711	2 782	601	1 352	11 772	32 887	416	153	275	4 491	29	13 900
221 583	34 185	26 858	1 755	1 551	1 073	-	-	-	-	-	-	0,8		
31,5	7,6	4,9	0,1	0,5	0,1	0,2	2,0	5,7	0,1	0,0	0,0	2,4		
38,8	6,0	4,7	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-			
835 155	248 145	137 948	3 104	12 662	3 057	7 555	58 037	163 172	2 047	698	1 348	21 334	30	77 799
985 581	186 011	118 010	7 308	5 574	5 316	-	-	-	-	-	-	0,8		
33,3	9,9	5,5	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,5	0,1	0,0	0,1	3,3		
41,4	7,8	5,0	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			
167 299	70 644	32 712	517	2 328	676	2 108	11 544	36 489	362	254	281	3 993	31	19 762
206 738	52 879	26 961	1 317	1 532	1 116	-	-	-	-	-	-	0,8		
31,4	13,3	6,1	0,1	0,4	0,1	0,4	2,2	6,9	0,1	0,0	0,1	3,8		
39,8	10,2	5,2	0,3	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-			
667 856	177 501	105 236	2 587	10 334	2 381	5 447	46 493	126 683	1 685	444	1 067	17 341	32	58 037
778 843	133 132	91 049	5 991	4 042	4 200	-	-	-	-	-	-	0,9		
33,7	9,0	5,3	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,4	0,1	0,0	0,1	3,1		
41,9	7,2	4,9	0,3	0,2	0,2	-	-	-	-	-	-			

4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Ergebnisse der

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- jahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein		Abgegebene Briefwahlstimmen		Von den SPD
				ins- gesamt ²⁾	davon	un- gültig	gültig	
1 Darmstadt, St.		89 abs. 84 89 % 84	10 755 8 263 10,6 8,4	10 119 7 512 16,4 12,8	10 091 7 488 16,4 12,8	28 24 — —	54 69 0,5 0,9	10 037 7 419 99,5 99,1
								3 171 2 402 31,6 32,4
2 Frankfurt am Main, St.		89 abs. 84 89 % 84	44 683 37 983 10,8 9,1	41 674 34 296 17,7 14,9	41 440 34 116 17,6 14,8	234 180 — —	154 199 0,4 0,6	41 286 33 917 99,6 99,4
								12 638 10 791 30,6 31,8
3 Offenbach am Main, St.		89 abs. 84 89 % 84	7 958 7 219 10,2 9,3	7 273 6 575 16,7 15,4	6 623 5 691 15,2 13,4	650 884 — —	28 56 0,4 1,0	6 595 5 635 99,6 99,0
								2 262 2 092 34,3 37,1
4 Wiesbaden, St.		89 abs. 84 89 % 84	18 171 14 842 9,4 7,6	16 934 13 663 15,5 12,7	16 693 13 008 15,3 12,1	241 655 — —	66 87 0,4 0,7	16 627 12 921 99,6 99,3
								5 512 4 033 33,2 31,2
5 Bergstraße		89 abs. 84 89 % 84	15 098 11 277 8,0 6,2	14 108 10 346 12,2 9,6	13 910 10 123 12,0 9,4	198 223 — —	106 82 0,8 0,8	13 804 10 041 99,2 99,2
								4 526 3 137 32,8 31,2
6 Darmstadt-Dieburg		89 abs. 84 89 % 84	14 507 11 108 7,6 6,1	13 558 10 162 11,7 9,3	13 544 10 152 11,7 9,3	14 10 — —	163 137 1,2 1,3	13 381 10 015 98,8 98,7
								5 068 3 857 37,9 38,5
7 Groß-Gerau		89 abs. 84 89 % 84	13 344 10 442 8,1 6,5	12 524 9 733 12,5 10,0	12 463 9 726 12,4 10,0	61 7 — —	141 149 1,1 1,5	12 322 9 577 98,9 98,5
								5 348 4 250 43,4 44,4
8 Hochtaunuskreis		89 abs. 84 89 % 84	18 734 13 027 11,8 8,7	17 495 11 962 17,5 13,1	17 472 11 925 17,5 13,1	23 37 — —	78 78 0,4 0,7	17 394 11 847 99,6 99,3
								4 562 2 967 26,2 25,0
9 Main-Kinzig-Kreis		89 abs. 84 89 % 84	19 905 15 334 7,2 5,7	18 449 13 995 11,4 9,1	18 137 13 672 11,2 8,8	312 323 — —	150 128 0,8 0,9	17 987 13 544 99,2 99,1
								6 666 5 004 37,1 36,9
10 Main-Taunus-Kreis		89 abs. 84 89 % 84	16 394 10 459 10,6 7,1	15 438 9 740 15,8 11,1	15 410 9 685 15,8 11,0	28 55 — —	67 84 0,4 0,9	15 343 9 601 99,6 99,1
								4 164 2 590 27,1 27,0
11 Odenwaldkreis		89 abs. 84 89 % 84	5 059 3 706 7,6 5,8	4 774 3 369 11,3 8,7	4 748 3 323 11,3 8,6	26 46 — —	44 42 0,9 1,3	4 704 3 281 99,1 98,7
								2 034 1 409 43,2 42,9

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Wähler insges. - 3) Siehe S. 90.

Briefwahl bei den Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

gültigen Briefwahlstimmen entfielen auf

gültigen Briefwahlstimmen entfielen auf														Lfd. Nr.
CDU	GRÜNE	F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	Mündige Bürger	DKP	DVU	REP	FAP	MLPD	Patri- oten	Son- stige ³⁾		
3 311	1 839	796	10	76	20	24	129	554	5	3	1	98		1
3 254	850	502	17	20	16	-	-	-	-	-	-	358		
33,0	18,3	7,9	0,1	0,8	0,2	0,2	1,3	5,5	0,0	0,0	0,0	1,0		
43,9	11,5	6,8	0,2	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	4,8		
15 589	5 751	2 786	25	141	62	139	703	3 064	13,	16	19	340		2
16 233	3 381	1 679	83	113	76	-	-	-	-	-	-	1 561		
37,8	13,9	6,7	0,1	0,3	0,2	0,3	1,7	7,4	0,0	0,0	0,0	0,8		
47,9	10,0	5,0	0,2	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	4,6		
2 371	677	474	5	22	14	31	155	516	5	2	3	58		3
2 600	424	253	5	4	15	-	-	-	-	-	-	242		
36,0	10,3	7,2	0,1	0,3	0,2	0,5	2,4	7,8	0,1	0,0	0,0	0,9		
46,1	7,5	4,5	0,1	0,1	0,3	-	-	-	-	-	-	4,3		
6 057	1 818	1 492	13	54	23	37	291	1 176	3	6	15	130		4
6 435	1 084	807	47	40	17	-	-	-	-	-	-	458		
36,4	10,9	9,0	0,1	0,3	0,1	0,2	1,8	7,1	0,0	0,0	0,1	0,8		
49,8	8,4	6,2	0,4	0,3	0,1	-	-	-	-	-	-	3,5		
5 934	1 139	862	18	80	27	37	188	832	5	2	7	147		5
5 245	778	422	44	44	16	-	-	-	-	-	-	355		
43,0	8,3	6,2	0,1	0,6	0,2	0,3	1,4	6,0	0,0	0,0	0,1	1,1		
52,2	7,7	4,2	0,4	0,4	0,2	-	-	-	-	-	-	3,5		
4 617	1 516	905	12	77	26	61	235	718	10	5	8	123		6
4 348	915	467	25	30	21	-	-	-	-	-	-	352		
34,5	11,3	6,8	0,1	0,6	0,2	0,5	1,8	5,4	0,1	0,0	0,1	0,9		
43,4	9,1	4,7	0,2	0,3	0,2	-	-	-	-	-	-	3,5		
3 659	1 317	664	8	67	20	40	206	853	11	1	10	118		7
3 710	819	368	27	25	34	-	-	-	-	-	-	344		
29,7	10,7	5,4	0,1	0,5	0,2	0,3	1,7	6,9	0,1	0,0	0,1	1,0		
38,7	8,6	3,8	0,3	0,3	0,4	-	-	-	-	-	-	3,6		
7 647	1 706	1 778	22	69	37	29	257	1 072	8	4	10	193		8
6 358	993	920	47	61	33	-	-	-	-	-	-	468		
44,0	9,8	10,2	0,1	0,4	0,2	0,2	1,5	6,2	0,0	0,0	0,1	1,1		
53,7	8,4	7,8	0,4	0,5	0,3	-	-	-	-	-	-	4,0		
6 405	1 684	1 013	18	125	30	72	454	1 302	8	1	5	204		9
6 164	1 053	603	66	49	40	-	-	-	-	-	-	565		
35,6	9,4	5,6	0,1	0,7	0,2	0,4	2,5	7,2	0,0	0,0	0,0	1,1		
45,5	7,8	4,5	0,5	0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	4,2		
6 663	1 513	1 390	23	77	27	23	234	1 057	6	3	4	159		10
5 035	874	595	54	36	30	-	-	-	-	-	-	387		
43,4	9,9	9,1	0,1	0,5	0,2	0,1	1,5	6,9	0,0	0,0	0,0	1,0		
52,4	9,1	6,2	0,6	0,4	0,3	-	-	-	-	-	-	4,0		
1 569	398	248	4	17	12	9	81	280	3	2	1	46		11
1 372	249	112	4	8	4	-	-	-	-	-	-	123		
33,4	8,5	5,3	0,1	0,4	0,3	0,2	1,7	6,0	0,1	0,0	0,0	1,0		
41,8	7,6	3,4	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	-	3,7		

Noch: 4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Ergebnisse der

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- jahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein			Abgegebene Briefwahlstimmen		Von den SPD
				ins- gesamt ²⁾	davon	Brief- wähler ²⁾	Wähler in den Wahlbez.	un- gültig	
12	Offenbach	89 abs. 84 89 % 84	21 242 15 697 9,3 7,3	19 635 14 394 14,3 11,4	19 613 14 257 14,3 11,3	22 137 — —	163 155 0,8 1,1	19 450 14 102 99,2 98,9	6 029 4 707 31,0 33,4
13	Rheingau-Taunus-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	10 843 7 723 8,4 6,3	10 082 7 050 12,9 10,0	10 023 7 020 12,9 9,9	59 30 — —	75 44 0,7 0,6	9 948 6 976 99,3 99,4	3 092 2 055 31,1 29,5
14	Wetteraukreis	89 abs. 84 89 % 84	15 730 11 758 7,9 6,2	14 488 10 742 12,1 9,5	14 470 10 718 12,1 9,5	18 24 — —	100 107 0,7 1,0	14 370 10 611 99,3 99,0	5 284 4 043 36,8 38,1
15	Reg.-Bez. Darmstadt	89 abs. 84 89 % 84	232 423 178 838 9,1 7,2	216 551 163 539 14,3 11,4	214 637 160 904 14,1 11,2	1 914 2 635 — —	1 389 1 417 0,6 0,9	213 248 159 487 99,4 99,1	70 356 53 337 33,0 33,4
16	Gießen	89 abs. 84 89 % 84	13 089 8 910 7,4 5,3	12 185 8 277 11,3 8,2	12 141 8 252 11,2 8,1	44 25 — —	66 61 0,5 0,7	12 075 8 191 99,5 99,3	4 372 3 072 36,2 37,5
17	Lahn-Dill-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	11 202 8 233 6,0 4,6	10 312 7 537 10,3 8,2	10 304 7 529 10,3 8,2	8 8 — —	99 60 1,0 0,8	10 205 7 469 99,0 99,2	3 733 2 537 36,6 34,0
18	Limburg-Weilburg	89 abs. 84 89 % 84	9 025 7 101 7,5 6,1	8 338 6 443 11,4 9,2	8 325 6 440 11,4 9,2	13 3 — —	65 61 0,8 0,9	8 260 6 379 99,2 99,1	2 784 1 994 33,7 31,3
19	Marburg-Biedenkopf	89 abs. 84 89 % 84	13 059 7 795 7,4 4,7	12 143 7 153 11,6 7,7	12 009 7 025 11,4 7,6	134 128 — —	38 40 0,3 0,6	11 971 6 985 99,7 99,4	3 962 2 239 33,1 32,1
20	Vogelsbergkreis	89 abs. 84 89 % 84	5 093 4 052 5,8 4,7	4 661 3 715 9,0 7,8	4 545 3 612 8,7 7,5	116 103 — —	39 42 0,9 1,2	4 506 3 570 99,1 98,8	1 722 1 337 38,2 37,5
21	Reg.-Bez. Gießen	89 abs. 84 89 % 84	51 468 36 091 6,9 5,0	47 639 33 125 10,9 8,2	47 324 32 858 10,8 8,1	315 267 — —	307 264 0,6 0,8	47 017 32 594 99,4 99,2	16 573 11 179 35,2 34,3
22	Kassel, St.	89 abs. 84 89 % 84	15 055 12 835 10,3 8,9	14 140 12 131 16,4 8,4	14 106 12 121 16,3 13,8	34 10 — —	78 85 0,6 0,7	14 028 12 036 99,4 99,3	5 315 4 558 37,9 37,9

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Wähler insg. - 3) Siehe S. 90.

Briefwahl bei den Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

Noch: 4. Wahlscheininhaber, Wähler mit Wahlschein und Ergebnisse der

Lfd. Nr.	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Wahl- Jahr	Wahlschein- inhaber 1)	Wähler mit Wahlschein		Abgegebene Briefwahlstimmen		Von den SPD	
				ins- gesamt ²⁾	davon	un- gültig	gültig		
23	Fulda	89 abs. 84 89 % 84	10 713 9 051 7,2 6,2	9 920 8 293 10,4 9,1	9 909 8 189 10,4 9,0	11 104 — —	61 56 0,6 0,7	9 848 8 133 99,4 99,3	
24	Hersfeld-Rotenburg	89 abs. 84 89 % 84	8 052 6 349 8,0 6,3	7 443 ⁴⁾ 5 775 11,9 9,0	7 144 5 597 11,4 8,7	223 178 — —	48 63 0,7 1,1	7 096 5 534 99,3 98,9	
25	Kassel	89 abs. 84 89 % 84	14 656 11 746 8,1 6,7	13 724 10 905 11,8 9,6	13 713 10 780 11,8 9,5	11 125 — —	102 84 0,7 0,8	13 611 10 696 99,3 99,2	
26	Schwalm-Eder-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	10 666 8 745 7,5 6,2	10 030 7 952 10,7 8,5	10 022 7 835 10,7 8,4	8 117 — —	43 76 0,4 1,0	9 979 7 759 99,6 99,0	
27	Waldeck-Frankenberg	89 abs. 84 89 % 84	7 991 6 325 6,6 5,3	7 368 5 745 10,3 8,4	7 361 5 737 10,3 8,4	7 8 — —	44 34 0,6 0,6	7 317 5 703 99,4 99,4	
28	Werra-Meißner-Kreis	89 abs. 84 89 % 84	7 843 6 269 8,5 6,8	7 338 5 767 12,7 9,5	7 252 5 719 12,6 9,5	86 48 — —	34 36 0,5 0,6	7 218 5 683 99,5 99,4	
29	Reg.-Bez. Kassel	89 abs. 84 89 % 84	74 976 61 320 8,0 6,7	69 963 ⁴⁾ 56 568 12,0 9,8	69 507 55 978 11,9 9,7	380 590 — —	410 434 0,6 0,8	69 097 55 544 99,4 99,2	
30	Land Hessen	89 abs. 84 89 % 84	358 867 276 249 8,5 6,7	334 153 ⁴⁾ 253 232 13,2 10,5	331 468 249 740 13,1 10,3	2 609 3 492 — —	2 106 2 115 0,6 0,8	329 362 247 625 99,4 99,2	
	davon								
31	kreisfreie Städte	89 abs. 84 89 % 84	96 622 81 142 10,4 8,7	90 140 74 177 16,8 14,1	88 953 72 424 16,6 13,8	1 187 1 753 — —	380 496 0,4 0,7	88 573 71 928 99,6 99,3	
32	Landkreise	89 abs. 84 89 % 84	262 245 195 107 8,0 6,2	244 013 ⁴⁾ 179 055 12,2 9,5	242 515 177 316 12,1 9,4	1 422 1 739 — —	1 726 1 619 0,7 0,9	240 789 175 697 99,3 99,1	
	35,7								

1) Prozentangaben bezogen auf die Wahlberechtigten. - 2) Prozentangaben bezogen auf die Wähler insg. - 3) Siehe S. 90.

Briefwahl der Europawahlen 1989 und 1984 nach Verwaltungsbezirken

gültigen Briefwahlstimmen entfielen auf													Lfd. Nr.
CDU	GRÜNE	F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	Mündige Bürger	DKP	DVU	REP	FAP	MLPD	Patri- oten	Son- stige ³⁾	
5 488	803	481	34	72	12	33	154	489	4	1	1	140	23
5 210	590	339	75	53	19	—	—	—	—	—	—	247	
55,7	8,2	4,9	0,3	0,7	0,1	0,3	1,6	5,0	0,0	0,0	0,0	1,4	
64,1	7,3	4,2	0,9	0,7	0,2	—	—	—	—	—	—	3,0	
2 230	662	405	4	22	11	6	159	453	8	—	6	65	24
2 102	566	257	12	22	6	—	—	—	—	—	—	218	
31,4	9,3	5,7	0,1	0,3	0,2	0,1	2,2	6,4	0,1	—	0,1	0,9	
38,0	10,2	4,6	0,2	0,4	0,1	—	—	—	—	—	—	3,9	
3 460	1 119	715	7	44	16	30	151	624	—	4	6	85	25
3 502	860	394	16	36	21	—	—	—	—	—	—	290	
25,4	8,2	5,3	0,1	0,3	0,1	0,2	1,1	4,6	—	0,0	0,0	0,6	
32,7	8,0	3,7	0,1	0,3	0,2	—	—	—	—	—	—	2,7	
3 071	782	593	7	41	2	23	180	499	3	2	7	77	26
2 847	636	362	22	28	6	—	—	—	—	—	—	236	
30,8	7,8	5,9	0,1	0,4	0,0	0,2	1,8	5,0	0,0	0,0	0,1	0,8	
36,7	8,2	4,7	0,3	0,4	0,1	—	—	—	—	—	—	3,0	
2 678	599	575	8	75	12	15	188	489	4	1	5	75	27
2 558	535	399	19	39	16	—	—	—	—	—	—	199	
36,6	8,2	7,9	0,1	1,0	0,2	0,2	2,6	6,7	0,1	0,0	0,1	1,0	
44,9	9,4	7,0	0,3	0,7	0,3	—	—	—	—	—	—	3,5	
2 251	682	490	4	23	6	11	140	342	4	1	—	—	50
2 240	511	268	8	16	5	—	—	—	—	—	—	184	
31,2	9,4	6,8	0,1	0,3	0,1	0,2	1,9	4,7	0,1	0,0	—	0,7	
39,4	9,0	4,7	0,1	0,3	0,1	—	—	—	—	—	—	3,2	
23 632	6 475	4 420	75	327	80	177	1 182	3 709	25	22	28	580	29
23 661	4 831	2 660	182	269	91	—	—	—	—	—	—	1 753	
34,2	9,4	6,4	0,1	0,5	0,1	0,3	1,7	5,4	0,0	0,0	0,0	0,8	
42,6	8,7	4,8	0,3	0,5	0,2	—	—	—	—	—	—	3,2	
121 251	36 196	22 827	332	1 607	518	889	5 844	21 113	147	85	151	3 108	30
114 729	21 766	12 570	846	926	535	—	—	—	—	—	—	9 640	
36,8	11,0	6,9	0,1	0,5	0,2	0,3	1,8	6,4	0,0	0,0	0,0	0,9	
46,3	8,8	5,1	0,3	0,4	0,2	—	—	—	—	—	—	3,9	
31 782	11 913	6 709	64	343	140	290	1 488	6 123	28	40	41	714	31
33 724	6 872	3 882	182	252	142	—	—	—	—	—	—	2 998	
35,9	13,4	7,6	0,1	0,4	0,2	0,3	1,7	6,9	0,0	0,0	0,0	0,8	
46,9	9,6	5,4	0,3	0,4	0,2	—	—	—	—	—	—	4,2	
89 469	24 283	16 118	268	1 264	378	599	4 356	14 990	119	45	110	2 394	32
81 005	14 894	8 688	664	674	393	—	—	—	—	—	—	6 642	
37,2	10,1	6,7	0,1	0,5	0,2	0,2	1,8	6,2	0,0	0,0	0,0	1,0	
46,1	8,5	4,9	0,4	0,4	0,2	—	—	—	—	—	—	3,8	

4) Einschließlich 76 Wähler mit Wahlschein, für die eine weitere Aufgliederung nicht möglich ist.

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAehler	ABGEGEBENE STIMMEN	VON DEN GÜLTIGEN			
	GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
REGIERUNGSBEZIRK DARMSTADT								
KREISFREIE STADT								
411	DARMSTADT, ST.	89 ABS.	101042	61664	555	61109	22678	17613
		84	98605	58482	856	57626	22298	21955
		89 %	-	61,0	0,9	99,1	37,1	6958
		84	-	59,3	1,5	98,5	38,7	17,6
412	FRANKFURT AM MAIN, ST.	89 ABS.	414330	235944	1893	234051	83348	78445
		84	417646	230083	2788	227295	86223	93626
		89 %	-	56,9	0,8	99,2	35,6	25367
		84	-	55,1	1,2	98,8	37,9	14,0
413	OFFENBACH AM MAIN, ST.	89 ABS.	78189	43555	485	43070	16301	13963
		84	78004	42607	702	41905	17460	4486
		89 %	-	55,7	1,1	98,9	37,8	3642
		84	-	54,6	1,6	98,4	41,7	10,4
414	WIESBADEN, LANDESH.-ST.	89 ABS.	192970	109426	995	108431	42373	34322
		84	194468	107379	1371	106008	42239	43834
		89 %	-	56,7	0,9	99,1	39,1	9331
		84	-	55,2	1,3	98,7	39,8	10,7
							41,3	8,8
431	LKR. BERGSTRASSE							
001	ABTSTEINACH	89 ABS.	1847	1136	14	1122	304	580
		84	1673	984	18	966	211	620
		89 %	-	61,5	1,2	98,8	27,1	56
		84	-	58,8	1,8	98,2	21,8	7,4
002	BENSHEIM, ST.	89 ABS.	26808	16709	228	16481	5798	6292
		84	25541	15562	332	15230	5554	7161
		89 %	-	62,3	1,4	98,6	35,2	1216
		84	-	60,9	2,1	97,9	36,5	10,7
003	BIBLIS	89 ABS.	6447	3893	71	3822	1440	1562
		84	6314	3645	84	3561	1413	1737
		89 %	-	60,4	1,8	98,2	37,7	211
		84	-	57,7	2,3	97,7	40,9	7,1
004	BIRKENAU	89 ABS.	7940	4974	105	4869	1983	1747
		84	7695	4752	103	4649	1830	2005
		89 %	-	62,6	2,1	97,9	40,7	383
		84	-	61,8	2,2	97,8	39,4	8,0
005	BUERSTADT, ST.	89 ABS.	11659	6893	89	6804	2694	2691
		84	11349	6612	101	6511	2554	3274
		89 %	-	59,1	1,3	98,7	39,6	375
		84	-	58,3	1,5	98,5	39,2	6,6
006	EINHAUSEN	89 ABS.	4043	2463	57	2406	787	981
		84	3728	2155	40	2115	756	1078
		89 %	-	60,9	2,3	97,7	32,7	127
		84	-	57,8	1,9	98,1	35,7	11,0
007	FUERTH	89 ABS.	7498	4878	92	4786	1639	2078
		84	7082	4341	85	4256	1408	2253
		89 %	-	65,1	1,9	98,1	34,2	280
		84	-	61,3	2,0	98,0	33,1	7,0
008	GORXHEIMERTAL	89 ABS.	3168	1866	22	1844	646	768
		84	3005	1666	28	1638	574	827
		89 %	-	58,9	1,2	98,8	35,0	117
		84	-	55,4	1,7	98,3	35,0	7,4
009	GRASELLENBACH	89 ABS.	2490	1782	42	1740	697	589
		84	2311	1531	42	1489	585	675
		89 %	-	71,6	2,4	97,6	40,1	33,9
		84	-	66,2	2,7	97,3	39,3	8,9
010	GROSS-ROHRHEIM	89 ABS.	2837	1745	32	1713	985	376
		84	2721	1559	46	1513	878	444
		89 %	-	61,5	1,8	98,2	57,5	21,9
		84	-	57,3	3,0	97,0	58,0	7,4
011	HEPPENHEIM(BERGSTR)KRST	89 ABS.	18399	10915	159	10756	3575	4438
		84	17831	10490	209	10281	3311	5277
		89 %	-	59,3	1,5	98,5	33,2	1135
		84	-	58,8	2,0	98,0	32,2	823
012	HIRSCHHORN (NECKAR), ST.	89 ABS.	3017	1925	13	1912	688	826
		84	2906	1738	16	1722	651	88
		89 %	-	63,8	0,7	99,3	36,0	10,6
		84	-	59,8	0,9	99,1	37,8	6,2
							48,0	5,1

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT.- KENN- ZIF- FER
--------	---------	-----	-----------------	-----	-----	-----	--------------------	---------------	-----------------------	--------------------------------

REGIERUNGSBEZIRK DARMSTADT

KREISFREIE STADT

4344	49	501	90	174	1033	3251	630	ABS. 89	DARMSTADT, ST.	411
3582	121	162	135	-	-	-	2415	84		
7,1	0,1	0,8	0,1	0,3	1,7	5,3	1,0	%	89	
6,2	0,2	0,3	0,2	-	-	-	4,2	84		
12678	215	957	316	1129	5674	16258	2168	ABS. 89	FRANKFURT AM MAIN, ST.	412
10930	609	503	511	-	-	-	9526	84		
5,4	0,1	0,4	0,1	0,5	2,4	6,9	0,9	%	89	
4,8	0,3	0,2	0,2	-	-	-	4,2	84		
2321	54	192	60	215	1291	3722	465	ABS. 89	OFFENBACH AM MAIN, ST.	413
1891	95	56	87	-	-	-	1786	84		
5,4	0,1	0,4	0,1	0,5	3,0	8,6	1,1	%	89	
4,5	0,2	0,1	0,2	-	-	-	4,3	84		
8118	128	418	114	249	2121	8024	942	ABS. 89	WIESBADEN, LANDESH.-ST.	414
6347	320	338	219	-	-	-	3380	84		
7,5	0,1	0,4	0,1	0,2	2,0	7,4	0,9	%	89	
6,0	0,3	0,3	0,2	-	-	-	3,2	84		

LKR. BERGSTRASSE

431

44	3	9	1	1	8	59	30	ABS. 89	ABTSTEINACH	001
28	25	-	2	-	-	-	24	84		
3,9	0,3	0,8	0,1	0,1	0,7	5,3	2,7	%	89	
2,9	2,6	-	0,2	-	-	-	2,5	84		
968	29	134	22	41	241	1035	155	ABS. 89	BENSHEIM, ST.	002
771	40	33	32	-	-	-	423	84		
5,9	0,2	0,8	0,1	0,2	1,5	6,3	0,9	%	89	
5,1	0,3	0,2	0,2	-	-	-	2,8	84		
106	8	27	4	3	85	273	41	ABS. 89	BIBLIS	003
77	10	7	6	-	-	-	100	84		
2,8	0,2	0,7	0,1	0,1	2,2	7,1	1,1	%	89	
2,2	0,3	0,2	0,2	-	-	-	2,8	84		
304	4	37	7	11	98	256	32	ABS. 89	BIRKENAU	004
236	29	12	7	-	-	-	147	84		
6,2	0,1	0,8	0,1	0,2	2,0	5,3	0,7	%	89	
5,1	0,6	0,3	0,2	-	-	-	3,2	84		
180	14	85	8	7	76	533	66	ABS. 89	BUERSTADT, ST.	005
147	19	11	14	-	-	-	117	84		
2,6	0,2	1,2	0,1	0,1	1,1	7,8	1,0	%	89	
2,3	0,3	0,2	0,2	-	-	-	1,8	84		
101	4	12	4	4	35	180	33	ABS. 89	EINHAUSEN	006
96	4	3	1	-	-	-	50	84		
4,2	0,2	0,5	0,2	0,2	1,5	7,5	1,4	%	89	
4,5	0,2	0,1	0,0	-	-	-	2,4	84		
185	4	24	8	20	60	386	46	ABS. 89	FUERTH	007
127	30	8	5	-	-	-	145	84		
3,9	0,1	0,5	0,2	0,4	1,3	8,1	1,0	%	89	
3,0	0,7	0,2	0,1	-	-	-	3,4	84		
80	5	9	1	10	32	146	11	ABS. 89	GORXHEIMERTAL	008
69	12	9	2	-	-	-	28	84		
4,3	0,3	0,5	0,1	0,5	1,7	7,9	0,6	%	89	
4,2	0,7	0,5	0,1	-	-	-	1,7	84		
91	2	12	3	2	26	145	18	ABS. 89	GRASELLENBACH	009
74	12	5	4	-	-	-	43	84		
5,2	0,1	0,7	0,2	0,1	1,5	8,3	1,0	%	89	
5,0	0,8	0,3	0,3	-	-	-	2,9	84		
45	-	8	2	3	37	113	18	ABS. 89	GROSS-ROHRHEIM	010
29	2	3	2	-	-	-	33	84		
2,6	-	0,5	0,1	0,2	2,2	6,6	1,1	%	89	
1,9	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,2	84		
551	15	68	17	26	175	636	120	ABS. 89	HEPPENHEIM(BERGSTR)KRST	011
457	44	22	18	-	-	-	329	84		
5,1	0,1	0,6	0,2	0,2	1,6	5,9	1,1	%	89	
4,4	0,4	0,2	0,2	-	-	-	3,2	84		
77	1	29	-	4	37	109	25	ABS. 89	HIRSCHHORN (NECKAR), ST.	012
74	22	1	3	-	-	-	57	84		
4,0	0,1	1,5	-	0,2	1,9	5,7	1,3	%	89	
4,3	1,3	0,1	0,2	-	-	-	3,3	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
431 LKR. BERGSTRASSE										
013	LAMPERTHEIM,ST.	89 ABS.	26145	14234	137	14097	6600	4096	1138	
84		23451	13397	129	13268	6478	4757	833		
89	%	-	59,0	1,0	99,0	46,8	29,1	8,1		
84		-	57,1	1,0	99,0	48,8	35,9	6,3		
014	LAUTERTAL (ODENWALD)	89 ABS.	5646	3723	67	3656	1751	1034	278	
84		5468	3571	105	3466	1734	1262	249		
89	%	-	65,9	1,8	98,2	47,9	28,3	7,6		
84		-	65,3	2,9	97,1	50,0	36,4	7,2		
015	LINDENFELS,ST.	89 ABS.	3971	2600	42	2558	883	1024	206	
84		3713	2337	61	2276	830	1068	155		
89	%	-	65,5	1,6	98,4	34,5	40,0	8,1		
84		-	62,9	2,6	97,4	36,5	46,9	6,8		
016	LORSCH,ST.	89 ABS.	8742	5398	94	5304	2095	2095	519	
84		8566	5009	127	4882	1856	2329	361		
89	%	-	61,7	1,7	98,3	39,5	39,5	9,8		
84		-	58,5	2,5	97,5	38,0	47,7	7,4		
017	MOERLENBACH	89 ABS.	6890	4186	49	4137	1365	1807	374	
84		6409	3679	79	3600	1272	1742	268		
89	%	-	60,8	1,2	98,8	33,0	43,7	9,0		
84		-	57,4	2,1	97,9	35,3	48,4	7,4		
018	NECKARSTEINACH,ST.	89 ABS.	3094	2104	27	2077	876	717	188	
84		3081	2013	31	1982	733	895	165		
89	%	-	68,0	1,3	98,7	42,2	34,5	9,1		
84		-	65,3	1,5	98,5	37,0	45,2	8,3		
019	RIMBACH	89 ABS.	6141	3815	50	3765	1558	1100	399	
84		5846	3499	87	3612	1520	1279	329		
89	%	-	62,1	1,3	98,7	41,4	35,6	8,1		
84		-	59,9	2,5	97,5	44,5	37,5	9,6		
020	VIERNHEIM,ST.	89 ABS.	22174	12619	127	12492	5240	4449	1016	
84		21181	11777	143	11634	4888	5199	695		
89	%	-	56,9	1,0	99,0	41,9	35,6	8,1		
84		-	55,6	1,2	98,8	42,0	44,7	6,0		
021	WALD-MICHELBACH	89 ABS.	8077	4964	76	4888	2029	1729	361	
84		7774	4620	114	4506	1915	1944	300		
89	%	-	61,5	1,5	98,5	41,5	35,4	7,4		
84		-	59,4	2,5	97,5	42,5	43,1	6,7		
022	ZWINGENBERG,ST.	89 ABS.	4428	2885	37	2848	1198	732	328	
84		3861	2448	57	2391	993	827	252		
89	%	-	65,2	1,3	98,7	42,1	25,7	11,5		
84		-	63,4	2,3	97,7	41,5	34,6	10,5		
LKR. BERGSTRASSE										
89	ABS.	189461	115707	1630	114077	44831	41709	10040		
84		181506	107385	2037	105348	41944	47479	7969		
89	%	-	61,1	1,4	98,6	39,3	36,6	8,8		
84		-	59,2	1,9	98,1	39,8	45,1	7,1		
432 LKR. DARMSTADT-DIEBURG										
001	ALSBACH-HAEHNLEIN	89 ABS.	6014	3589	52	3537	1485	975	502	
84		5251	3118	83	3035	1281	1106	355		
89	%	-	59,7	1,4	98,6	42,0	27,6	14,2		
84		-	59,4	2,7	97,3	42,2	36,4	11,7		
002	BABENHAUSEN,ST.	89 ABS.	10342	6121	75	6046	2395	2081	483	
84		9714	5375	125	5250	2353	2120	365		
89	%	-	59,2	1,2	98,8	39,6	34,4	8,0		
84		-	55,3	2,3	97,7	44,8	40,4	7,0		
003	BICKENBACH	89 ABS.	3500	2274	16	2258	1101	524	285	
84		3312	2131	35	2096	1003	681	194		
89	%	-	65,0	0,7	99,3	48,8	23,2	12,6		
84		-	64,3	1,6	98,4	47,9	32,5	9,3		
004	DIEBURG,ST.	89 ABS.	9924	6336	94	6242	1855	2682	703	
84		9465	5938	122	5816	1777	3044	504		
89	%	-	63,8	1,5	98,5	29,7	43,0	11,3		
84		-	62,7	2,1	97,9	30,6	52,3	8,7		
005	EPPERTSHAUSEN	89 ABS.	3953	2321	34	2287	858	878	240	
84		3769	2140	29	2111	730	1034	181		
89	%	-	58,7	1,5	98,5	37,5	38,4	10,5		
84		-	56,8	1,4	98,6	34,6	49,0	8,6		
006	ERZHAUSEN	89 ABS.	4706	3004	34	2970	1394	779	395	
84		4478	2888	40	2848	1352	994	251		
89	%	-	63,8	1,1	98,9	46,9	26,2	13,3		
84		-	64,5	1,4	98,6	47,5	34,9	8,8		

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
									LKR. BERGSTRASSE	431
										013
660	23	56	20	84	254	1034	132	ABS. 89	LAMPERTHEIM, ST.	
610	44	30	29	—	—	—	487	84		
4,7	0,2	0,4	0,1	0,6	1,8	7,3	0,9	%	89	
4,6	0,3	0,2	0,2	—	—	—	3,7	84		
										014
126	5	33	8	10	59	312	40	ABS. 89	LAUTERTAL (ODENWALD)	
117	8	4	12	—	—	—	80	84		
3,4	0,1	0,9	0,2	0,3	1,6	8,5	1,1	%	89	
3,4	0,2	0,1	0,3	—	—	—	2,3	84		
										015
135	6	25	6	4	64	171	34	ABS. 89	LINDENFELS, ST.	
121	12	7	3	—	—	—	80	84		
5,3	0,2	1,0	0,2	0,2	2,5	6,7	1,3	%	89	
5,3	0,5	0,3	0,1	—	—	—	3,5	84		
										016
180	10	36	2	10	64	241	52	ABS. 89	LORSCH, ST.	
198	21	18	7	—	—	—	92	84		
3,4	0,2	0,7	0,0	0,2	1,2	4,5	1,0	%	89	
4,1	0,4	0,4	0,1	—	—	—	1,9	84		
										017
188	13	15	7	7	64	254	43	ABS. 89	MOERLENBACH	
145	47	9	9	—	—	—	108	84		
4,5	0,3	0,4	0,2	0,2	1,5	6,1	1,0	%	89	
4,0	1,3	0,3	0,3	—	—	—	3,0	84		
										018
126	4	12	—	2	29	104	19	ABS. 89	NECKARSTEINACH, ST.	
125	4	3	6	—	—	—	51	84		
6,1	0,2	0,6	—	0,1	1,4	5,0	0,9	%	89	
6,3	0,2	0,2	0,3	—	—	—	2,6	84		
										019
251	4	42	6	4	68	306	27	ABS. 89	RIMBACH	
162	8	6	13	—	—	—	95	84		
6,7	0,1	1,1	0,2	0,1	1,8	8,1	0,7	%	89	
4,7	0,2	0,2	0,4	—	—	—	2,8	84		
										020
469	21	40	9	27	242	863	116	ABS. 89	VIERNHEIM, ST.	
480	46	24	15	—	—	—	287	84		
3,8	0,2	0,3	0,1	0,2	1,9	6,9	0,9	%	89	
4,1	0,4	0,2	0,1	—	—	—	2,5	84		
										021
181	9	34	11	8	85	379	62	ABS. 89	WALD-MICHELBACH	
183	43	10	7	—	—	—	104	84		
3,7	0,2	0,7	0,2	0,2	1,7	7,8	1,3	%	89	
4,1	1,0	0,2	0,2	—	—	—	2,3	84		
										022
262	4	23	1	7	40	227	26	ABS. 89	ZWINGENBERG, ST.	
211	4	6	8	—	—	—	90	84		
9,2	0,1	0,8	0,0	0,2	1,4	8,0	0,9	%	89	
8,8	0,2	0,3	0,3	—	—	—	3,8	84		
										023
5310	188	770	147	295	1879	7762	1146	ABS. 89	LKR. BERGSTRASSE	
4537	486	231	205	—	—	—	2970	84		
4,7	0,2	0,7	0,1	0,3	1,6	6,8	1,0	%	89	
4,3	0,5	0,2	0,2	—	—	—	2,8	84		
										024
									LKR. DARMSTADT-DIEBURG	432
										001
266	3	29	8	11	53	165	40	ABS. 89	ALSBACH-HAEHNLEIN	
169	6	10	13	—	—	—	95	84		
7,5	0,1	0,8	0,2	0,3	1,5	4,7	1,1	%	89	
5,6	0,2	0,3	0,4	—	—	—	3,1	84		
										002
291	12	17	7	16	136	522	86	ABS. 89	BABENHAUSEN, ST.	
214	9	8	11	—	—	—	170	84		
4,8	0,2	0,3	0,1	0,3	2,2	8,6	1,4	%	89	
4,1	0,2	0,2	0,2	—	—	—	3,2	84		
										003
173	4	16	3	3	29	88	32	ABS. 89	BICKENBACH	
146	4	6	4	—	—	—	58	84		
7,7	0,2	0,7	0,1	0,1	1,3	3,9	1,4	%	89	
7,0	0,2	0,3	0,2	—	—	—	2,8	84		
										004
345	10	73	7	11	129	332	95	ABS. 89	DIEBURG, ST.	
251	28	17	15	—	—	—	180	84		
5,5	0,2	1,2	0,1	0,2	2,1	5,3	1,5	%	89	
4,3	0,5	0,3	0,3	—	—	—	3,1	84		
										005
93	4	11	2	15	33	130	23	ABS. 89	EPPERTSHAUSEN	
76	18	6	4	—	—	—	62	84		
4,1	0,2	0,5	0,1	0,7	1,4	5,7	1,0	%	89	
3,6	0,9	0,3	0,2	—	—	—	2,9	84		
										006
168	3	15	5	10	33	125	43	ABS. 89	ERZHAUSEN	
126	7	4	6	—	—	—	108	84		
5,7	0,1	0,5	0,2	0,3	1,1	4,2	1,4	%	89	
4,4	0,2	0,1	0,2	—	—	—	3,8	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE
432 LKR. DARMSTADT-DIEBURG										
007	FISCHBACHTAL	89 ABS. 84 89 % 84	1868 1808 — —	1310 1191 70,1 65,9	26 34 2,0 2,9	1284 1157 98,0 97,1	538 506 41,9 43,7	413 471 82 40,7	110 82 8,6 7,1	
008	GRIESHEIM,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	14973 14237 — —	8471 7910 56,6 55,6	111 132 1,3 1,7	8360 7778 98,7 98,3	3742 3181 44,8 40,9	2503 3203 802 41,2	1004 3203 802 10,3	
009	GROSS-BIEBERAU,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	2973 2898 — —	2080 2025 70,0 69,9	61 96 2,9 4,7	2019 1929 97,1 95,3	797 880 39,5 45,6	705 731 34,9 37,9	171 137 8,5 7,1	
010	GROSS-UMSTADT,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	14284 13771 — —	9169 8594 64,2 62,4	184 247 2,0 2,9	8985 8347 98,0 97,1	3915 3751 43,6 44,9	2637 3291 29,3 39,4	949 617 10,6 7,4	
011	GROSS-ZIMMERN	89 ABS. 84 89 % 84	7714 7199 — —	4590 4457 59,5 61,9	114 111 2,5 2,5	4476 4346 97,5 97,5	1867 1852 41,7 42,6	1577 1881 35,2 43,3	436 322 9,7 7,4	
012	MESSEL	89 ABS. 84 89 % 84	2796 2635 — —	1861 1755 66,6 66,6	31 42 1,7 2,4	1830 1713 98,3 97,6	859 728 46,9 42,5	469 605 25,6 35,3	202 234 11,0 13,7	
013	MODAUTAL	89 ABS. 84 89 % 84	3530 3347 — —	2275 2155 64,4 64,4	43 50 1,9 2,3	2232 2105 98,1 97,7	842 829 37,7 39,4	705 881 31,6 41,9	257 173 11,5 8,2	
014	MUEHLTAL	89 ABS. 84 89 % 84	9859 9267 — —	6328 6114 64,2 66,0	89 130 1,4 2,1	6239 5984 98,6 97,9	2278 2289 36,5 38,3	2061 2353 33,0 39,3	856 649 13,7 10,8	
015	MUENSTER	89 ABS. 84 89 % 84	8826 8211 — —	5257 4956 59,6 60,4	88 79 1,7 1,6	5169 4877 98,3 98,4	1905 1911 36,9 39,2	2086 2322 40,4 47,6	502 359 9,7 7,4	
016	OBER-RAMSTADT,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	9606 9198 — —	5967 5650 62,1 61,4	115 113 1,9 2,0	5852 5537 98,1 98,0	2716 2736 46,4 49,4	1495 1907 25,5 34,4	697 433 11,9 7,8	
017	OTZBERG	89 ABS. 84 89 % 84	4629 4442 — —	2998 2843 64,8 64,0	68 78 2,3 2,7	2930 2765 97,7 97,3	1194 1157 40,8 41,8	1004 1185 34,3 42,9	282 216 9,6 7,8	
018	PFUNGSTADT,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	17508 16843 — —	9404 9385 53,7 55,7	122 122 1,3 1,3	9282 9263 98,7 98,7	4392 4190 47,3 45,2	2746 3665 29,6 39,6	807 736 8,7 7,9	
019	REINHEIM,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	12306 11792 — —	7589 7197 61,7 61,0	140 164 1,8 2,3	7449 7033 98,2 97,7	3339 3236 44,8 41,8	1986 2488 26,7 39,6	877 583 11,8 7,9	
020	ROSSDORF	89 ABS. 84 89 % 84	8374 8100 — —	5273 5085 63,0 62,8	61 90 1,2 1,8	5212 4995 98,8 98,2	2363 2174 45,3 43,5	1476 1879 28,3 37,6	614 468 11,8 9,4	
021	SCHAAFHEIM	89 ABS. 84 89 % 84	5824 5550 — —	3544 3025 60,9 54,5	49 78 1,4 2,6	3495 2947 98,6 97,4	1396 1300 39,9 44,1	1304 1364 37,3 46,3	234 145 6,7 4,9	
022	SEEHEIM-JUGENHEIM	89 ABS. 84 89 % 84	12770 12094 — —	7974 7376 62,4 61,0	92 122 1,2 1,7	7882 7254 98,8 98,3	2811 2492 35,7 34,4	2472 2977 31,4 41,0	1208 904 15,3 12,5	
023	WEITERSTADT	89 ABS. 84 89 % 84	15030 13255 — —	8404 7486 55,9 56,5	74 132 0,9 1,8	8330 7354 99,1 98,2	3889 3408 46,7 46,3	2238 2630 26,9 35,8	1069 742 12,8 10,1	
LKR. DARMSTADT-DIEBURG		89 ABS. 84 89 % 84	191309 180636 — —	116139 108794 60,7 60,2	1773 2254 1,5 2,1	114366 106540 98,5 97,9	47931 45116 41,9 42,3	35796 42812 31,3 40,2	12883 9452 11,3 8,9	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. DARMSTADT-DIEBURG 432										
81	2	4	2	2	30	82	20	ABS. 89	FISCHBACHTAL	007
49	5	-	2	-	-	42	84	%	89	
6,3	0,2	0,3	0,2	0,2	2,3	6,4	1,6	%	89	
4,2	0,4	-	0,2	-	-	3,6	84			
363	4	54	8	24	123	453	82	ABS. 89	GRIESHEIM, ST.	008
298	10	32	13	-	-	-	239	%	89	
4,3	0,0	0,6	0,1	0,3	1,5	5,4	1,0	%	89	
3,8	0,1	0,4	0,2	-	-	-	3,1		84	
137	3	23	1	4	51	100	27	ABS. 89	GROSS-BIEBERAU, ST.	009
107	4	7	3	-	-	-	60	%	89	
6,8	0,1	1,1	0,0	0,2	2,5	5,0	1,3	%	89	
5,5	0,2	0,4	0,2	-	-	-	3,1		84	
405	12	45	17	8	266	593	138	ABS. 89	GROSS-UMSTADT, ST.	010
368	11	25	25	-	-	-	259	%	89	
4,5	0,1	0,5	0,2	0,1	3,0	6,6	1,5	%	89	
4,4	0,1	0,3	0,3	-	-	-	3,1		84	
162	9	24	4	23	84	247	43	ABS. 89	GROSS-ZIMMERN	011
123	17	9	10	-	-	-	132	%	89	
3,6	0,2	0,5	0,1	0,5	1,9	5,5	1,0	%	89	
2,8	0,4	0,2	0,2	-	-	-	3,0		84	
102	1	8	2	5	52	106	24	ABS. 89	MESSEL	012
81	3	2	4	-	-	-	56	%	89	
5,6	0,1	0,4	0,1	0,3	2,8	5,8	1,3	%	89	
4,7	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,3		84	
105	3	10	8	5	88	169	40	ABS. 89	MODAUTAL	013
125	5	6	10	-	-	-	78	%	89	
4,7	0,1	0,4	0,4	0,2	3,9	7,6	1,8	%	89	
5,8	0,2	0,3	0,5	-	-	-	3,7		84	
531	7	34	10	18	81	312	51	ABS. 89	MUEHLTAL	014
441	18	25	17	-	-	-	192	%	89	
8,5	0,1	0,5	0,2	0,3	1,3	5,0	0,8	%	89	
7,4	0,3	0,4	0,3	-	-	-	3,2		84	
165	10	32	8	20	77	305	59	ABS. 89	MUENSTER	015
113	18	9	12	-	-	-	133	%	89	
3,2	0,2	0,6	0,2	0,4	1,5	5,9	1,1	%	89	
2,3	0,4	0,2	0,2	-	-	-	2,7		84	
275	6	33	8	16	148	391	67	ABS. 89	OBER-RAMSTADT, ST.	016
249	15	11	13	-	-	-	173	%	89	
4,7	0,1	0,6	0,1	0,3	2,5	6,7	1,1	%	89	
4,5	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,1		84	
122	4	10	3	18	60	208	25	ABS. 89	OTZBERG	017
109	5	3	5	-	-	-	85	%	89	
4,2	0,1	0,3	0,1	0,6	2,0	7,1	0,9	%	89	
3,9	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,1		84	
354	5	39	7	32	199	617	84	ABS. 89	PFUNGSTADT, ST.	018
361	12	14	19	-	-	-	266	%	89	
3,8	0,1	0,4	0,1	0,3	2,1	6,6	0,9	%	89	
3,9	0,1	0,2	0,2	-	-	-	2,9		84	
466	7	54	4	160	104	378	74	ABS. 89	REINHEIM, ST.	019
363	15	10	17	-	-	-	321	%	89	
6,3	0,1	0,7	0,1	2,1	1,6	5,1	1,0	%	89	
5,2	0,2	0,1	0,2	-	-	-	4,6		84	
339	2	36	12	7	107	212	44	ABS. 89	ROSSDORF	020
291	14	14	4	-	-	-	151	%	89	
6,5	0,0	0,7	0,2	0,1	2,1	4,1	0,8	%	89	
5,8	0,3	0,3	0,1	-	-	-	3,0		84	
73	6	16	8	9	70	330	49	ABS. 89	SCHAAFHEIM,	021
54	8	3	4	-	-	-	69	%	89	
2,1	0,2	0,5	0,2	0,3	2,0	9,4	1,4	%	89	
1,8	0,3	0,1	0,1	-	-	-	2,3		84	
730	6	37	15	20	148	346	89	ABS. 89	SEEHEIM-JUGENHEIM	022
536	19	30	24	-	-	-	272	%	89	
9,3	0,1	0,5	0,2	0,3	1,9	4,4	1,1	%	89	
7,4	0,3	0,4	0,3	-	-	-	3,7		84	
419	11	59	7	29	138	401	70	ABS. 89	WEITERSTADT	023
282	10	8	23	-	-	-	251	%	89	
5,0	0,1	0,7	0,1	0,3	1,7	4,8	0,8	%	89	
3,8	0,1	0,1	0,3	-	-	-	3,4		84	
6165	134	679	156	466	2239	6612	1305	ABS. 89	LKR. DARMSTADT-DIEBURG	
4930	261	259	258	-	-	-	3652	%	89	
5,4	0,1	0,6	0,1	0,4	2,0	5,8	1,1	%	89	
4,6	0,2	0,2	0,2	-	-	-	3,2		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN	VON DEN GÜLTIGEN		
	GEMEINDE			UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
433 LKR. GROSS-GERAU								
001	BIEBESHEIM AM RHEIN	89 ABS.	4472	2831	52	2779	1430	711
		84	4444	2765	56	2709	1465	911
		89 %	-	63,3	1,8	5234	2507	167
		84	-	62,2	2,0	98,2	51,5	25,6
						99,0	46,3	9,1
						98,0	54,1	6,2
002	BISCHOFSHEIM	89 ABS.	9094	5820	56	5764	2669	1512
		84	8538	5315	81	5234	2507	1853
		89 %	-	64,0	1,0	5095	2541	463
		84	-	62,3	1,5	98,7	50,9	26,2
						99,0	47,9	11,0
						98,5	35,4	8,8
003	BUETTELBORN	89 ABS.	8452	5373	72	5301	2700	1338
		84	7983	5209	114	5095	2541	1685
		89 %	-	63,6	1,3	2541	1685	562
		84	-	65,3	2,2	98,7	50,9	25,2
						99,0	47,9	11,5
						98,5	35,4	8,8
004	GERNSHEIM,ST.	89 ABS.	6682	3811	61	3750	1350	1563
		84	6155	3519	55	3464	1192	1338
		89 %	-	57,0	1,6	3464	1192	611
		84	-	57,2	1,6	98,4	36,0	1685
						98,4	41,7	8,9
						98,4	51,4	7,2
005	GINSHEIM-GUSTAVSBURG	89 ABS.	10770	6840	138	6702	3442	1736
		84	10879	6811	175	6636	3458	589
		89 %	-	63,5	2,0	2247	5540	468
		84	-	62,6	2,6	98,0	51,4	25,9
						98,4	52,1	8,8
						97,4	33,9	7,1
006	GROSS-GERAU,ST.	89 ABS.	15611	9570	113	9457	4429	2694
		84	15305	9450	146	9304	4277	1003
		89 %	-	61,3	1,2	98,8	46,8	799
		84	-	61,7	1,5	98,5	46,8	28,5
						98,5	46,0	10,6
						97,9	38,0	8,6
007	KELSTERBACH,ST.	89 ABS.	8279	5103	72	5031	2229	1440
		84	8296	4931	104	4827	2312	496
		89 %	-	61,6	1,4	98,6	44,3	447
		84	-	59,4	2,1	97,9	47,9	28,6
						97,9	36,4	9,3
008	MOERFELDEN-WALLDORF,ST	89 ABS.	20892	12036	121	11915	4771	3221
		84	20167	11134	175	10959	4074	1979
		89 %	-	57,6	1,0	99,0	40,0	3786
		84	-	55,2	1,6	98,4	37,2	2003
						98,4	34,5	16,6
						98,4	34,5	18,3
009	NAUHEIM	89 ABS.	7559	4539	55	4484	1920	1283
		84	6758	4121	58	4063	1583	538
		89 %	-	60,0	1,2	4063	1702	408
		84	-	61,0	1,4	98,8	42,8	12,0
						98,6	39,0	10,0
						98,6	41,9	10,0
010	RAUNHEIM,ST.	89 ABS.	7788	4547	72	4475	1951	1267
		84	7955	4728	126	4602	2070	428
		89 %	-	58,4	1,6	98,4	43,6	414
		84	-	59,4	2,7	97,3	45,0	9,6
						97,3	38,6	9,0
011	RIEDSTADT	89 ABS.	12778	8234	135	8099	4038	2253
		84	11940	7984	181	7803	3838	794
		89 %	-	64,4	1,6	98,4	49,9	568
		84	-	66,9	2,3	97,7	49,2	27,8
						97,7	37,8	9,8
						97,7	37,8	7,3
012	RUESSELSHEIM,ST.	89 ABS.	39479	23572	349	23223	9810	6629
		84	39609	23412	582	22830	9871	2619
		89 %	-	59,7	1,5	98,5	42,2	2005
		84	-	59,1	2,5	97,5	43,2	11,3
						97,5	39,0	8,8
013	STOCKSTADT AM RHEIN	89 ABS.	3868	2409	22	2387	1301	598
		84	3651	2328	46	2282	1266	211
		89 %	-	62,3	0,9	99,1	54,5	155
		84	-	63,8	2,0	98,0	50,8	25,1
						98,0	55,5	8,8
						98,0	31,5	9,5
014	TREBUR	89 ABS.	8621	5511	74	5437	2763	1548
		84	8168	5436	82	5354	2533	514
		89 %	-	63,9	1,3	98,7	50,8	405
		84	-	66,6	1,5	98,5	47,3	28,5
						98,5	38,3	9,5
						98,5	37,5	6,8
LKR. GROSS-GERAU								
		89 ABS.	164345	100196	1392	98804	44803	27793
		84	159848	97143	1981	95162	42987	11001
		89 %	-	61,0	1,4	98,6	45,3	9115
		84	-	60,8	2,0	98,0	45,2	11,1
						98,0	37,5	9,6
434	HOCHTAUNUSKREIS							
001	BAD HOMBURG V.D.HOEHE	89 ABS.	38668	23650	106	23544	6326	10004
		84	37077	21915	154	21761	6146	2417
		89 %	-	61,2	0,4	99,6	11118	1747
		84	-	59,1	0,7	99,3	26,9	42,5
						99,3	28,2	10,3
						99,3	51,1	8,0
002	FRIEDRICHSDORF,ST.	89 ABS.	17058	10552	113	10439	3529	3732
		84	15623	9518	148	9370	3394	1196
		89 %	-	61,9	1,1	98,9	33,8	4018
		84	-	60,9	1,6	98,4	36,2	836
						98,4	42,9	11,5
						98,4	37,5	8,9

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
									GEMEINDE	LKR. GROSS-GERAU	
											433
106	1	9	6	9	61	147	46	ABS.	89 BIEBESHEIM AM RHEIN	001	
72	4	-	8	-	-	-	82		84		
3,8	0,0	0,3	0,2	0,3	2,2	5,3	1,7	%	89		
2,7	0,1	-	0,3	-	-	-	3,0		84		
301	8	48	9	16	134	387	46	ABS.	89 BISCHOFSSHEIM	002	
221	5	13	19	-	-	-	153		84		
5,2	0,1	0,8	0,2	0,3	2,3	6,7	0,8	%	89		
4,2	0,1	0,2	0,4	-	-	-	2,9		84		
174	1	22	7	14	94	293	47	ABS.	89 BUETTELBORN	003	
156	3	11	13	-	-	-	124		84		
3,3	0,0	0,4	0,1	0,3	1,8	5,5	0,9	%	89		
3,1	0,1	0,2	0,3	-	-	-	2,4		84		
142	5	18	8	5	88	195	44	ABS.	89 GERNSEIM, ST.	004	
168	18	6	7	0,1	2,3	5,2	62		84		
3,8	0,1	0,5	0,2	-	-	-	1,2	%	89		
4,3	0,5	0,2	0,2	-	-	-	1,8		84		
233	3	29	1	32	155	425	57	ABS.	89 GINSHEIM-GUSTAVSBURG	005	
228	3	6	13	-	-	-	213		84		
3,5	0,0	0,4	0,0	0,5	2,3	6,3	0,9	%	89		
3,4	0,0	0,1	0,2	-	-	-	3,2		84		
389	10	38	9	24	195	562	104	ABS.	89 GROSS-GERAU, ST.	006	
371	15	14	25	-	-	-	263		84		
4,1	0,1	0,4	0,1	0,3	2,1	5,9	1,1	%	89		
4,0	0,2	0,2	0,3	-	-	-	2,8		84		
145	6	28	7	16	169	433	62	ABS.	89 KELSTERBACH, ST.	007	
118	8	11	16	-	-	-	158		84		
2,9	0,1	0,6	0,1	0,3	3,4	8,6	1,2	%	89		
2,4	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,3		84		
573	5	74	15	171	252	743	111	ABS.	89 MOERFELDEN-WALLDORF, ST	008	
647	21	20	32	-	-	-	576		84		
4,8	0,0	0,6	0,1	1,4	2,1	6,2	0,9	%	89		
4,1	0,2	0,2	0,3	-	-	-	5,3		84		
292	6	27	6	4	96	267	45	ABS.	89 NAUHEIM	009	
205	7	14	11	-	-	-	133		84		
6,5	0,1	0,6	0,1	0,1	2,1	6,0	1,0	%	89		
5,0	0,2	0,3	0,3	-	-	-	3,3		84		
226	3	20	6	17	134	382	43	ABS.	89 RAUNHEIM, ST.	010	
188	5	1	18	-	-	-	131		84		
5,0	0,1	0,4	0,1	0,4	3,0	8,5	1,0	%	89		
4,1	0,1	0,0	0,4	-	-	-	2,8		84		
289	12	35	7	11	133	444	83	ABS.	89 RIEDSTADT	011	
216	11	10	26	-	-	-	187		84		
3,6	0,1	0,4	0,1	0,1	1,6	5,5	1,0	%	89		
2,8	0,1	0,1	0,3	-	-	-	2,4		84		
992	36	168	39	79	685	1887	279	ABS.	89 RUSSELSHEIM, ST.	012	
899	48	52	89	-	-	-	951		84		
4,3	0,2	0,7	0,2	0,3	2,9	8,1	1,2	%	89		
3,9	0,2	0,2	0,4	-	-	-	4,2		84		
78	3	12	4	9	37	123	11	ABS.	89 STOCKSTADT AM RHEIN	013	
65	2	2	7	-	-	-	67		84		
3,3	0,1	0,5	0,2	0,4	1,6	5,2	0,5	%	89		
2,8	0,1	0,1	0,3	-	-	-	2,9		84		
199	9	47	7	10	78	210	52	ABS.	89 TREBUR	014	
205	4	9	8	-	-	-	141		84		
3,7	0,2	0,9	0,1	0,2	1,4	3,9	1,0	%	89		
3,8	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,6		84		
4137	108	575	131	417	2311	6498	1030	ABS.	89 LKR. GROSS-GERAU		
3539	154	169	292	-	-	-	3241		84		
4,2	0,1	0,6	0,1	0,4	2,3	6,6	1,0	%	89		
3,7	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,4		84		
								HOCHTAUNUSKREIS		434	
2384	38	99	35	44	535	1459	203	ABS.	89 BAD HOMBURG V.D.HOEHE, S	001	
1810	68	73	50	-	-	-	749		84		
10,1	0,2	0,4	0,1	0,2	2,3	6,2	0,9	%	89		
8,3	0,3	0,3	0,2	-	-	-	3,4		84		
894	8	51	19	28	206	644	132	ABS.	89 FRIEDRICHSDORF, ST.	002	
692	23	19	24	-	-	-	364		84		
8,6	0,1	0,5	0,2	0,3	2,0	6,2	1,3	%	89		
7,4	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,9		84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN		VON DEN GUELTIGEN		
	GEMEINDE			WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE
434 HOCHTAUNUSKREIS									
003	GLASHUETTEN	89 ABS.	3783	2477	15	2462	594	1033	290
		84	3608	2261	45	2216	488	1196	214
		89 %	-	65,5	0,6	99,4	24,1	42,0	11,8
		84	-	62,7	2,0	98,0	22,0	54,0	9,7
004	GRAEVENWIESBACH	89 ABS.	3177	1917	30	1887	803	601	159
		84	2965	1692	34	1658	715	693	111
		89 %	-	60,3	1,6	98,4	42,6	31,8	8,4
		84	-	57,1	2,0	98,0	45,1	41,8	6,7
005	KOENIGSTEIN IM TAUNUS, S	89 ABS.	11470	7700	64	7636	1702	3640	715
		84	11081	6973	64	6909	1604	3805	551
		89 %	-	67,1	0,8	99,2	22,3	47,7	9,6
		84	-	62,9	0,9	99,1	23,2	55,1	8,0
006	KRONBERG IM TAUNUS, ST.	89 ABS.	13884	9465	66	9399	2426	4050	941
		84	12977	8449	59	8390	2388	4133	748
		89 %	-	68,2	0,7	99,3	25,8	43,1	10,0
		84	-	65,1	0,7	99,3	28,5	49,3	8,9
007	NEU-ANSPACH	89 ABS.	7711	4456	29	4427	2013	1248	552
		84	6715	3909	57	3852	1783	1414	324
		89 %	-	57,8	0,7	99,3	45,5	28,2	12,5
		84	-	58,2	1,5	98,5	46,3	36,7	8,4
008	OBERURSEL (TAUNUS), ST.	89 ABS.	30644	19824	152	19672	6002	7899	2163
		84	29626	18483	247	18236	5849	8639	1632
		89 %	-	64,7	0,8	99,2	30,5	40,2	11,0
		84	-	62,4	1,3	98,7	32,1	47,4	8,9
009	SCHMITTEN	89 ABS.	5714	3418	34	3384	937	1427	328
		84	5333	3107	53	3054	815	1686	236
		89 %	-	59,8	1,0	99,0	27,7	42,2	9,7
		84	-	58,3	1,7	98,3	26,7	55,2	7,7
010	STEINBACH (TAUNUS), ST.	89 ABS.	7500	4736	40	4696	1967	1447	480
		84	7231	4298	43	4255	1824	1578	386
		89 %	-	63,1	0,8	99,2	41,9	30,8	10,2
		84	-	59,4	1,0	99,0	42,9	37,1	9,1
011	USINGEN, ST.	89 ABS.	8692	5097	55	5042	1500	2044	547
		84	8007	4550	70	4480	1453	2173	313
		89 %	-	58,6	1,1	98,9	29,8	40,5	10,8
		84	-	56,8	1,5	98,5	32,4	48,5	7,0
012	WEHRHEIM	89 ABS.	6004	3853	37	3816	1265	1520	391
		84	5491	3448	74	3374	1114	1614	274
		89 %	-	64,2	1,0	99,0	33,1	39,8	10,2
		84	-	62,8	2,1	97,9	33,0	47,8	8,1
013	WEILROD	89 ABS.	4700	2771	34	2737	1076	923	276
		84	4339	2395	47	2348	969	972	173
		89 %	-	59,0	1,2	98,8	39,3	33,7	10,1
		84	-	55,2	2,0	98,0	41,3	41,4	7,4
HOCHTAUNUSKREIS									
435	MAIN-KINZIG-KREIS	89 ABS.	159005	99916	775	99141	30140	39568	10455
		84	150073	90998	1095	89903	28542	43039	7545
		89 %	-	62,8	0,8	99,2	30,4	39,9	10,5
		84	-	60,6	1,2	98,8	31,7	47,9	8,4
435 MAIN-KINZIG-KREIS									
001	BAD ORB, ST.	89 ABS.	6836	4821	130	4691	1520	2004	288
		84	6453	4482	184	4298	1486	2177	241
		89 %	-	70,5	2,7	97,3	32,4	42,7	6,1
		84	-	69,5	4,1	95,9	34,6	50,7	5,6
002	BAD SODEN-SALM., ST.	89 ABS.	8740	5256	77	5179	1366	2619	302
		84	8271	4894	99	4795	1291	2769	295
		89 %	-	60,1	1,5	98,5	26,4	50,6	5,8
		84	-	59,2	2,0	98,0	26,9	57,7	6,2
003	BIEBERGEMUEND	89 ABS.	5557	3339	50	3289	1014	1533	200
		84	5359	3102	76	3026	972	1676	170
		89 %	-	60,1	1,5	98,5	30,8	46,6	6,1
		84	-	57,9	2,5	97,5	32,1	55,4	5,6
004	BIRSTEIN	89 ABS.	4638	2634	38	2596	1068	939	144
		84	4587	2384	58	2326	1014	890	166
		89 %	-	56,8	1,4	98,6	41,1	36,2	5,5
		84	-	52,0	2,4	97,6	43,6	38,3	7,1
005	BRACHTTAL	89 ABS.	3698	2341	43	2298	1362	487	167
		84	3452	2198	70	2128	1325	547	132
		89 %	-	63,3	1,8	98,2	59,3	21,2	7,3
		84	-	63,7	3,2	96,8	62,3	25,7	6,2

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
HOCHTAUNUSKREIS									434	
271	6	23	3	1	29	185	27	ABS.	89 GLASHUETTEN	003
206	4	9	8	-	-	-	91	%	84	
11,0	0,2	0,9	0,1	0,0	1,2	7,5	1,1	%	89	
9,3	0,2	0,4	0,4	-	-	-	4,1		84	
102	-	8	3	2	52	132	25	ABS.	89 GRAEVENWIESBACH	004
89	3	3	5	-	-	-	39	%	84	
5,4	-	0,4	0,2	0,1	2,8	7,0	1,3	%	89	
5,4	0,2	0,2	0,3	-	-	-	2,4		84	
984	8	25	7	4	80	384	87	ABS.	89 KOENIGSTEIN IM TAUNUS,S	005
681	36	20	11	-	-	-	201	%	84	
12,9	0,1	0,3	0,1	0,1	1,0	5,0	1,1	%	89	
9,9	0,5	0,3	0,2	-	-	-	2,9		84	
1206	11	71	16	11	129	459	79	ABS.	89 KRONBERG IM TAUNUS,ST.	006
790	14	30	30	-	-	-	257	%	84	
12,8	0,1	0,8	0,2	0,1	1,4	4,9	0,8	%	89	
9,4	0,2	0,4	0,4	-	-	-	3,1		84	
264	5	15	7	8	70	213	32	ABS.	89 NEU-ANSPACH	007
195	7	9	10	-	-	-	110	%	84	
6,0	0,1	0,3	0,2	0,2	1,6	4,8	0,7	%	89	
5,1	0,2	0,2	0,3	-	-	-	2,9		84	
1498	25	118	35	48	338	1308	238	ABS.	89 OBERURSEL (TAUNUS),ST.	008
1279	69	54	55	-	-	-	659	%	84	
7,6	0,1	0,6	0,2	0,2	1,7	6,6	1,2	%	89	
7,0	0,4	0,3	0,3	-	-	-	3,6		84	
312	5	13	3	16	96	202	45	ABS.	89 SCHMITTEN	009
179	17	10	8	-	-	-	103	%	84	
9,2	0,1	0,4	0,1	0,5	2,8	6,0	1,3	%	89	
5,9	0,6	0,3	0,3	-	-	-	3,4		84	
338	7	24	2	8	75	307	41	ABS.	89 STEINBACH (TAUNUS),ST.	010
276	10	9	13	-	-	-	159	%	84	
7,2	0,1	0,5	0,0	0,2	1,6	6,5	0,9	%	89	
6,5	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,7		84	
388	8	26	11	7	137	316	58	ABS.	89 USINGEN,ST.	011
350	28	14	24	-	-	-	125	%	84	
7,7	0,2	0,5	0,2	0,1	2,7	6,3	1,2	%	89	
7,8	0,6	0,3	0,5	-	-	-	2,8		84	
269	3	23	4	10	68	223	40	ABS.	89 WEHRHEIM	012
240	10	4	10	-	-	-	108	%	84	
7,0	0,1	0,6	0,1	0,3	1,8	5,8	1,0	%	89	
7,1	0,3	0,1	0,3	-	-	-	3,2		84	
139	1	7	3	13	59	211	29	ABS.	89 WEILROD	013
154	7	5	10	-	-	-	58	%	84	
5,1	0,0	0,3	0,1	0,5	2,2	7,7	1,1	%	89	
6,6	0,3	0,2	0,4	-	-	-	2,5		84	
9049	125	503	148	200	1874	6043	1036	ABS.	89 HOCHTAUNUSKREIS	
6941	296	259	258	-	-	-	3023	%	84	
9,1	0,1	0,5	0,1	0,2	1,9	6,1	1,0	%	89	
7,7	0,3	0,3	0,3	-	-	-	3,4		84	
MAIN-KINZIG-KREIS									435	
001									001	
234	18	14	8	13	120	408	64	ABS.	89 BAD ORB,ST.	
194	27	8	18	-	-	-	147	%	84	
5,0	0,4	0,3	0,2	0,3	2,6	8,7	1,4	%	89	
4,5	0,6	0,2	0,4	-	-	-	3,4		84	
219	23	30	11	17	153	363	76	ABS.	89 BAD SODEN-SALM.,ST.	002
251	28	12	12	-	-	-	137	%	84	
4,2	0,4	0,6	0,2	0,3	3,0	7,0	1,5	%	89	
5,2	0,6	0,3	0,3	-	-	-	2,9		84	
117	13	22	8	5	115	203	59	ABS.	89 BIEBERGEMUEND	003
80	29	4	12	-	-	-	83	%	84	
3,6	0,4	0,7	0,2	0,2	3,5	6,2	1,8	%	89	
2,6	1,0	0,1	0,4	-	-	-	2,7		84	
118	2	15	3	3	80	169	55	ABS.	89 BIRSTEIN	004
164	8	6	6	-	-	-	72	%	84	
4,5	0,1	0,6	0,1	0,1	3,1	6,5	2,1	%	89	
7,1	0,3	0,3	0,3	-	-	-	3,1		84	
45	1	4	7	4	74	123	24	ABS.	89 BRACHTAL	005
48	2	3	5	-	-	-	66	%	84	
2,0	0,0	0,2	0,3	0,2	3,2	5,4	1,0	%	89	
2,3	0,1	0,1	0,2	-	-	-	3,1		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGE	WAEHLER	WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
						UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
435 MAIN-KINZIG-KREIS											
006	BRUCHKOEBEL,ST.	89 ABS.	14344	8619	58	8561	3050	3135	830		
		84	13768	7978	104	7874	2907	3607	667		
		89 %		60,1	0,7	99,3	35,6	36,6	9,7		
		84	-	57,9	1,3	98,7	36,9	45,8	8,5		
007	ERLENSEE	89 ABS.	8411	4426	44	4382	2099	1112	424		
		84	8077	4340	53	4287	2177	1462	330		
		89 %	-	52,6	1,0	99,0	47,9	25,4	9,7		
		84	-	53,7	1,2	98,8	50,8	34,1	7,7		
008	FLOERSBACHTAL	89 ABS.	1859	1292	12	1280	721	321	68		
		84	1771	1344	33	1311	752	422	52		
		89 %	-	69,5	0,9	99,1	56,3	25,1	5,3		
		84	-	75,9	2,5	97,5	57,4	32,2	4,0		
009	FREIGERICHT	89 ABS.	9928	6088	67	6021	1418	3347	468		
		84	9679	5781	95	5686	1077	3780	397		
		89 %	-	61,3	1,1	98,9	23,6	55,6	7,8		
		84	-	59,7	1,6	98,4	18,9	66,5	7,0		
010	GELNHAUSEN,BARBAROSSAST	89 ABS.	14939	8864	103	8761	3297	3118	903		
		84	14238	8359	142	8217	3209	3575	663		
		89 %	-	59,3	1,2	98,8	37,6	35,6	10,3		
		84	-	58,7	1,7	98,3	39,1	43,5	8,1		
011	GROSSKROTZENBURG	89 ABS.	4853	2939	39	2900	1028	1162	287		
		84	4774	2802	43	2759	1058	1229	224		
		89 %	-	60,6	1,3	98,7	35,4	40,1	9,9		
		84	-	58,7	1,5	98,5	38,3	44,5	8,1		
012	GRUENDAU	89 ABS.	8714	4937	75	4862	2037	1572	415		
		84	8316	4751	82	4669	2227	1796	301		
		89 %	-	56,7	1,5	98,5	41,9	32,3	8,5		
		84	-	57,1	1,7	98,3	47,7	38,5	6,4		
013	HAMMERSBACH	89 ABS.	3257	2013	26	1987	935	495	160		
		84	2900	1778	24	1754	898	555	108		
		89 %	-	61,8	1,3	98,7	47,1	24,9	8,1		
		84	-	61,3	1,3	98,7	51,2	31,6	6,2		
014	HANAU,ST.	89 ABS.	59311	32868	370	32498	12291	10960	3084		
		84	59598	33277	422	32855	13236	14227	2489		
		89 %	-	55,4	1,1	98,9	37,8	33,7	9,5		
		84	-	55,8	1,3	98,7	40,3	43,3	7,6		
015	HASSELROTH	89 ABS.	5461	3113	54	3059	1482	838	243		
		84	5319	3078	73	3005	1467	1110	208		
		89 %	-	57,0	1,7	98,3	48,4	27,4	7,9		
		84	-	57,9	2,4	97,6	48,8	36,9	6,9		
016	JOSSGRUND	89 ABS.	2659	1715	18	1697	279	1053	98		
		84	2530	1656	27	1629	223	1167	93		
		89 %	-	64,5	1,0	99,0	16,4	62,1	5,8		
		84	-	65,5	1,6	98,4	13,7	71,6	5,7		
017	LANGENSELBOLD	89 ABS.	8594	4463	63	4400	2083	1141	379		
		84	8109	4587	74	4513	2438	1367	280		
		89 %	-	51,9	1,4	98,6	47,3	25,9	8,6		
		84	-	56,6	1,6	98,4	54,0	30,3	6,2		
018	LINSENGERICHT	89 ABS.	6801	4017	65	3952	1709	1152	371		
		84	6384	3694	83	3611	1630	1386	266		
		89 %	-	59,1	1,6	98,4	43,2	29,1	9,4		
		84	-	57,9	2,2	97,8	45,1	38,4	7,4		
019	MAINTAL,ST.	89 ABS.	26594	15060	130	14930	6141	4751	1610		
		84	26194	13952	149	13803	5854	5549	1228		
		89 %	-	56,6	0,9	99,1	41,1	31,8	10,8		
		84	-	53,3	1,1	98,9	42,4	40,2	8,9		
020	NEUBERG	89 ABS.	3804	2479	27	2452	1287	579	201		
		84	3628	2225	27	2198	1185	657	161		
		89 %	-	65,2	1,1	98,9	52,5	23,6	8,2		
		84	-	61,3	1,2	98,8	53,9	29,9	7,3		
021	NIDDERAU,ST.	89 ABS.	11783	7227	104	7123	3311	2049	783		
		84	10877	6660	152	6508	3236	2302	467		
		89 %	-	61,3	1,4	98,6	46,5	28,8	11,0		
		84	-	61,2	2,3	97,7	49,7	35,4	7,2		
022	NIEDERDORFELDEN	89 ABS.	2262	1428	16	1412	669	394	144		
		84	2169	1353	21	1332	651	507	96		
		89 %	-	63,1	1,1	98,9	47,4	27,9	10,2		
		84	-	62,4	1,6	98,4	48,9	38,1	7,2		
023	RODENBACH	89 ABS.	8925	5094	48	5046	2072	1574	503		
		84	8474	4687	53	4634	2004	1813	393		
		89 %	-	57,1	0,9	99,1	41,1	31,2	10,0		
		84	-	55,3	1,1	98,9	43,2	39,1	8,5		

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
									MAIN-KINZIG-KREIS	435
415	7	160	5	39	235	601	84	ABS.	89 BRUCHKOEBEL, ST.	006
365	21	14	11	-	-	-	282	%	84	
4,8	0,1	1,9	0,1	0,5	2,7	7,0	1,0	%	89	
4,6	0,3	0,2	0,1	-	-	-	3,6	%	84	
167	2	23	7	12	222	282	32	ABS.	89 ERLENSEE	007
164	9	6	10	-	-	-	129	%	84	
3,8	0,0	0,5	0,2	0,3	5,1	6,4	0,7	%	89	
3,8	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,0	%	84	
34	-	3	1	3	31	88	10	ABS.	89 FLOERSBACHTAL	008
52	-	-	3	-	-	-	30	%	84	
2,7	-	0,2	0,1	0,2	2,4	6,9	0,8	%	89	
4,0	-	-	0,2	-	-	-	2,3	%	84	
191	14	51	15	9	129	260	119	ABS.	89 FREIGERICHT	009
147	85	18	23	-	-	-	159	%	84	
3,2	0,2	0,8	0,2	0,1	2,1	4,3	2,0	%	89	
2,6	1,5	0,3	0,4	-	-	-	2,8	%	84	
439	9	54	16	26	374	442	83	ABS.	89 GELNHAUSEN, BARBAROSSAST	010
372	23	29	31	-	-	-	315	%	84	
5,0	0,1	0,6	0,2	0,3	4,3	5,0	0,9	%	89	
4,5	0,3	0,4	0,4	-	-	-	3,8	%	84	
159	7	22	5	5	41	149	35	ABS.	89 GROSSKROTZENBURG	011
132	10	2	6	-	-	-	98	%	84	
5,5	0,2	0,8	0,2	0,2	1,4	5,1	1,2	%	89	
4,8	0,4	0,1	0,2	-	-	-	3,6	%	84	
163	15	20	5	17	262	330	26	ABS.	89 GRUENDAU	012
141	8	5	18	-	-	-	173	%	84	
3,4	0,3	0,4	0,1	0,3	5,4	6,8	0,5	%	89	
3,0	0,2	0,1	0,4	-	-	-	3,7	%	84	
124	-	27	6	10	101	100	29	ABS.	89 HAMMERSBACH	013
112	6	2	12	-	-	-	61	%	84	
6,2	-	1,4	0,3	0,5	5,1	5,0	1,5	%	89	
6,4	0,3	0,1	0,7	-	-	-	3,5	%	84	
1556	58	153	52	163	1231	2600	350	ABS.	89 HANAU, ST.	014
1326	116	62	74	-	-	-	1325	%	84	
4,8	0,2	0,5	0,2	0,5	3,8	8,0	1,1	%	89	
4,0	0,4	0,2	0,2	-	-	-	4,0	%	84	
104	5	28	4	6	146	167	36	ABS.	89 HASSELROTH	015
103	7	5	9	-	-	-	96	%	84	
3,4	0,2	0,9	0,1	0,2	4,8	5,5	1,2	%	89	
3,4	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,2	%	84	
56	5	11	4	1	39	115	36	ABS.	89 JOSSGRUND	016
62	35	2	2	-	-	-	45	%	84	
3,3	0,3	0,6	0,2	0,1	2,3	6,8	2,1	%	89	
3,8	2,1	0,1	0,1	-	-	-	2,8	%	84	
186	8	29	9	127	136	265	37	ABS.	89 LANGENSELBOLD	017
147	6	6	19	-	-	-	250	%	84	
4,2	0,2	0,7	0,2	2,9	3,1	6,0	0,8	%	89	
3,3	0,1	0,1	0,4	-	-	-	5,5	%	84	
169	7	44	5	11	165	267	52	ABS.	89 LINSENGERICHT	018
162	11	11	17	-	-	-	128	%	84	
4,3	0,2	1,1	0,1	0,3	4,2	6,8	1,3	%	89	
4,5	0,3	0,3	0,5	-	-	-	3,5	%	84	
800	17	122	16	66	364	904	139	ABS.	89 MAINTAL, ST.	019
608	20	26	24	-	-	-	494	%	84	
5,4	0,1	0,8	0,1	0,4	2,4	6,1	0,9	%	89	
4,4	0,1	0,2	0,2	-	-	-	3,6	%	84	
99	1	11	3	44	76	124	27	ABS.	89 NEUBERG	020
76	1	5	14	-	-	-	99	%	84	
4,0	0,0	0,4	0,1	1,8	3,1	5,1	1,1	%	89	
3,5	0,0	0,2	0,6	-	-	-	4,5	%	84	
272	12	42	10	24	166	402	52	ABS.	89 NIDDERAU, ST.	021
259	19	23	13	-	-	-	189	%	84	
3,8	0,2	0,6	0,1	0,3	2,3	5,6	0,7	%	89	
4,0	0,3	0,4	0,2	-	-	-	2,9	%	84	
44	2	8	2	2	57	83	7	ABS.	89 NIEDERDORFELDEN	022
40	2	1	3	-	-	-	32	%	84	
3,1	0,1	0,6	0,1	0,1	4,0	5,9	0,5	%	89	
3,0	0,2	0,1	0,2	-	-	-	2,4	%	84	
312	9	51	4	12	202	248	59	ABS.	89 RODENBACH	023
230	10	15	13	-	-	-	156	%	84	
6,2	0,2	1,0	0,1	0,2	4,0	4,9	1,2	%	89	
5,0	0,2	0,3	0,3	-	-	-	3,4	%	84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
435 MAIN-KINZIG-KREIS										
024 RONNEBURG		89 ABS.	2293	1442	28	1414	684	356	116	
		84	2232	1463	42	1421	763	445	99	
		89 %	-	62,9	1,9	98,1	48,4	25,2	8,2	
		84	-	65,5	2,9	97,1	53,7	31,3	7,0	
025 SCHLUECHTERN,ST.		89 ABS.	11184	6556	52	6504	2743	2062	505	
		84	11015	6195	80	6115	2707	2355	410	
		89 %	-	58,6	0,8	99,2	42,2	31,7	7,8	
		84	-	56,2	1,3	98,7	44,3	38,5	6,7	
026 SCHOENECK		89 ABS.	7805	4715	42	4673	2051	1319	592	
		84	7426	4456	54	4402	2076	1534	387	
		89 %	-	60,4	0,9	99,1	43,9	28,2	12,7	
		84	-	60,0	1,2	98,8	47,2	34,8	8,8	
027 SINNTAL		89 ABS.	7461	4271	42	4229	1815	1347	199	
		84	7340	4074	68	4006	1893	1565	157	
		89 %	-	57,2	1,0	99,0	42,9	31,9	4,7	
		84	-	55,5	1,7	98,3	47,3	39,1	3,9	
028 STEINAU A.D STRASSE,ST		89 ABS.	8003	4538	54	4484	1583	1746	219	
		84	7820	4520	113	4407	1681	2107	212	
		89 %	-	56,7	1,2	98,8	35,3	38,9	4,9	
		84	-	57,8	2,5	97,5	38,1	47,8	4,8	
029 WAECHTERSBACH,ST.		89 ABS.	7763	4744	58	4686	2034	1423	408	
		84	7486	4435	87	4348	1942	1749	321	
		89 %	-	61,1	1,2	98,8	43,4	30,4	8,7	
		84	-	59,2	2,0	98,0	44,7	40,2	7,4	
MAIN-KINZIG-KREIS										
		89 ABS.	276477	161299	1933	159366	63149	54588	14111	
		84	268246	154505	2588	151917	63379	64325	11013	
		89 %	-	58,3	1,2	98,8	39,6	34,3	8,9	
		84	-	57,6	1,7	98,3	41,7	42,3	7,2	
436 MAIN-TAUNUS-KREIS										
001 BAD SODEN AM TAUNUS,ST.		89 ABS.	14312	9166	46	9120	2329	3892	864	
		84	13413	8285	61	8224	2074	4277	679	
		89 %	-	64,0	0,5	99,5	25,5	42,7	9,5	
		84	-	61,8	0,7	99,3	25,2	52,0	8,3	
002 EPPSTEIN,ST.		89 ABS.	9101	5783	66	5717	1807	2170	617	
		84	8611	5216	52	5164	1713	2391	501	
		89 %	-	63,5	1,1	98,9	31,6	38,0	10,8	
		84	-	60,6	1,0	99,0	33,2	46,3	9,7	
003 ESCHBORN,ST.		89 ABS.	13448	8123	37	8086	2580	3091	911	
		84	12759	7417	62	7355	2437	3404	666	
		89 %	-	60,4	0,5	99,5	31,9	38,2	11,3	
		84	-	58,1	0,8	99,2	33,1	46,3	9,1	
004 FLOERSHEIM AM MAIN,ST.		89 ABS.	12635	8046	107	7939	2638	3285	846	
		84	12216	7684	149	7535	2485	3880	631	
		89 %	-	63,7	1,3	98,7	33,2	41,4	10,7	
		84	-	62,9	1,9	98,1	33,0	51,5	8,4	
005 HATTERSHEIM AM MAIN,ST		89 ABS.	16622	10184	112	10072	3825	3719	839	
		84	16006	9232	162	9070	3408	4135	723	
		89 %	-	61,3	1,1	98,9	38,0	36,9	8,3	
		84	-	57,7	1,8	98,2	37,6	45,6	8,0	
006 HOCHHEIM AM MAIN,ST.		89 ABS.	12473	7436	77	7359	2305	3005	741	
		84	11751	7045	88	6957	2068	3680	539	
		89 %	-	59,6	1,0	99,0	31,3	40,8	10,1	
		84	-	60,0	1,2	98,8	29,7	52,9	7,7	
007 HOFHEIM AM TAUNUS,ST.		89 ABS.	27097	17426	129	17297	5275	6733	2074	
		84	25614	15171	150	15021	4586	7324	1537	
		89 %	-	64,3	0,7	99,3	30,5	38,9	12,0	
		84	-	59,2	1,0	99,0	30,5	48,8	10,2	
008 KELKHEIM (TAUNUS),ST.		89 ABS.	19874	13176	115	13061	3376	5862	1325	
		84	19161	11911	173	11738	3043	6203	1055	
		89 %	-	66,3	0,9	99,1	25,8	44,9	10,1	
		84	-	62,2	1,5	98,5	25,9	52,8	9,0	
009 KRIFTEL		89 ABS.	7252	4678	32	4646	1317	2070	548	
		84	6465	4021	44	3977	1162	2109	342	
		89 %	-	64,5	0,7	99,3	28,3	44,6	11,8	
		84	-	62,2	1,1	98,9	29,2	53,0	8,6	
010 LIEDERBACH AM TAUNUS		89 ABS.	5145	3047	14	3033	940	1209	330	
		84	4345	2428	22	2406	791	1155	207	
		89 %	-	59,2	0,5	99,5	31,0	39,9	10,9	
		84	-	55,9	0,9	99,1	32,9	48,0	8,6	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
MAIN-KINZIG-KREIS										435
MAIN-TAUNUS-KREIS										436
75	1	10	—	7	43	114	8	ABS.	89 RONNEBURG	024
53	4	2	6	—	—	—	49		84	
5,3	0,1	0,7	—	0,5	3,0	8,1	0,6	%	89	
3,7	0,3	0,1	0,4	—	—	—	3,4		84	
360	12	36	6	22	187	487	84	ABS.	89 SCHLUCHTERN, ST.	025
350	37	16	9	—	—	—	231		84	
5,5	0,2	0,6	0,1	0,3	2,9	7,5	1,3	%	89	
5,7	0,6	0,3	0,1	—	—	—	3,8		84	
189	2	21	9	17	128	297	48	ABS.	89 SCHOENECK	026
176	13	13	16	—	—	—	187		84	
4,0	0,0	0,4	0,2	0,4	2,7	6,4	1,0	%	89	
4,0	0,3	0,3	0,4	—	—	—	4,2		84	
225	5	22	10	16	188	361	41	ABS.	89 SINNTAL,	027
210	10	5	10	—	—	—	156		84	
5,3	0,1	0,5	0,2	0,4	4,4	8,5	1,0	%	89	
5,2	0,2	0,1	0,2	—	—	—	3,9		84	
208	17	22	5	9	175	450	50	ABS.	89 STEINAU A.D STRASSE, ST	028
175	40	10	15	—	—	—	167		84	
4,6	0,4	0,5	0,1	0,2	3,9	10,0	1,1	%	89	
4,0	0,9	0,2	0,3	—	—	—	3,8		84	
150	8	15	7	34	172	380	55	ABS.	89 WAECHTERSBACH, ST.	029
158	13	5	12	—	—	—	148		84	
3,2	0,2	0,3	0,1	0,7	3,7	8,1	1,2	%	89	
3,6	0,3	0,1	0,3	—	—	—	3,4		84	
7230	280	1070	243	724	5412	10782	1777	ABS.	89 MAIN-KINZIG-KREIS	
6357	600	316	423	—	—	—	5504		84	
4,5	0,2	0,7	0,2	0,5	3,4	6,8	1,1	%	89	
4,2	0,4	0,2	0,3	—	—	—	3,6		84	
MAIN-TAUNUS-KREIS										436
MAIN-KINZIG-KREIS										001
1169	12	47	18	9	155	556	69	ABS.	89 BAD SODEN AM TAUNUS, ST.	001
885	23	23	22	—	—	—	241		84	
12,8	0,1	0,5	0,2	0,1	1,7	6,1	0,8	%	89	
10,8	0,3	0,3	0,3	—	—	—	2,9		84	
572	10	28	2	1	100	348	62	ABS.	89 EPPSTEIN, ST.	002
359	19	17	16	—	—	—	148		84	
10,0	0,2	0,5	0,0	0,0	1,7	6,1	1,1	%	89	
7,0	0,4	0,3	0,3	—	—	—	2,9		84	
597	15	59	8	30	151	550	94	ABS.	89 ESCHBORN, ST.	003
513	16	20	28	—	—	—	271		84	
7,4	0,2	0,7	0,1	0,4	1,9	6,8	1,2	%	89	
7,0	0,2	0,3	0,4	—	—	—	3,7		84	
394	10	30	8	17	145	501	65	ABS.	89 FLOERSHEIM AM MAIN, ST.	004
246	46	12	28	—	—	—	207		84	
5,0	0,1	0,4	0,1	0,2	1,8	6,3	0,8	%	89	
3,3	0,6	0,2	0,4	—	—	—	2,7		84	
486	15	41	22	31	223	758	113	ABS.	89 HATTERSHEIM AM MAIN, ST.	005
395	96	11	19	—	—	—	283		84	
4,8	0,1	0,4	0,2	0,3	2,2	7,5	1,1	%	89	
4,4	1,1	0,1	0,2	—	—	—	3,1		84	
491	10	54	11	15	164	435	128	ABS.	89 HOCHHEIM AM MAIN, ST.	006
394	30	19	9	—	—	—	218		84	
6,7	0,1	0,7	0,1	0,2	2,2	5,9	1,7	%	89	
5,7	0,4	0,3	0,1	—	—	—	3,1		84	
1306	21	90	20	18	220	1365	175	ABS.	89 HOFHEIM AM TAUNUS, ST.	007
1001	71	49	33	—	—	—	420		84	
7,6	0,1	0,5	0,1	0,1	1,3	7,9	1,0	%	89	
6,7	0,5	0,3	0,2	—	—	—	2,8		84	
1280	20	64	19	19	209	733	154	ABS.	89 KELKHEIM (TAUNUS), ST.	008
925	36	40	23	—	—	—	413		84	
9,8	0,2	0,5	0,1	0,1	1,6	5,6	1,2	%	89	
7,9	0,3	0,3	0,2	—	—	—	3,5		84	
299	7	21	9	9	51	265	50	ABS.	89 KRIESEL	009
203	11	8	10	—	—	—	132		84	
6,4	0,2	0,5	0,2	0,2	1,1	5,7	1,1	%	89	
5,1	0,3	0,2	0,3	—	—	—	3,3		84	
256	1	14	1	2	59	188	33	ABS.	89 LIEDERBACH AM TAUNUS	010
158	4	6	11	—	—	—	74		84	
8,4	0,0	0,5	0,0	0,1	1,9	6,2	1,1	%	89	
6,6	0,2	0,2	0,5	—	—	—	3,1		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
436 MAIN-TAUNUS-KREIS										
011	SCHWALBACH AM TAUNUS,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	11311 11120 -	7191 6541 63,6 58,8	64 84 0,9 1,3	7127 6457 99,1 98,7	2365 2290 33,2 35,5	2640 2774 37,0 43,0	744 626 10,4 9,7	
012	SULZBACH (TAUNUS)	89 ABS. 84 89 % 84	5575 5022 -	3419 2999 61,3 59,7	28 34 0,8 1,1	3391 2965 99,2 98,9	1184 1132 34,9 38,2	1295 1391 38,2 46,9	349 203 10,3 6,8	
MAIN-TAUNUS-KREIS										
001	BAD KOENIG,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	154845 146483 -	97675 87950 63,1 60,0	827 1081 0,8 1,2	96848 86869 99,2 98,8	29941 27189 30,9 31,3	38971 42723 40,2 49,2	10188 7709 10,5 8,9	
437 ODENWALDKREIS										
001	BAD KOENIG,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	6382 6179 -	3781 3668 59,2 59,4	77 115 2,0 3,1	3704 3553 98,0 96,9	1710 1638 46,2 46,1	1092 1409 29,5 39,7	342 196 9,2 5,5	
002	BEERFELDEN,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	5149 5129 -	3320 3113 64,5 60,7	82 101 2,5 3,2	3238 3012 97,5 96,8	1761 1618 54,4 53,7	791 987 24,4 32,8	221 184 6,8 6,1	
003	BRENSBACH	89 ABS. 84 89 % 84	3647 3473 -	2510 2365 68,8 68,1	57 93 2,3 3,9	2453 2272 97,7 96,1	1184 1104 48,3 48,6	606 809 24,7 35,6	243 163 9,9 7,2	
004	BREUBERG,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	4680 4575 -	3212 2929 68,6 64,0	47 70 1,5 2,4	3165 2859 98,5 97,6	1724 1530 54,5 53,5	773 957 24,4 33,5	252 158 8,0 5,5	
005	BROMBACHTAL	89 ABS. 84 89 % 84	2478 2341 -	1537 1291 62,0 55,1	26 32 1,7 2,5	1511 1259 98,3 97,5	618 556 40,9 44,2	387 474 25,6 37,6	197 117 13,0 9,3	
006	ERBACH,KRST.	89 ABS. 84 89 % 84	8445 8085 -	5183 4707 61,4 58,2	118 137 2,3 2,9	5065 4570 98,5 97,1	2011 1905 39,7 41,7	1715 2021 33,9 44,2	473 281 9,3 6,1	
007	FRAENKISCH-CRUMBACH	89 ABS. 84 89 % 84	2346 2126 -	1668 1433 71,1 67,4	36 57 2,2 4,0	1632 1376 97,8 96,0	764 670 46,8 48,7	508 504 51,1 36,6	183 115 11,2 8,4	
008	HESSENECK	89 ABS. 84 89 % 84	606 609 -	440 417 72,6 68,5	14 15 3,2 3,6	426 402 96,8 96,4	227 207 53,3 51,5	130 165 30,5 41,0	23 17 5,4 4,2	
009	HOECHST I.ODW.	89 ABS. 84 89 % 84	6430 6207 -	4006 3864 62,3 62,3	58 68 1,4 1,8	3948 3796 98,6 96,4	1909 1868 48,4 51,5	1130 1423 28,6 41,0	331 217 8,4 4,2	
010	LUETZELBACH	89 ABS. 84 89 % 84	4696 4452 -	2980 2824 63,5 63,4	99 98 3,3 3,5	2881 2726 96,7 96,5	1350 1307 46,9 47,9	930 1040 32,3 38,2	208 152 7,2 5,6	
011	MICHELSTADT,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	11234 10626 -	6968 6446 62,0 60,7	138 211 2,0 3,3	6830 6235 98,0 96,7	3093 2874 45,3 47,9	1984 2469 29,0 38,2	685 448 10,0 5,6	
012	MOSSAUTAL	89 ABS. 84 89 % 84	1814 1768 -	1074 940 59,2 53,2	16 36 1,5 3,8	1058 904 98,5 96,2	468 448 44,2 49,6	279 328 26,4 36,3	105 55 9,9 6,1	
013	REICHELSHEIM (ODENWALD)	89 ABS. 84 89 % 84	5902 5596 -	3687 3267 62,5 58,4	56 57 1,5 1,7	3631 3210 98,5 98,3	1423 1208 39,2 37,6	1359 1505 37,4 46,9	247 221 6,8 6,9	
014	ROTHENBERG	89 ABS. 84 89 % 84	1909 1892 -	1254 1121 65,7 59,2	20 26 1,6 2,3	1234 1095 98,4 97,7	726 607 58,8 55,4	271 327 22,0 29,9	92 88 7,5 8,0	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT.- KENN- ZIF- FER
									MAIN-TAUNUS-KREIS	436
011										
568	8	29	7	11	124	557	74	ABS.	89 SCHWALBACH AM TAUNUS, ST.	011
496	12	10	11	0,2	1,7	7,8	238	%	84	
8,0	0,1	0,4	0,1	0,2	-	-	1,0	%	89	
7,7	0,2	0,2	0,2	-	-	-	3,7	%	84	
239	3	15	2	5	58	221	20	ABS.	89 SULZBACH (TAUNUS)	012
128	4	-	8	-	-	-	99	%	84	
7,0	0,1	0,4	0,1	0,1	1,7	6,5	0,6	%	89	
4,3	0,1	0,2	0,3	-	-	-	3,3	%	84	
7657	132	492	127	167	1659	6477	1037	ABS.	89 MAIN-TAUNUS-KREIS	
5703	368	215	218	-	-	-	2744	%	84	
7,9	0,1	0,5	0,1	0,2	1,7	6,7	1,1	%	89	
6,6	0,4	0,2	0,3	-	-	-	3,2	%	84	
013										
012										
014										
001										
162	2	22	3	14	63	253	41	ABS.	89 BAD KOENIG, ST.	001
164	16	9	8	-	-	-	113	%	84	
4,4	0,1	0,6	0,1	0,4	1,7	6,8	1,1	%	89	
4,6	0,5	0,3	0,2	-	-	-	3,2	%	84	
137	4	16	4	1	98	161	44	ABS.	89 BEERFELDEN, ST.	002
117	15	4	6	-	-	-	81	%	84	
4,2	0,1	0,5	0,1	0,0	3,0	5,0	1,4	%	89	
3,9	0,5	0,1	0,2	-	-	-	2,7	%	84	
90	-	16	2	4	79	199	30	ABS.	89 BRENSBACH	003
96	-	10	3	-	-	-	87	%	84	
3,7	-	0,7	0,1	0,2	3,2	8,1	1,2	%	89	
4,2	-	0,4	0,1	-	-	-	3,8	%	84	
106	4	7	4	11	52	204	28	ABS.	89 BREUBERG, ST.	004
94	5	5	7	0,3	1,6	6,4	0,9	%	89	
3,3	0,1	0,2	0,1	-	-	-	3,6	%	84	
3,3	0,2	0,2	0,2	-	-	-	-	%	84	
65	1	5	-	2	16	206	14	ABS.	89 BROMBACHTAL	005
63	-	4	2	-	-	-	43	%	84	
4,3	0,1	0,3	0,2	0,1	1,1	13,6	0,9	%	89	
5,0	-	0,3	0,2	-	-	-	3,4	%	84	
260	3	22	8	6	92	424	51	ABS.	89 ERBACH, KRST.	006
213	5	11	15	-	-	-	119	%	84	
5,1	0,1	0,4	0,2	0,1	1,8	8,4	1,0	%	89	
4,7	0,1	0,2	0,3	-	-	-	2,6	%	84	
48	1	7	-	1	30	76	14	ABS.	89 FRAENKISCH-CRUMBACH	007
46	2	-	1	-	-	-	38	%	84	
2,9	0,1	0,4	-	0,1	1,8	4,7	0,9	%	89	
3,3	0,1	-	0,1	-	-	-	2,8	%	84	
6	-	3	-	-	16	18	3	ABS.	89 HESSENECK	008
4	-	-	-	-	-	-	9	%	84	
1,4	-	0,7	-	-	3,8	4,2	0,7	%	89	
1,0	-	-	-	-	-	-	2,2	%	84	
145	7	16	6	3	110	253	40	ABS.	89 HOECHST I. ODW.	009
156	5	3	7	-	-	-	117	%	84	
3,7	0,2	0,4	0,1	0,1	2,8	6,4	1,0	%	89	
4,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	3,1	%	84	
79	1	6	5	12	37	215	38	ABS.	89 LUETZELBACH	010
96	2	6	4	-	-	-	119	%	84	
2,7	0,0	0,2	0,2	0,4	1,3	7,5	1,3	%	89	
3,5	0,1	0,2	0,1	-	-	-	4,4	%	84	
322	9	31	8	9	110	513	66	ABS.	89 MICHELSTADT, ST.	011
271	5	7	19	-	-	-	202	%	84	
4,7	0,1	0,5	0,1	0,1	1,6	7,5	1,0	%	89	
4,3	0,1	0,1	0,3	-	-	-	3,2	%	84	
47	-	6	2	-	40	95	16	ABS.	89 MOSSAUTAL	012
36	1	3	3	-	-	-	30	%	84	
4,4	-	0,6	0,2	-	3,8	9,0	1,5	%	89	
4,0	0,1	0,3	0,3	-	-	-	3,3	%	84	
144	2	11	10	12	237	166	20	ABS.	89 REICHELSHEIM (ODENWALD)	013
165	4	10	5	-	-	-	92	%	84	
4,0	0,1	0,3	0,3	0,3	6,5	4,6	0,6	%	89	
5,1	0,1	0,3	0,2	-	-	-	2,9	%	84	
54	-	4	1	2	23	55	6	ABS.	89 ROTHENBERG	014
45	1	3	3	-	-	-	21	%	84	
4,4	-	0,3	0,1	0,2	1,9	4,5	0,5	%	89	
4,1	0,1	0,3	0,5	-	-	-	1,9	%	84	

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
437 ODENWALDKREIS										
015 SENSBACHTAL		89 ABS. 84 89 % 84	826 794 — —	507 463 61,4 58,3	8 7 1,6 1,5	499 456 98,4 98,5	259 223 51,9 48,9	134 173 26,9 37,9	39 33 7,8 7,2	
ODENWALDKREIS										
		89 ABS. 84 89 % 84	66544 63852 — —	42127 38848 1123 60,8	852 1123 2,0 2,9	41275 37725 98,0 97,1	19227 17763 46,6 47,1	12089 14531 29,3 38,5	3641 2445 8,8 6,5	
438 LKR. OFFENBACH										
001 DIETZENBACH,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	16952 15399 — —	9405 8406 55,5 54,6	58 72 0,6 0,9	9347 8334 99,4 99,1	3272 3171 35,0 38,0	2828 3346 30,3 40,1	1303 863 13,9 10,4	
002 DREIEICH,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	29359 29096 — —	18371 17139 62,6 58,9	223 239 1,2 1,4	18148 16900 98,8 98,6	6386 6173 35,2 36,5	6531 7307 56,0 43,2	2149 1790 11,8 10,6	
003 EGELS BACH		89 ABS. 84 89 % 84	7043 6812 — —	4502 4112 63,9 60,4	73 121 1,6 2,9	4429 3991 98,4 97,1	1954 1879 44,1 47,1	1277 1342 28,8 33,6	572 418 12,9 10,5	
004 HAINBURG		89 ABS. 84 89 % 84	10307 9786 — —	6084 5826 59,0 59,5	106 102 1,7 1,8	5978 5724 98,3 98,2	2098 2148 35,1 37,5	2573 2858 43,0 49,9	512 370 8,6 6,5	
005 HEUSENSTAMM,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	14218 13434 — —	8701 7988 61,2 59,5	56 112 0,6 1,8	8645 7876 99,4 98,2	2526 2366 29,2 37,5	3615 3972 41,8 49,9	965 727 11,2 6,5	
006 LANGEN,ST..		89 ABS. 84 89 % 84	23679 22324 — —	14405 13426 60,8 60,1	201 251 1,4 1,9	14204 13175 98,6 98,1	4789 4564 33,7 34,6	5095 5876 35,9 44,6	1854 1315 13,1 10,0	
007 MAINHAUSEN		89 ABS. 84 89 % 84	5545 5213 — —	3250 3006 58,6 57,7	46 54 1,4 1,8	3204 2952 98,6 98,2	1150 1056 33,7 35,8	1397 1462 35,9 44,6	237 270 7,4 10,0	
008 MUEHLHEIM AM MAIN,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	18172 17706 — —	11189 10586 61,6 59,8	124 150 1,1 1,4	11065 10436 98,9 98,6	4246 4089 38,4 39,2	4058 5026 36,7 48,2	1052 646 9,5 6,2	
009 NEU-ISENBURG,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	26006 25966 — —	14702 14406 56,5 55,5	95 100 0,6 0,7	14607 14306 99,4 99,3	4950 5241 33,9 36,6	5132 6034 35,1 48,2	1800 1551 12,3 6,2	
010 OBERTSHAUSEN,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	15873 14679 — —	9769 8852 61,5 60,3	109 139 1,1 1,6	9660 8713 98,9 98,4	3166 2975 32,8 34,1	4096 4435 42,4 50,9	822 605 8,5 6,9	
011 RODGAU,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	28838 26562 — —	17408 15027 60,4 56,6	243 262 1,4 1,7	17165 14765 98,6 98,3	6241 5554 36,4 36,3	6751 7008 39,3 47,5	1785 1329 10,4 9,0	
012 ROEDERMARK,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	17821 16322 — —	11078 9875 62,2 60,5	182 206 1,6 2,1	10896 9669 98,4 97,9	3387 3132 31,1 32,4	4583 4879 42,1 50,5	1234 835 11,3 8,6	
013 SELIGENSTADT,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	13423 12795 — —	8057 7567 60,0 59,1	140 164 1,7 2,2	7917 7403 98,3 97,8	2413 2267 30,5 30,6	3814 4121 48,2 55,7	608 483 7,7 6,5	
LKR. OFFENBACH		89 ABS. 84 89 % 84	227236 216094 — —	136921 126216 60,3 58,4	1656 1972 1,2 1,6	135265 124244 98,8 98,4	46578 44415 34,4 35,7	51750 57666 38,3 46,4	14893 11202 11,0 9,0	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
									ODENWALDKREIS	437
17	-	1	-	1	11	29	8	ABS. 89	SENSBACHTAL	015
15	-	-	-	-	-	-	12	% 89		
3,4	-	0,2	-	0,2	2,2	5,8	1,6			
3,3	-	-	-	-	-	-	2,6			
1682	34	173	51	78	1014	2867	419	ABS. 89	ODENWALDKREIS	
1581	61	75	83	-	-	-	1186			
4,1	0,1	0,4	0,1	0,2	2,5	6,9	1,0	% 89		
4,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-	3,1			
									LKR. OFFENBACH	438
687	11	49	13	86	194	819	85	ABS. 89	DIETZENBACH, ST.	001
514	19	28	21	-	-	-	372			
7,3	0,1	0,5	0,1	0,9	2,1	8,8	0,9	% 89		
6,2	0,2	0,3	0,3	-	-	-	4,5			
1196	20	82	21	44	337	1199	183	ABS. 89	DREIEICH, ST.	002
957	25	38	43	-	-	-	567			
6,6	0,1	0,5	0,1	0,2	1,9	6,6	1,0	% 89		
5,7	0,1	0,2	0,3	-	-	-	3,4			
225	5	22	7	18	77	236	36	ABS. 89	EGELSBACH	003
186	11	16	6	-	-	-	133			
5,1	0,1	0,5	0,2	0,4	1,7	5,3	0,8	% 89		
4,7	0,3	0,4	0,2	-	-	-	3,3			
171	8	23	6	13	105	392	77	ABS. 89	HAINBURG	004
148	29	9	8	-	-	-	154			
2,9	0,1	0,4	0,1	0,2	1,8	6,6	1,3	% 89		
2,6	0,5	0,2	0,1	-	-	-	2,7			
667	14	60	15	21	126	568	68	ABS. 89	HEUSENSTAMM, ST.	005
505	27	23	16	-	-	-	240			
7,7	0,2	0,7	0,2	0,2	1,5	6,6	0,8	% 89		
6,4	0,3	0,3	0,2	-	-	-	3,0			
790	16	77	19	48	346	949	221	ABS. 89	LANGEN, ST.	006
715	58	22	45	-	-	-	580			
5,6	0,1	0,5	0,1	0,3	2,4	6,7	1,6	% 89		
5,4	0,4	0,2	0,3	-	-	-	4,4			
91	6	17	4	7	43	220	32	ABS. 89	MAINHAUSEN	007
79	11	7	8	-	-	-	59			
2,8	0,2	0,5	0,1	0,2	1,3	6,9	1,0	% 89		
2,7	0,4	0,2	0,3	-	-	-	2,0			
467	15	52	11	25	211	799	129	ABS. 89	MUEHLHEIM AM MAIN, ST.	008
297	35	23	10	-	-	-	310			
4,2	0,1	0,5	0,1	0,2	1,9	7,2	1,2	% 89		
2,8	0,3	0,2	0,1	-	-	-	3,0			
1138	14	76	17	41	335	961	143	ABS. 89	NEU-ISENBURG, ST.	009
909	28	19	41	-	-	-	483			
7,8	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,6	1,0	% 89		
6,4	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,4			
575	9	34	8	14	161	680	95	ABS. 89	OBERTSHAUSEN, ST.	010
387	22	13	24	-	-	-	252			
6,0	0,1	0,4	0,1	0,1	1,7	7,0	1,0	% 89		
4,4	0,3	0,1	0,3	-	-	-	2,9			
734	23	58	32	27	240	1101	173	ABS. 89	RODGAU, ST.	011
514	43	23	40	-	-	-	454			
4,3	0,1	0,3	0,2	0,2	1,4	6,4	1,0	% 89		
3,5	0,3	0,2	0,3	-	-	-	3,1			
686	17	61	17	34	160	588	129	ABS. 89	ROEDERMARK, ST.	012
456	26	10	14	-	-	-	317			
6,3	0,2	0,6	0,2	0,3	1,5	5,4	1,2	% 89		
4,7	0,3	0,1	0,1	-	-	-	3,3			
307	16	49	5	9	137	464	95	ABS. 89	SELIGENSTADT, ST.	013
245	41	9	11	-	-	-	226			
3,9	0,2	0,6	0,1	0,1	1,7	5,9	1,2	% 89		
3,3	0,6	0,1	0,1	-	-	-	3,1			
7734	174	660	175	387	2472	8976	1466	ABS. 89	LKR. OFFENBACH	
5912	375	240	287	-	-	-	4147			
5,7	0,1	0,5	0,1	0,3	1,8	6,6	1,1	% 89		
4,8	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,3			

ERGEBNISSE DER EUROPÄAWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
				WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
439 RHEINGAU-TAUNUS-KREIS									
001	AARBERGEN	89 ABS.	4591	3104	36	3068	1455	764	221
		84	4560	2756	42	2714	1405	934	161
		89 %	-	67,6	1,2	98,8	47,4	24,9	7,2
		84	-	60,4	1,5	98,5	51,8	34,4	5,9
002	BAD SCHWALBACH,KRST.	89 ABS.	7705	4663	68	4595	1587	1543	446
		84	7182	4255	68	4187	1472	1912	332
		89 %	-	60,5	1,5	98,5	34,5	33,6	9,7
		84	-	59,2	1,6	98,4	35,2	45,7	7,9
003	ELTVILLE AM RHEIN,ST.	89 ABS.	11893	6936	98	6838	2142	2861	694
		84	11526	6658	123	6535	1965	3540	467
		89 %	-	58,3	1,4	98,6	31,3	41,8	10,1
		84	-	57,8	1,8	98,2	30,1	54,2	7,1
004	GEISENHEIM,ST.	89 ABS.	8530	4750	38	4712	1651	1787	446
		84	8321	4546	48	4498	1595	2182	332
		89 %	-	55,7	0,8	99,2	35,0	37,9	9,5
		84	-	54,6	1,1	98,9	35,5	48,5	7,4
005	HEIDENROD	89 ABS.	5357	3491	37	3454	1163	1152	313
		84	4929	2961	59	2902	1163	1269	211
		89 %	-	65,2	1,1	98,9	33,7	33,4	9,1
		84	-	60,1	2,0	98,0	40,1	43,7	7,3
006	HOHENSTEIN	89 ABS.	4717	2965	47	2918	1283	808	310
		84	4494	2688	59	2633	1151	1047	194
		89 %	-	62,9	1,6	98,4	44,0	27,7	10,6
		84	-	59,8	2,0	98,0	43,7	39,8	7,4
007	HUENSTETTEN	89 ABS.	6358	4110	46	4064	1917	1092	439
		84	5787	3563	81	3482	1543	1335	292
		89 %	-	64,6	1,1	98,9	47,2	26,9	10,8
		84	-	61,6	2,3	97,7	44,3	38,3	8,4
008	IDSTEIN,ST.	89 ABS.	14474	8701	85	8616	3003	3054	1030
		84	13494	7582	103	7479	2741	3339	600
		89 %	-	60,1	1,0	99,0	34,9	35,4	12,0
		84	-	56,2	1,4	98,6	36,6	44,6	8,0
009	KIEDRICH	89 ABS.	2684	1600	22	1578	652	566	146
		84	2508	1493	28	1465	590	658	105
		89 %	-	59,6	1,4	98,6	41,3	35,9	9,3
		84	-	59,5	1,9	98,1	40,3	44,9	7,2
010	LORCH,ST.	89 ABS.	3491	2258	45	2213	651	1100	134
		84	3605	2116	50	2066	443	1326	142
		89 %	-	64,7	2,0	98,0	29,4	49,7	6,1
		84	-	58,7	2,4	97,6	21,4	64,2	6,9
011	NIEDERNAUSEN	89 ABS.	9700	5717	41	5676	1943	2015	757
		84	8639	4926	52	4874	1561	2249	512
		89 %	-	58,9	0,7	99,3	34,2	35,5	13,5
		84	-	57,0	1,1	98,9	32,0	46,1	10,5
012	OESTRICH-WINKEL,ST.	89 ABS.	8671	5375	110	5265	1918	2116	416
		84	8512	5185	157	5028	1720	2667	276
		89 %	-	62,0	2,0	98,0	36,4	40,2	7,9
		84	-	60,9	3,0	97,0	34,2	52,6	5,5
013	RUEDESHEIM AM RHEIN,ST.	89 ABS.	7112	4251	42	4209	1426	1766	300
		84	7020	4157	61	4096	1290	2274	221
		89 %	-	59,8	1,0	99,0	33,9	41,9	7,1
		84	-	59,2	1,5	98,5	31,5	55,5	5,4
014	SCHLANGENBAD	89 ABS.	4575	3073	33	3040	967	1078	376
		84	4321	2664	49	2615	802	1236	247
		89 %	-	67,2	1,1	98,9	31,8	35,5	12,4
		84	-	61,7	1,8	98,2	30,7	47,3	9,4
015	TAUNUSSTEIN,ST.	89 ABS.	20357	11893	97	11796	4319	3997	1415
		84	19273	10691	118	10573	3873	4637	1001
		89 %	-	58,4	0,8	99,2	36,6	33,9	12,0
		84	-	55,5	1,1	98,9	36,6	43,9	9,5
016	WALDEMS	89 ABS.	3843	2338	36	2302	979	643	253
		84	3587	2099	33	2066	921	819	133
		89 %	-	60,8	1,5	98,5	42,5	27,9	11,0
		84	-	58,5	1,6	98,4	44,6	39,6	6,4
017	WALLUF	89 ABS.	4318	2671	33	2638	906	1014	244
		84	4072	2496	44	2452	790	1205	219
		89 %	-	61,9	1,2	98,8	34,3	38,4	9,2
		84	-	61,3	1,8	98,2	32,2	49,1	8,9
RHEINGAU-TAUNUS-KREIS		89 ABS.	128376	77896	914	76982	27962	27354	7940
		84	121830	70836	1171	69665	25025	32609	5445
		89 %	-	60,7	1,2	98,8	36,3	35,5	10,3
		84	-	58,1	1,7	98,3	35,9	46,8	7,8

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BURGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT.- KENN- ZIF- FER
RHEINGAU-TAUNUS-KREIS										439
110	4	9	—	7	58	420	20	ABS.	89 AARBERGEN	001
125	4	1	6	—	—	—	78	%	84	
3,6	0,1	0,3	—	0,2	1,9	13,7	0,7	%	89	
4,6	0,1	0,0	0,2	—	—	—	2,9		84	
315	7	37	6	7	123	481	43	ABS.	89 BAD SCHWALBACH,KRST.	002
296	16	18	10	—	—	—	131	%	84	
6,9	0,2	0,8	0,1	0,2	2,7	10,5	0,9	%	89	
7,1	0,4	0,4	0,2	—	—	—	3,1		84	
454	4	46	5	4	99	469	60	ABS.	89 ELTVILLE AM RHEIN,ST.	003
332	31	12	21	—	—	—	167	%	84	
6,6	0,1	0,7	0,1	0,1	1,4	6,9	0,9	%	89	
5,1	0,5	0,2	0,3	—	—	—	2,6		84	
268	5	84	5	4	68	357	37	ABS.	89 GEISENHEIM,ST.	004
224	16	21	6	—	—	—	122	%	84	
5,7	0,1	1,8	0,1	0,1	1,4	7,6	0,8	%	89	
5,0	0,4	0,5	0,1	—	—	—	2,7		84	
172	1	10	2	3	76	536	26	ABS.	89 HEIDENROD	005
146	3	5	6	—	—	—	99	%	84	
5,0	0,0	0,3	0,1	0,1	2,2	15,5	0,8	%	89	
5,0	0,1	0,2	0,2	—	—	—	3,4		84	
161	5	8	2	3	77	249	12	ABS.	89 HOHENSTEIN	006
157	2	3	9	—	—	—	70	%	84	
5,5	0,2	0,3	0,1	0,1	2,6	8,5	0,4	%	89	
6,0	0,1	0,1	0,3	—	—	—	2,7		84	
211	3	7	4	5	94	274	18	ABS.	89 HUENSTETTEN	007
174	4	7	8	—	—	—	119	%	84	
5,2	0,1	0,2	0,1	0,1	2,3	6,7	0,4	%	89	
5,0	0,1	0,2	0,2	—	—	—	3,4		84	
540	7	29	11	11	152	694	85	ABS.	89 IDSTEIN,ST.	008
443	23	14	26	—	—	—	293	%	84	
6,3	0,1	0,3	0,1	0,1	1,8	8,1	1,0	%	89	
5,9	0,3	0,2	0,3	—	—	—	3,9		84	
69	4	16	1	1	19	92	12	ABS.	89 KIEDRICH	009
49	23	1	1	—	—	—	38	%	84	
4,4	0,3	1,0	0,1	0,1	1,2	5,8	0,8	%	89	
3,3	1,6	0,1	0,1	—	—	—	2,6		84	
76	3	27	1	—	14	197	10	ABS.	89 LORCH,ST.	010
82	11	5	4	—	—	—	53	%	84	
3,4	0,1	1,2	0,0	—	0,6	8,9	0,5	%	89	
4,0	0,5	0,2	0,2	—	—	—	2,6		84	
436	3	25	4	12	65	369	47	ABS.	89 NIEDERNHAUSEN	011
362	15	18	14	—	—	—	143	%	84	
7,7	0,1	0,4	0,1	0,2	1,1	6,5	0,8	%	89	
7,4	0,3	0,4	0,3	—	—	—	2,9		84	
274	4	49	4	5	81	357	41	ABS.	89 OESTRICH-WINKEL,ST.	012
238	23	11	12	—	—	—	101	%	84	
5,2	0,1	0,9	0,1	0,1	1,5	6,8	0,8	%	89	
4,7	0,5	0,2	0,2	—	—	—	2,0		84	
207	8	55	7	3	78	321	40	ABS.	89 RUEDESHEIM AM RHEIN,ST.	013
183	14	7	11	—	—	—	96	%	84	
4,9	0,2	1,3	0,2	0,1	1,9	7,6	1,0	%	89	
4,5	0,3	0,2	0,3	—	—	—	2,3		84	
318	2	20	3	6	33	209	28	ABS.	89 SCHLANGENBAD	014
211	7	20	11	—	—	—	81	%	84	
10,5	0,1	0,7	0,1	0,2	1,1	6,9	0,9	%	89	
8,1	0,3	0,8	0,4	—	—	—	3,1		84	
910	10	46	11	9	206	783	90	ABS.	89 TAUNUSSTEIN,ST.	015
658	33	33	21	—	—	—	317	%	84	
7,7	0,1	0,4	0,1	0,1	1,7	6,6	0,8	%	89	
6,2	0,3	0,3	0,2	—	—	—	3,0		84	
133	4	5	3	4	43	222	13	ABS.	89 WALDEMS	016
104	4	7	2	—	—	—	76	%	84	
5,8	0,2	0,2	0,1	0,2	1,9	9,6	0,6	%	89	
5,0	0,2	0,3	0,1	—	—	—	3,7		84	
212	2	23	1	4	35	178	19	ABS.	89 WALLUF	017
139	6	4	4	—	—	—	85	%	84	
8,0	0,1	0,9	0,0	0,2	1,3	6,7	0,7	%	89	
5,7	0,2	0,2	0,2	—	—	—	3,5		84	
4866	76	496	70	88	1321	6208	601	ABS.	89 RHEINGAU-TAUNUS-KREIS	
3923	235	187	172	—	—	—	2069	%	84	
6,3	0,1	0,6	0,1	0,1	1,7	8,1	0,8	%	89	
5,6	0,3	0,3	0,2	—	—	—	3,0		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGBENE WAHLBE- TEILIGUNG	STIMMEN	SPD	CDU	VON DEN GUELTIGEN GRÜNE
					UN- GUELTIG	GUELTIG			
440 WETTERAUKREIS									
001	ALTENSTADT	89 ABS.	7020	4077	51	4026	1766	1118	319
		84	6534	3799	74	3725	1751	1389	256
		89 %	-	58,1	1,3	98,7	43,9	27,8	7,9
		84	-	58,1	1,9	98,1	47,0	37,3	6,9
002	BAD NAUHEIM,ST.	89 ABS.	20770	11852	77	11775	3417	4670	1075
		84	19851	11116	119	10997	3412	5359	832
		89 %	-	57,1	0,6	99,4	29,0	39,7	9,1
		84	-	56,0	1,1	98,9	31,0	48,7	7,6
003	BAD VILBEL,ST.	89 ABS.	19336	12024	116	11908	3746	4814	1208
		84	18840	11623	183	11440	3973	5244	1030
		89 %	-	62,2	1,0	99,0	31,5	60,4	10,1
		84	-	61,7	1,6	98,4	34,7	45,8	9,0
004	BUEDINGEN,ST.	89 ABS.	13553	7933	94	7839	3299	2636	549
		84	13117	7609	113	7496	3434	2983	467
		89 %	-	58,5	1,2	98,8	42,1	33,6	7,0
		84	-	58,0	1,5	98,5	45,8	39,8	6,2
005	BUTZBACH,ST.	89 ABS.	16215	9787	92	9695	3966	3041	788
		84	15755	8912	120	8792	3707	3622	570
		89 %	-	60,4	0,9	99,1	40,9	31,4	8,1
		84	-	56,6	1,3	98,7	42,2	41,2	6,5
006	ECHZELL	89 ABS.	3810	2223	22	2201	1094	567	177
		84	3748	2165	35	2130	1127	690	125
		89 %	-	58,3	1,0	99,0	49,7	25,8	8,0
		84	-	57,8	1,6	98,4	52,9	32,4	5,9
007	FLORSTADT	89 ABS.	6306	3981	78	3903	2133	852	332
		84	5894	3781	110	3671	2180	1025	228
		89 %	-	63,1	2,0	98,0	54,7	21,8	8,5
		84	-	64,1	2,9	97,1	59,4	27,9	6,2
008	FRIEDBERG(HESS),KRST.	89 ABS.	18283	10770	122	10648	4081	3733	1016
		84	17958	10409	155	10254	4220	4338	768
		89 %	-	58,9	1,1	98,9	38,3	35,1	9,5
		84	-	58,0	1,5	98,5	41,2	42,3	7,5
009	GEDERN,ST.	89 ABS.	5192	2882	46	2836	1162	1027	144
		84	5097	2931	60	2871	1376	1141	151
		89 %	-	55,5	1,6	98,4	41,0	36,2	5,1
		84	-	57,5	2,0	98,0	47,9	39,7	5,3
010	GLAUBURG	89 ABS.	2387	1413	17	1396	721	380	105
		84	2324	1408	29	1379	696	506	93
		89 %	-	59,2	1,2	98,8	51,6	27,2	7,5
		84	-	60,6	2,1	97,9	50,5	36,7	6,7
011	HIRZENHAIN	89 ABS.	2093	1424	29	1395	845	335	47
		84	2045	1361	19	1342	806	413	62
		89 %	-	68,0	2,0	98,0	60,6	24,0	3,4
		84	-	66,6	1,4	98,6	60,1	30,8	4,6
012	KARBEN,ST.	89 ABS.	14894	9248	73	9175	3750	3080	907
		84	13726	8390	90	8300	3553	3415	651
		89 %	-	62,1	0,8	99,2	40,9	33,6	9,9
		84	-	61,1	1,1	98,9	42,8	41,1	7,8
013	KEFENROD	89 ABS.	1920	991	12	979	426	319	56
		84	1884	839	19	820	349	338	36
		89 %	-	51,6	1,2	98,8	43,5	32,6	5,7
		84	-	44,5	2,3	97,7	42,6	41,2	4,4
014	LIMESHAIN	89 ABS.	3371	2060	41	2019	984	512	126
		84	3046	1822	32	1790	957	595	102
		89 %	-	61,1	2,0	98,0	48,7	25,4	6,2
		84	-	59,8	1,8	98,2	53,5	33,2	5,7
015	MUENZENBERG,ST.	89 ABS.	3984	2694	28	2666	1210	835	211
		84	3822	2219	29	2190	1073	807	139
		89 %	-	67,6	1,0	99,0	45,4	31,3	7,9
		84	-	58,1	1,3	98,7	49,0	36,8	6,3
016	NIDDA,ST.	89 ABS.	13005	7662	151	7511	3724	2079	474
		84	12831	7908	124	7784	4195	2593	338
		89 %	-	58,9	2,0	98,0	49,6	27,7	6,3
		84	-	61,6	1,6	98,4	53,9	33,3	4,3
017	NIDDATAL,ST.	89 ABS.	6508	4299	53	4246	1962	1297	332
		84	6323	4096	96	4000	1929	1499	269
		89 %	-	66,1	1,2	98,8	46,2	30,5	7,8
		84	-	64,8	2,3	97,7	48,2	37,5	6,7
018	OBER-MOERLEN	89 ABS.	4115	2578	42	2536	981	921	204
		84	3954	2376	31	2345	953	991	177
		89 %	-	62,6	1,6	98,4	38,7	36,3	8,0
		84	-	60,1	1,3	98,7	40,6	42,3	7,5

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELN AUF								LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER		
F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	GEMEINDE	WETTERAUKREIS	440
182	5	18	5	13	199	351	50	ABS.	89 ALTENSTADT	001	
134	8	11	10	-	-	-	166	%	84		
4,5	0,1	0,4	0,1	0,3	4,9	8,7	1,2	%	89		
3,6	0,2	0,3	0,3	-	-	-	4,5	%	84		
948	14	47	22	30	390	1037	125	ABS.	89 BAD NAUHEIM, ST.	002	
813	48	22	37	-	-	-	474	%	84		
8,1	0,1	0,4	0,2	0,3	3,3	8,8	1,1	%	89		
7,4	0,4	0,2	0,3	-	-	-	4,3	%	84		
895	12	126	11	21	295	675	105	ABS.	89 BAD VILBEL, ST.	003	
703	24	33	20	-	-	-	413	%	84		
7,5	0,1	1,1	0,1	0,2	2,5	5,7	0,9	%	89		
6,1	0,2	0,3	0,2	-	-	-	3,6	%	84		
366	2	56	11	17	324	501	78	ABS.	89 BUEDINGEN, ST.	004	
312	11	11	19	-	-	-	259	%	84		
4,7	0,0	0,7	0,1	0,2	4,1	6,4	1,0	%	89		
4,2	0,1	0,1	0,3	-	-	-	3,5	%	84		
854	15	37	13	15	356	529	81	ABS.	89 BUTZBACH, ST.	005	
510	13	10	16	-	-	-	344	%	84		
8,8	0,2	0,4	0,1	0,2	3,7	5,5	0,8	%	89		
5,8	0,1	0,1	0,2	-	-	-	3,9	%	84		
116	5	13	2	3	71	128	25	ABS.	89 ECHZELL	006	
99	4	4	3	-	-	-	78	%	84		
5,3	0,2	0,6	0,1	0,1	3,2	5,8	1,1	%	89		
4,6	0,2	0,2	0,1	-	-	-	3,7	%	84		
134	4	8	7	5	121	263	44	ABS.	89 FLORSTADT	007	
117	6	1	13	-	-	-	101	%	84		
3,4	0,1	0,2	0,2	0,1	3,1	6,7	1,1	%	89		
3,2	0,2	0,0	0,4	-	-	-	2,8	%	84		
566	15	43	10	25	273	751	135	ABS.	89 FRIEDBERG(HESS), KRST.	008	
495	32	26	23	-	-	-	352	%	84		
5,3	0,1	0,4	0,1	0,2	2,6	7,1	1,3	%	89		
4,8	0,3	0,3	0,2	-	-	-	3,4	%	84		
202	3	9	4	4	81	174	26	ABS.	89 GEDERN, ST.	009	
118	4	8	4	-	-	-	69	%	84		
7,1	0,1	0,3	0,1	0,1	2,9	6,1	0,9	%	89		
4,1	0,1	0,3	0,1	-	-	-	2,4	%	84		
48	1	10	3	4	33	74	17	ABS.	89 GLAUBURG	010	
34	3	4	4	-	-	-	39	%	84		
3,4	0,1	0,7	0,2	0,3	2,4	5,3	1,2	%	89		
2,5	0,2	0,3	0,3	-	-	-	2,8	%	84		
41	1	4	1	2	39	66	14	ABS.	89 HIRZENHAIN	011	
34	2	-	1	-	-	-	24	%	84		
2,9	0,1	0,3	0,1	0,1	2,8	4,7	1,0	%	89		
2,5	0,1	-	0,1	-	-	-	1,8	%	84		
477	13	63	12	28	207	547	91	ABS.	89 KARBEN, ST.	012	
351	22	20	16	-	-	-	272	%	84		
5,2	0,1	0,7	0,1	0,3	2,3	6,0	1,0	%	89		
4,2	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,3	%	84		
65	-	7	1	-	-	-	64	%	89 KEFENROD	013	
53	3	2	2	-	-	-	32	%	84		
6,6	-	0,7	0,1	-	-	-	3,3	%	89		
6,5	0,4	0,2	0,2	-	-	-	6,5	%	84		
101	6	6	6	9	97	143	9	ABS.	89 LIMESHAIN	014	
79	5	1	11	-	-	-	40	%	84		
5,0	0,3	0,3	0,3	0,4	4,8	7,1	1,4	%	89		
4,4	0,3	0,1	0,6	-	-	-	2,2	%	84		
120	3	6	1	6	178	76	20	ABS.	89 MUENZENBERG, ST.	015	
73	3	3	2	-	-	-	90	%	84		
4,5	0,1	0,2	0,0	0,2	6,7	2,9	0,8	%	89		
3,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	4,1	%	84		
404	6	26	4	22	263	431	78	ABS.	89 NIDDA, ST.	016	
360	16	9	13	-	-	-	260	%	84		
5,4	0,1	0,3	0,1	0,3	3,5	5,7	1,0	%	89		
4,6	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,3	%	84		
177	4	36	7	22	67	296	46	ABS.	89 NIDDATAL, ST.	017	
145	18	8	12	-	-	-	120	%	84		
4,2	0,1	0,8	0,2	0,5	1,6	7,0	1,1	%	89		
3,6	0,5	0,2	0,3	-	-	-	3,0	%	84		
165	3	15	1	4	69	149	24	ABS.	89 OBER-MOERLEN	018	
128	16	5	11	-	-	-	64	%	84		
6,5	0,1	0,6	0,0	0,2	2,7	5,9	0,9	%	89		
5,5	0,7	0,2	0,5	-	-	-	2,7	%	84		

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAehler	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
			---	WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
440 WETTERAUKREIS										
019	ORTENBERG,ST.	89 ABS.	6372	3770	78	3692	1687	1083	271	
		84	6202	3700	97	3603	1782	1363	190	
		89 %	-	59,2	2,1	97,9	45,7	29,3	7,3	
		84	-	59,7	2,6	97,4	49,5	37,8	5,3	
020	RANSTADT	89 ABS.	3439	2066	23	2043	966	616	159	
		84	3261	1972	33	1939	963	721	115	
		89 %	-	60,1	1,1	98,9	47,3	30,2	7,8	
		84	-	60,5	1,7	98,3	49,7	37,2	5,9	
021	REICHELSH.(WETTERAU),ST.	89 ABS.	4562	2855	39	2816	1313	805	192	
		84	4435	2668	58	2610	1421	857	143	
		89 %	-	62,6	1,4	98,6	46,6	28,6	6,8	
		84	-	60,2	2,2	97,8	54,4	32,8	5,5	
022	ROCKENBERG	89 ABS.	2923	1854	16	1838	446	943	158	
		84	2759	1587	16	1571	334	1007	102	
		89 %	-	63,4	0,9	99,1	24,3	51,3	8,6	
		84	-	57,5	1,0	99,0	21,3	64,1	6,5	
023	ROSBACH V.D.HOEHE,ST.	89 ABS.	7446	4541	48	4493	1786	1374	438	
		84	7050	4123	62	4061	1779	1470	354	
		89 %	-	61,0	1,1	98,9	39,8	30,6	9,7	
		84	-	58,5	1,5	98,5	43,8	36,2	8,7	
024	WOELFERSHEIM	89 ABS.	6387	3982	41	3941	1918	997	206	
		84	6248	3896	36	3860	2073	1113	192	
		89 %	-	62,3	1,0	99,0	48,7	25,3	5,2	
		84	-	62,4	0,9	99,1	53,7	28,8	5,0	
025	WOELLSTADT	89 ABS.	4159	2543	34	2509	1004	932	175	
		84	3840	2452	43	2409	1091	1028	118	
		89 %	-	61,1	1,3	98,7	40,0	37,1	7,0	
		84	-	63,9	1,8	98,2	45,3	42,7	4,9	
WETTERAUKREIS										
		89 ABS.	198050	119509	1423	118086	48387	38966	9669	
		84	190544	113162	1783	111379	49134	44507	7508	
		89 %	-	60,3	1,2	98,8	41,0	33,0	8,2	
		84	-	59,4	1,6	98,4	44,1	40,0	6,7	
REG.-BEZ. DARMSTADT										
		89 ABS.	2542179	1517974	17103	1500871	567649	512927	164538	
		84	2467835	1434388	22802	1411586	553714	601659	126228	
		89 %	-	59,7	1,1	98,9	37,8	34,2	11,0	
		84	-	58,1	1,6	98,4	39,2	42,6	8,8	

REGIERUNGSBEZIRK GIESSEN

531	LKR. GIESSEN									
001	ALLENDORF (LUMDA),ST.	89 ABS.	2942	1878	17	1861	890	510	143	
		84	2923	1793	33	1760	854	638	126	
		89 %	-	63,8	0,9	99,1	47,8	27,4	7,7	
		84	-	61,3	1,8	98,2	48,5	36,3	7,2	
002	BIEBERTAL	89 ABS.	7971	4867	61	4806	2311	1311	438	
		84	7790	4579	84	4495	2235	1527	332	
		89 %	-	61,1	1,5	98,7	48,1	27,3	9,1	
		84	-	58,8	1,8	98,2	49,7	34,0	7,4	
003	BUSECK	89 ABS.	8756	5754	97	5657	2430	1646	546	
		84	8470	5477	149	5328	2423	2059	378	
		89 %	-	65,7	1,7	98,3	43,0	29,1	9,7	
		84	-	64,7	2,7	97,3	45,5	38,6	7,1	
004	FERNWALD	89 ABS.	4620	2893	25	2868	1216	800	319	
		84	4399	2631	40	2591	1098	1036	202	
		89 %	-	62,6	0,9	99,1	42,4	27,9	11,1	
		84	-	59,8	1,5	98,5	42,4	40,0	7,8	
005	GIESSEN, UNIVERS.-ST.	89 ABS.	53591	31368	261	31107	11192	9009	4943	
		84	49102	28808	475	28333	10731	11640	2756	
		89 %	-	58,5	0,8	99,2	36,0	29,0	15,9	
		84	-	58,7	1,6	98,4	37,9	41,1	9,7	
006	GRUENBERG,ST.	89 ABS.	9408	5660	60	5600	2221	1862	449	
		84	8951	4901	60	4841	1994	2013	350	
		89 %	-	60,2	1,1	98,9	39,7	33,3	8,0	
		84	-	54,8	1,2	98,8	41,2	41,6	7,2	
007	HEUCHELHEIM	89 ABS.	5624	3731	32	3699	1641	1092	425	
		84	5452	3528	45	3483	1562	1269	283	
		89 %	-	66,3	0,9	99,1	44,4	29,5	11,5	
		84	-	64,7	1,3	98,7	44,8	36,4	8,1	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
WETTERAUKREIS									440	
144	5	13	6	11	128	314	30	ABS. 89	ORTENBERG, ST.	019
145	5	5	3	-	-	-	110	% 84		
3,9	0,1	0,4	0,2	0,3	3,5	8,5	0,8	% 89		
4,0	0,1	0,1	0,1	-	-	-	3,1	% 84		
80	1	9	4	3	44	141	20	ABS. 89	RANSTADT	020
67	1	7	2	-	-	-	63	% 84		
3,9	0,0	0,4	0,2	0,1	2,2	6,9	1,0	% 89		
3,5	0,1	0,4	0,1	-	-	-	3,2	% 84		
118	3	13	7	8	93	237	27	ABS. 89	REICHESLH.(WETTERAU), ST	021
101	4	4	5	-	-	-	75	% 84		
4,2	0,1	0,5	0,2	0,3	3,3	8,4	1,0	% 89		
3,9	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,9	% 84		
102	4	8	-	1	59	96	21	ABS. 89	ROCKENBERG	022
67	12	4	5	-	-	-	40	% 84		
5,5	0,2	0,4	-	0,1	3,2	5,2	1,1	% 89		
4,3	0,8	0,3	0,3	-	-	-	2,5	% 84		
366	5	24	10	7	94	335	54	ABS. 89	ROSBACH V.D.HOEHE, ST.	023
287	4	9	12	-	-	-	146	% 84		
8,1	0,1	0,5	0,2	0,2	2,1	7,5	1,2	% 89		
7,1	0,1	0,2	0,3	-	-	-	3,6	% 84		
132	1	13	6	15	508	102	43	ABS. 89	WOELFERSHEIM	024
145	3	2	11	-	-	-	321	% 84		
3,3	0,0	0,3	0,2	0,4	12,9	2,6	1,1	% 89		
3,8	0,1	0,1	0,3	-	-	-	8,3	% 84		
96	4	13	5	8	49	184	39	ABS. 89	WOELLSTADT	025
82	12	3	7	-	-	-	68	% 84		
3,8	0,2	0,5	0,2	0,3	2,0	7,3	1,6	% 89		
3,4	0,5	0,1	0,3	-	-	-	2,8	% 84		
6899	135	623	159	283	4070	7664	1231	ABS. 89	WETTERAUKREIS	
5452	279	212	262	-	-	-	4025	% 84		
5,8	0,1	0,5	0,1	0,2	3,4	6,5	1,0	% 89		
4,9	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,6	% 84		
88190	1832	8109	1987	4872	34370	101144	15253	ABS. 89	REG.-BEZ. DARMSTADT	
71625	4260	3222	3410	-	-	-	49468	% 84		
5,9	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,7	1,0	% 89		
5,1	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,5	% 84		

REGIERUNGSBEZIRK GIessen

LKR. GIessen									531	
108	4	7	1	5	49	128	16	ABS. 89	ALLENDORF (LUMDA), ST.	001
84	7	1	1	-	-	-	49	% 84		
5,8	0,2	0,4	0,1	0,3	2,6	6,9	0,9	% 89		
4,8	0,4	0,1	0,1	-	-	-	2,8	% 84		
238	4	21	1	8	102	314	58	ABS. 89	BIEBERTAL	002
221	9	5	12	-	-	-	154	% 84		
5,0	0,1	0,4	0,0	0,2	2,1	6,5	1,2	% 89		
4,9	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,4	% 84		
308	12	17	5	14	86	548	45	ABS. 89	BUSECK	003
251	12	7	9	-	-	-	189	% 84		
5,4	0,2	0,3	0,1	0,2	1,5	9,7	0,8	% 89		
4,7	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,5	% 84		
183	4	15	5	2	44	260	20	ABS. 89	FERNWALD	004
134	1	9	4	-	-	-	107	% 84		
6,4	0,1	0,5	0,2	0,1	1,5	9,1	0,7	% 89		
5,2	0,0	0,3	0,2	-	-	-	4,1	% 84		
1910	37	191	35	151	843	2358	438	ABS. 89	GIessen, UNIVERS.-ST.	005
1490	145	100	65	-	-	-	1406	% 84		
6,1	0,1	0,6	0,1	0,5	2,7	7,6	1,4	% 89		
5,3	0,5	0,4	0,2	-	-	-	5,0	% 84		
312	7	9	5	11	126	549	49	ABS. 89	GRUENBERG, ST.	006
294	10	6	15	-	-	-	159	% 84		
5,6	0,1	0,2	0,1	0,2	2,3	9,8	0,9	% 89		
6,1	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,3	% 84		
244	7	10	4	8	35	201	32	ABS. 89	HEUCHELHEIM	007
231	11	10	4	-	-	-	113	% 84		
6,6	0,2	0,3	0,1	0,2	0,9	5,4	0,9	% 89		
6,6	0,3	0,3	0,1	-	-	-	3,2	% 84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAHLER	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
				WAHL- JAHR	WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU
531 LKR. GIessen									
008 HUNGEN,ST.	89 ABS.	9614	5693	79	5614	2401	1770	450	
	84	9320	5827	123	5704	2708	2059	357	
	89 %	-	60,5	1,4	98,6	42,8	31,5	8,0	
	84	-	62,5	2,1	97,9	47,5	36,1	6,3	
009 LANGGOENS	89 ABS.	7333	4446	61	4385	1822	1462	436	
	84	7010	4107	80	4027	1702	1642	289	
	89 %	-	60,6	1,4	98,6	41,6	33,3	9,9	
	84	-	58,6	1,9	98,1	42,3	40,8	7,2	
010 LAUBACH,ST.	89 ABS.	7264	4157	60	4097	1679	1261	377	
	84	6886	4002	86	3916	1722	1450	351	
	89 %	-	57,2	1,4	98,6	41,0	30,8	9,2	
	84	-	58,1	2,1	97,9	44,0	37,0	9,0	
011 LICH,ST.	89 ABS.	8997	5791	62	5729	2156	1892	581	
	84	8697	5370	99	5271	2059	2213	409	
	89 %	-	64,4	1,1	98,9	37,6	33,0	10,1	
	84	-	61,7	1,8	98,2	39,1	42,0	7,8	
012 LINDEN,ST.	89 ABS.	8084	5086	62	5044	1989	1598	670	
	84	7571	4829	54	4775	1974	1904	480	
	89 %	-	62,9	0,8	99,2	39,4	31,7	13,3	
	84	-	63,8	1,1	98,9	41,3	39,9	10,1	
013 LOLLAR,ST.	89 ABS.	6315	3834	53	3781	1746	1030	337	
	84	6101	3879	53	3826	1859	1339	293	
	89 %	-	60,7	1,4	98,6	46,2	27,2	8,9	
	84	-	65,6	1,4	98,6	48,6	35,0	7,7	
014 POHLHEIM,ST.	89 ABS.	10837	6902	99	6803	2779	2363	593	
	84	10255	6627	116	6511	2920	2593	491	
	89 %	-	63,7	1,4	98,6	40,8	34,7	8,7	
	84	-	64,6	1,8	98,2	44,8	39,8	7,5	
015 RABENAU	89 ABS.	4123	2735	24	2711	1400	681	172	
	84	4013	2631	40	2591	1405	883	125	
	89 %	-	66,3	0,9	99,1	51,6	25,1	6,3	
	84	-	65,6	1,5	98,5	54,2	34,1	4,8	
016 REISKIRCHEN	89 ABS.	6620	4187	51	4136	1873	1195	324	
	84	6249	3809	68	3741	1799	1393	259	
	89 %	-	63,2	1,2	98,8	45,3	28,9	7,8	
	84	-	61,0	1,8	98,2	48,1	37,2	6,9	
017 STAUFENBERG,ST.	89 ABS.	5695	3386	33	3353	1554	957	256	
	84	5682	3503	86	3417	1599	1316	245	
	89 %	-	59,5	1,0	99,0	46,3	28,5	7,6	
	84	-	61,7	2,5	97,5	46,8	38,5	7,2	
018 WETTENBERG	89 ABS.	9015	5605	49	5556	2704	1508	524	
	84	8545	4960	55	4905	2251	1809	385	
	89 %	-	62,2	0,9	99,1	48,7	27,1	9,4	
	84	-	58,0	1,1	98,9	45,9	36,9	7,8	
LKR. GIessen	89 ABS.	176609	107973	1166	106807	44004	31947	11983	
	84	167416	101261	1746	99515	42895	38783	8111	
	89 %	-	61,1	1,1	98,9	41,2	29,9	11,2	
	84	-	60,5	1,7	98,3	43,1	39,0	8,2	
532 LAHN-DILL-KREIS									
001 ASSLAR,ST.	89 ABS.	8938	4984	44	4940	2479	1145	375	
	84	8560	4521	61	4460	2348	1408	269	
	89 %	-	55,8	0,9	99,1	50,2	23,2	7,6	
	84	-	52,8	1,3	98,7	52,6	31,6	6,0	
002 BISCHOFFEN	89 ABS.	2539	1290	15	1275	489	442	91	
	84	2484	1225	14	1211	492	571	63	
	89 %	-	50,8	1,2	98,8	38,4	34,7	7,1	
	84	-	49,3	1,1	98,9	40,6	47,2	5,2	
003 BRAUNFELS,ST.	89 ABS.	8143	4842	48	4794	1980	1458	394	
	84	7614	4324	66	4258	1763	1692	278	
	89 %	-	59,5	1,0	99,0	41,3	30,4	8,2	
	84	-	56,8	1,5	98,5	41,4	39,7	6,5	
004 BREITScheid	89 ABS.	3403	1653	15	1638	579	667	54	
	84	3292	1366	15	1351	479	733	34	
	89 %	-	48,6	0,9	99,1	35,3	40,7	3,3	
	84	-	41,5	1,1	98,9	35,5	54,3	2,5	
005 DIETZHOELZTAL	89 ABS.	4578	2293	16	2277	868	799	135	
	84	4524	2084	15	2069	767	977	130	
	89 %	-	50,1	0,7	99,3	38,1	35,1	5,9	
	84	-	46,1	0,7	99,3	37,1	47,2	6,3	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
									LKR. GIessen	531
273	6	14	3	11	237	393	56	ABS. 89	HUNGEN, ST.	008
327	9	4	17	-	-	-	223	% 89		
4,9	0,1	0,2	0,1	0,2	4,2	7,0	1,0	% 89		
5,7	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,9	84		
225	1	16	5	11	100	280	27	ABS. 89	LANGGOENS	009
244	3	16	8	-	-	-	123	% 89		
5,1	0,0	0,4	0,1	0,3	2,3	6,4	0,6	% 89		
6,1	0,1	0,4	0,2	-	-	-	3,1	84		
275	6	23	4	13	96	328	35	ABS. 89	LAUBACH, ST.	010
246	5	8	9	-	-	-	125	% 89		
6,7	0,1	0,6	0,1	0,3	2,3	8,0	0,9	% 89		
6,3	0,1	0,2	0,2	-	-	-	3,2	84		
370	5	19	3	12	137	509	45	ABS. 89	LICH, ST.	011
360	4	14	7	-	-	-	205	% 89		
6,5	0,1	0,3	0,1	0,2	2,4	8,9	0,8	% 89		
6,8	0,1	0,3	0,1	-	-	-	3,9	84		
276	2	16	14	10	108	309	52	ABS. 89	LINDEN, ST.	012
223	15	9	10	-	-	-	160	% 89		
5,5	0,0	0,3	0,3	0,2	2,1	6,1	1,0	% 89		
4,7	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,4	84		
146	8	9	3	13	82	366	41	ABS. 89	LOLLAR, ST.	013
155	6	10	9	-	-	-	155	% 89		
3,9	0,2	0,2	0,1	0,3	2,2	9,7	1,1	% 89		
4,1	0,2	0,3	0,2	-	-	-	4,1	84		
330	10	17	12	19	120	468	92	ABS. 89	POHLHEIM, ST.	014
289	19	22	10	-	-	-	167	% 89		
4,9	0,1	0,2	0,2	0,3	1,8	6,9	1,4	% 89		
4,4	0,3	0,3	0,2	-	-	-	2,6	84		
112	4	2	4	3	61	247	25	ABS. 89	RABENAU	015
113	-	1	5	-	-	-	59	% 89		
4,1	0,1	0,1	0,1	0,1	2,3	9,1	0,9	% 89		
4,4	-	0,0	0,2	-	-	-	2,3	84		
175	4	15	5	6	76	414	49	ABS. 89	REISKIRCHEN	016
152	9	4	11	-	-	-	114	% 89		
4,2	0,1	0,4	0,1	0,1	1,8	10,0	1,2	% 89		
4,1	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,0	84		
156	4	14	4	15	69	284	40	ABS. 89	STAUFENBERG, ST.	017
142	-	4	6	-	-	-	105	% 89		
4,7	0,1	0,4	0,1	0,4	2,1	8,5	1,2	% 89		
4,2	-	0,1	0,2	-	-	-	3,1	84		
331	4	14	5	20	79	315	52	ABS. 89	WETTENBERG	018
263	10	5	5	-	-	-	177	% 89		
6,0	0,1	0,3	0,1	0,4	1,4	5,7	0,9	% 89		
5,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	3,6	84		
5972	129	429	118	332	2450	8271	1172	ABS. 89	LKR. GIessen	
5219	275	235	207	-	-	-	3790	% 89		
5,6	0,1	0,4	0,1	0,3	2,3	7,7	1,1	% 89		
5,2	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,8	84		
									LAHN-DILL-KREIS	532
297	6	20	6	5	146	385	76	ABS. 89	ASSLAR, ST.	001
240	11	10	12	-	-	-	162	% 89		
6,0	0,1	0,4	0,1	0,1	3,0	7,8	1,5	% 89		
5,4	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,6	84		
40	1	6	4	3	-	-	31	% 89		
40	9	1	4	-	-	-	2,4	% 89		
3,1	0,1	0,5	0,3	0,2	3,9	9,3	2,6	% 89		
3,3	0,7	0,1	0,3	-	-	-	2,6	84		
373	8	25	2	5	139	361	49	ABS. 89	BRAUNFELS, ST.	003
320	9	5	11	-	-	-	180	% 89		
7,8	0,2	0,5	0,0	0,1	2,9	7,5	1,0	% 89		
7,5	0,2	0,1	0,3	-	-	-	4,2	84		
53	1	10	1	3	93	147	30	ABS. 89	BREITSCHEID	004
54	13	3	2	-	-	-	33	% 89		
3,2	0,1	0,6	0,1	0,2	5,7	9,0	1,8	% 89		
4,0	1,0	0,2	0,1	-	-	-	2,4	84		
125	2	10	1	8	96	200	33	ABS. 89	DIETZHOELZTAL	005
107	5	8	4	-	-	-	71	% 89		
5,5	0,1	0,4	0,0	0,4	4,2	8,8	1,4	% 89		
5,2	0,2	0,4	0,2	-	-	-	3,4	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE
532 LAHN-DILL-KREIS										
006	DILLENBURG,ST.	89 ABS.	18169	9021	64	8957	3567	3193	509	
84		18020	8844	103	8741	3490	3987	470		
89 %		-	49,7	0,7	99,3	39,8	35,6	5,7		
84		-	49,1	1,2	98,8	39,9	45,6	5,4		
007	DRIEDORF	89 ABS.	3621	1961	18	1943	790	668	94	
84		3490	1697	26	1671	739	706	110		
89 %		-	54,2	0,9	99,1	40,7	34,4	4,8		
84		-	48,6	1,5	98,5	44,2	42,3	6,6		
008	EHRINGSHAUSEN	89 ABS.	6579	3405	37	3368	1595	922	243	
84		6452	2962	27	2935	1274	1196	166		
89 %		-	51,8	1,1	98,9	47,4	27,4	7,2		
84		-	45,9	0,9	99,1	43,4	40,7	5,7		
009	ESCHENBURG	89 ABS.	7212	3552	36	3516	1240	1438	179	
84		6996	3112	36	3076	1050	1542	203		
89 %		-	49,3	1,0	99,0	35,3	40,9	5,1		
84		-	44,5	1,2	98,8	34,1	50,1	6,6		
010	CREIFENSTEIN	89 ABS.	5282	2928	36	2892	1390	773	207	
84		5192	2535	32	2503	1231	837	184		
89 %		-	55,4	1,2	98,8	48,1	26,7	7,2		
84		-	48,8	1,3	98,7	49,2	33,4	7,4		
011	HAIGER,ST.	89 ABS.	13661	6454	32	6422	2562	2275	316	
84		13375	5958	48	5910	2353	2801	298		
89 %		-	47,2	0,5	99,5	39,9	35,4	4,9		
84		-	44,5	0,8	99,2	39,8	47,4	5,0		
012	HERBORN,ST.	89 ABS.	15788	8230	38	8192	3416	2770	665	
84		15464	7877	46	7831	3462	3197	471		
89 %		-	52,1	0,5	99,5	41,7	33,8	8,1		
84		-	50,9	0,6	99,4	44,2	40,8	6,0		
013	HOHENahr	89 ABS.	3542	2021	48	1973	981	515	164	
84		3372	1864	25	1839	943	643	117		
89 %		-	57,1	2,4	97,6	49,7	26,1	8,3		
84		-	55,3	1,3	98,7	51,3	35,0	6,4		
014	HUETTENBERG	89 ABS.	6654	3967	36	3931	1653	1188	424	
84		6239	3137	49	3088	1207	1224	287		
89 %		-	59,6	0,9	99,1	42,1	30,2	10,8		
84		-	50,3	1,6	98,4	39,1	39,6	9,3		
015	LAHNAU	89 ABS.	6062	3643	38	3605	1865	842	353	
84		5921	3331	52	3279	1706	1031	275		
89 %		-	60,1	1,0	99,0	51,7	23,4	9,8		
84		-	56,3	1,6	98,4	52,0	31,4	8,4		
016	LEUN,ST.	89 ABS.	4072	2651	41	2610	1241	672	161	
84		4042	2375	42	2333	1140	780	158		
89 %		-	65,1	1,5	98,5	47,5	25,7	6,2		
84		-	58,8	1,8	98,2	48,9	33,4	6,8		
017	MITTENAAR	89 ABS.	3752	2053	18	2035	1024	581	158	
84		3655	1768	25	1743	817	725	98		
89 %		-	54,7	0,9	99,1	50,3	28,6	7,8		
84		-	48,4	1,4	98,6	46,9	41,6	5,6		
018	SCHOEFFENGROUND	89 ABS.	4618	2761	19	2742	1282	800	185	
84		4433	2427	45	2382	1120	918	143		
89 %		-	59,8	0,7	99,3	46,8	29,2	6,7		
84		-	54,7	1,9	98,1	47,0	38,5	6,0		
019	SIEGBACH	89 ABS.	2283	1047	9	1038	490	304	77	
84		2270	921	8	913	441	329	64		
89 %		-	45,9	0,9	99,1	47,2	29,3	7,4		
84		-	40,6	0,9	99,1	48,3	36,0	7,0		
020	SINN	89 ABS.	4726	2625	35	2590	1196	771	173	
84		4714	2442	53	2389	1109	932	143		
89 %		-	55,5	1,3	98,7	46,2	29,8	6,7		
84		-	51,8	2,2	97,8	46,4	39,0	6,0		
021	SOLMS,ST.	89 ABS.	10084	5663	55	5608	2546	1572	380	
84		9930	5186	76	5110	2220	2052	287		
89 %		-	56,2	1,0	99,0	45,4	28,0	6,8		
84		-	52,2	1,5	98,5	43,4	40,2	5,6		
022	WALDSOLMS	89 ABS.	3284	1876	34	1842	893	502	128	
84		3153	1667	30	1637	791	599	82		
89 %		-	57,1	1,8	98,2	48,5	27,3	6,9		
84		-	52,9	1,8	98,2	48,3	36,6	5,0		

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LAHN-DILL-KREIS									532	
440	21	29	6	25	293	720	154	ABS. 89	DILLENBURG, ST.	006
449	60	22	10	-	-	-	253	84		
4,9	0,2	0,3	0,1	0,3	3,3	8,0	1,7	%	89	
5,1	0,7	0,3	0,1	-	-	-	2,9	84		
63	2	4	2	5	93	179	43	ABS. 89	DRIEDORF	007
49	9	2	-	-	-	-	56	84		
3,2	0,1	0,2	0,1	0,3	4,8	9,2	2,2	%	89	
2,9	0,5	0,1	-	-	-	-	3,4	84		
180	4	28	3	11	140	189	53	ABS. 89	EHRINGSHAUSEN	008
156	3	11	6	-	-	-	123	84		
5,3	0,1	0,8	0,1	0,3	4,2	5,6	1,6	%	89	
5,3	0,1	0,4	0,2	-	-	-	4,2	84		
126	6	19	6	6	100	310	86	ABS. 89	ESCHENBURG	009
139	25	6	9	-	-	-	102	84		
3,6	0,2	0,5	0,2	0,2	2,8	8,8	2,4	%	89	
4,5	0,8	0,2	0,3	-	-	-	3,3	84		
142	1	19	3	6	93	219	39	ABS. 89	GREIFENSTEIN	010
146	4	2	8	-	-	-	91	84		
4,9	0,0	0,7	0,1	0,2	3,2	7,6	1,3	%	89	
5,8	0,2	0,1	0,3	-	-	-	3,6	84		
259	3	30	5	8	377	482	105	ABS. 89	HAIGER, ST.	011
227	21	10	16	-	-	-	184	84		
4,0	0,0	0,5	0,1	0,1	5,9	7,5	1,6	%	89	
3,8	0,4	0,2	0,3	-	-	-	3,1	84		
369	3	20	10	15	244	599	81	ABS. 89	HERBORN, ST.	012
378	23	13	19	-	-	-	268	84		
4,5	0,0	0,2	0,1	0,2	3,0	7,3	1,0	%	89	
4,8	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,4	84		
70	2	1	1	5	58	152	24	ABS. 89	HOHENAHR	013
69	2	2	9	-	-	-	54	84		
3,5	0,1	0,1	0,1	0,3	2,9	7,7	1,2	%	89	
3,8	0,1	0,1	0,5	-	-	-	2,9	84		
268	5	15	5	6	85	226	56	ABS. 89	HUETTENBERG	014
219	18	4	4	-	-	-	125	84		
6,8	0,1	0,4	0,1	0,2	2,2	5,7	1,4	%	89	
7,1	0,6	0,1	0,1	-	-	-	4,0	84		
179	-	16	4	8	62	224	52	ABS. 89	LAHNAU	015
122	12	6	18	-	-	-	111	84		
5,0	-	0,4	0,1	0,2	1,7	6,2	1,4	%	89	
3,7	0,3	0,2	0,5	-	-	-	3,4	84		
161	2	9	7	6	93	222	36	ABS. 89	LEUN, ST.	016
129	10	3	6	-	-	-	107	84		
6,2	0,1	0,3	0,3	0,2	3,6	8,5	1,4	%	89	
5,5	0,4	0,1	0,3	-	-	-	4,6	84		
44	1	5	3	3	66	131	19	ABS. 89	MITTENAAR	017
50	5	1	-	0,1	3,2	6,4	47	84		
2,2	0,0	0,2	0,1	0,1	-	-	0,9	%	89	
2,9	0,3	0,1	-	-	-	-	2,7	84		
190	5	10	3	8	64	159	36	ABS. 89	SCHOEFFGRUND	018
101	4	4	5	-	-	-	87	84		
6,9	0,2	0,4	0,1	0,3	2,3	5,8	1,3	%	89	
4,2	0,2	0,2	0,2	-	-	-	3,7	84		
39	-	-	2	2	38	75	11	ABS. 89	SIEGBACH	019
43	7	2	3	-	-	-	24	84		
3,8	-	0,2	0,2	0,2	0,2	3,7	1,1	%	89	
4,7	0,8	0,2	0,3	-	-	-	2,6	84		
124	2	3	2	8	78	206	27	ABS. 89	SINN	020
109	3	-	0,1	0,1	3,0	8,0	88	84		
4,8	0,1	0,1	-	0,3	-	-	1,0	%	89	
4,6	0,1	-	0,2	-	-	-	3,7	84		
335	6	22	3	10	191	467	76	ABS. 89	SOLMS, ST.	021
288	12	6	13	-	-	-	232	84		
6,0	0,1	0,4	0,1	0,2	3,4	8,3	1,4	%	89	
5,6	0,2	0,1	0,3	-	-	-	4,5	84		
117	7	4	4	-	-	-	65	84		
91	1	4	-	0,2	2,2	7,2	0,8	%	89	
6,4	0,4	0,2	0,1	0,2	-	-	4,0	84		
5,6	0,1	0,2	0,2	0,2	-	-				

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
532 LAHN-DILL-KREIS										
023 WETZLAR,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	38235 37641 — —	21372 20025 55,9 53,2	177 191 0,8 1,0	21195 19834 99,2 99,0	9215 8794 43,5 44,3	6165 7811 29,1 39,4	1800 1258 8,5 6,3	
LAHN-DILL-KREIS										
		89 ABS. 84 89 % 84	185225 180833 — —	100292 91648 1085 50,7	909 90563 99,1 1,2	99383 39736 43,6 98,8	43341 36691 30462 43,9	30462 36691 7265 30,7	7265 5588 7,3 40,5	
533 LKR. LIMBURG-WEILBURG										
001 BESELICH		89 ABS. 84 89 % 84	3733 3622 — —	2330 2195 62,4 60,6	48 36 2,1 1,6	2282 2159 97,9 98,4	835 800 36,6 37,1	1040 1117 45,6 51,7	108 103 4,7 4,8	
002 BRECHEN		89 ABS. 84 89 % 84	5016 4959 — —	2733 2647 54,5 53,4	31 53 1,1 2,0	2702 2594 98,9 98,0	950 965 35,2 37,2	1281 1346 47,4 51,9	181 124 6,7 4,8	
003 BAD CAMBERG,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	9665 8906 — —	5641 5018 58,4 56,3	61 96 1,1 1,9	5580 4922 98,9 98,1	1943 1674 34,8 34,0	2524 2565 45,2 52,1	465 335 8,3 6,8	
004 DORNBURG		89 ABS. 84 89 % 84	6385 6231 — —	4175 4106 65,4 65,9	89 124 2,1 3,0	4086 3982 97,9 97,0	1171 1021 28,7 25,6	2352 2579 57,6 64,8	147 150 3,6 3,8	
005 ELBTAL		89 ABS. 84 89 % 84	1670 1630 — —	1128 999 67,5 61,3	13 37 1,2 3,7	1115 962 98,8 96,3	454 329 40,7 34,2	477 543 42,8 56,4	31 42 2,8 4,4	
006 ELZ		89 ABS. 84 89 % 84	5332 5232 — —	3314 3097 62,2 59,2	65 72 2,0 2,3	3249 3025 98,0 97,7	1191 1034 36,7 34,2	1629 1687 50,1 55,8	163 149 5,0 4,9	
007 HADAMAR,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	8069 7946 — —	4780 4491 59,2 56,5	80 102 1,7 2,3	4700 4389 98,3 97,7	1681 1558 35,8 35,5	2195 2319 46,7 52,8	243 246 5,2 5,6	
008 HUENFELDEN		89 ABS. 84 89 % 84	6899 6577 — —	4078 3677 59,1 55,9	55 47 1,3 1,3	4023 3630 98,7 98,7	1850 1712 46,0 47,2	1234 1405 30,7 38,7	326 206 8,1 5,7	
009 LIMBURG A.D.LAHN,KRST.		89 ABS. 84 89 % 84	22520 21983 — —	13630 13115 60,5 59,7	164 264 1,2 2,0	13466 12851 98,8 98,0	4848 4607 36,0 45,8	6058 6503 45,0 50,6	947 835 7,0 6,5	
010 LOEHNBERG		89 ABS. 84 89 % 84	3522 3546 — —	2210 2327 62,7 65,6	30 45 1,4 1,9	2180 2282 98,6 98,1	1221 1306 56,0 57,2	558 690 25,6 30,2	154 130 7,1 5,7	
011 MENGERSKIRCHEN		89 ABS. 84 89 % 84	3763 3668 — —	2405 2389 63,9 65,1	53 55 2,2 2,3	2352 2334 97,8 97,7	698 594 29,7 57,2	1263 1492 53,7 50,2	147 124 6,3 5,7	
012 MERENBERG		89 ABS. 84 89 % 84	2115 1978 — —	1254 1191 59,3 60,2	17 27 1,4 2,3	1237 1164 98,6 97,7	585 630 47,3 54,1	303 333 24,5 28,6	103 100 8,3 8,6	
013 RUNKEL,ST.		89 ABS. 84 89 % 84	7006 6762 — —	4145 4003 59,2 59,2	56 83 1,4 2,1	4089 3920 98,6 97,9	1855 1795 45,4 45,8	1449 1664 35,4 42,4	257 204 6,3 5,2	
014 SELTERS (TAUNUS)		89 ABS. 84 89 % 84	5510 5219 — —	2954 2712 53,6 52,0	49 55 1,7 2,0	2905 2657 98,3 98,0	1124 1046 38,7 39,4	1285 1298 44,2 48,9	179 111 6,2 4,2	
015 VILLMAR		89 ABS. 84 89 % 84	5130 5099 — —	3263 3180 63,6 62,4	67 54 2,1 1,7	3196 3126 97,9 98,3	1541 1457 48,2 46,6	1145 1323 35,8 42,3	165 157 5,2 5,0	

1) SIEHE SEITE 90

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT.- KENN- ZIF- FER
LAHN-DILL-KREIS									532	
									023	
1342	32	72	20	58	558	1716	217	ABS. 89	WETZLAR, ST.	
1011	56	32	35	-	-	-	837	84		
6,3	0,2	0,3	0,1	0,3	2,6	8,1	1,0	%	89	
5,1	0,3	0,2	0,2	-	-	-	4,2		84	
5336	120	377	100	217	3198	7619	1348	ABS. 89	LAHN-DILL-KREIS	
4537	320	157	203	-	-	-	3331	84		
5,4	0,1	0,4	0,1	0,2	3,2	7,7	1,4	%	89	
5,0	0,4	0,2	0,2	-	-	-	3,7		84	
LKR. LIMBURG-WEILBURG									533	
									001	
103	3	16	2	5	38	111	21	ABS. 89	BESELICH	
72	9	4	3	-	-	-	51	84		
4,5	0,1	0,7	0,1	0,2	1,7	4,9	0,9	%	89	
3,3	0,4	0,2	0,1	-	-	-	2,4		84	
66	5	4	3	4	73	117	18	ABS. 89	BRECHEN	
61	27	5	9	-	-	-	57	84		
2,4	0,2	0,1	0,1	0,1	2,7	4,3	0,7	%	89	
2,4	1,0	0,2	0,3	-	-	-	2,2		84	
204	8	14	5	15	96	255	51	ABS. 89	BAD CAMBERG, ST.	
190	24	7	14	-	-	-	113	84		
3,7	0,1	0,3	0,1	0,3	1,7	4,6	0,9	%	89	
3,9	0,5	0,1	0,3	-	-	-	2,3		84	
106	17	10	4	5	68	180	26	ABS. 89	DORNBURG	
99	37	6	3	-	-	-	87	84		
2,6	0,6	0,2	0,1	0,1	1,7	4,4	0,6	%	89	
2,5	0,9	0,2	0,1	-	-	-	2,2		84	
23	-	2	-	3	24	86	15	ABS. 89	ELBTAL	
23	3	1	3	-	-	-	18	84		
2,1	-	0,2	-	0,3	2,2	7,7	1,3	%	89	
2,4	0,3	0,1	0,3	-	-	-	1,9		84	
88	2	4	4	2	38	109	19	ABS. 89	ELZ	
75	12	-	9	-	-	-	59	84		
2,7	0,1	0,1	0,1	0,1	1,2	3,4	0,6	%	89	
2,5	0,4	-	0,3	-	-	-	2,0		84	
155	9	9	6	8	91	254	49	ABS. 89	HADAMAR, ST.	
127	28	11	6	-	-	-	94	84		
3,3	0,2	0,2	0,1	0,2	1,9	5,4	1,0	%	89	
2,9	0,6	0,3	0,1	-	-	-	2,1		84	
191	2	16	3	4	111	248	38	ABS. 89	HUENFELDEN	
175	7	10	11	-	-	-	104	84		
4,7	0,0	0,4	0,1	0,1	2,8	6,2	0,9	%	89	
4,8	0,2	0,3	0,3	-	-	-	2,9		84	
502	29	29	14	18	256	639	126	ABS. 89	LIMBURG A.D.LAHN, KRST.	
472	66	19	14	-	-	-	335	84		
3,7	0,2	0,2	0,1	0,1	1,9	4,7	0,9	%	89	
3,7	0,5	0,1	0,1	-	-	-	2,6		84	
67	2	7	-	6	76	78	11	ABS. 89	LOEHNBERG	
104	2	2	4	-	-	-	44	84		
3,1	0,1	0,3	-	0,3	3,5	3,6	0,5	%	89	
4,6	0,1	0,1	0,2	-	-	-	1,9		84	
60	5	6	2	2	36	110	23	ABS. 89	MENGERSKIRCHEN	
56	18	1	6	-	-	-	43	84		
2,6	0,2	0,3	0,1	0,1	1,5	4,7	1,0	%	89	
2,4	0,8	0,0	0,3	-	-	-	1,8		84	
61	-	4	6	-	72	89	14	ABS. 89	MERENBERG	
63	2	1	4	-	-	-	31	84		
4,9	-	0,3	0,5	-	5,8	7,2	1,1	%	89	
5,4	0,2	0,1	0,3	-	-	-	2,7		84	
137	3	10	4	6	110	232	26	ABS. 89	RUNKEL, ST.	
140	11	2	4	-	-	-	100	84		
3,4	0,1	0,2	0,1	0,1	2,7	5,7	0,6	%	89	
3,6	0,3	0,1	0,1	-	-	-	2,6		84	
90	4	5	-	7	73	119	19	ABS. 89	SELTERS (TAUNUS)	
103	16	6	8	-	-	-	69	84		
3,1	0,1	0,2	0,2	0,2	2,5	4,1	0,7	%	89	
3,9	0,6	0,2	0,3	-	-	-	2,6		84	
104	5	8	1	8	43	151	25	ABS. 89	VILLMAR	
95	14	5	8	-	-	-	67	84		
3,3	0,2	0,3	0,0	0,3	1,3	4,7	0,8	%	89	
3,0	0,4	0,2	0,3	-	-	-	2,1		84	

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
533 LKR. LIMBURG-WEILBURG										
016	WALDBRUNN (WESTERWALD)	89 ABS.	4097	2544	53	2491	816	1317	127	
		84	3905	2392	78	2314	702	1371	122	
		89 %	-	62,1	2,1	97,9	32,8	52,9	5,1	
		84	-	61,3	3,3	96,7	30,3	59,2	5,3	
017	WEILBURG,ST.	89 ABS.	9994	5891	82	5809	2789	1735	407	
		84	9931	5863	135	5728	2752	2088	386	
		89 %	-	58,9	1,4	98,6	48,0	29,9	7,0	
		84	-	59,0	2,3	97,7	48,0	36,5	6,7	
018	WEILMÜNSTER	89 ABS.	6659	4116	38	4078	2054	1266	225	
		84	6514	3927	57	3870	1879	1523	158	
		89 %	-	61,8	0,9	99,1	50,4	31,0	5,5	
		84	-	60,3	1,5	98,5	48,6	39,4	4,1	
019	WEINBACH	89 ABS.	3611	2421	35	2386	1424	607	113	
		84	3548	2416	56	2360	1381	749	95	
		89 %	-	67,0	1,4	98,6	59,7	25,4	4,7	
		84	-	68,1	2,3	97,7	58,5	31,7	4,0	
LKR. LIMBURG-WEILBURG										
		89 ABS.	120696	73012	1086	71926	29030	29718	4488	
		84	117256	69745	1476	68269	27242	32595	3777	
		89 %	-	60,5	1,5	98,5	40,4	41,3	6,2	
		84	-	59,5	2,1	97,9	39,9	47,7	5,5	
534 LKR. MARBURG-BIEDENKOPF										
001	AMOENEBURG,ST.	89 ABS.	3808	2306	35	2271	426	1363	163	
		84	3591	2134	62	2072	358	1444	119	
		89 %	-	60,6	1,5	98,5	18,8	60,0	7,2	
		84	-	59,4	2,9	97,1	17,3	69,7	5,7	
002	ANGELBURG	89 ABS.	2715	1545	15	1530	804	439	91	
		84	2693	1327	22	1305	684	481	75	
		89 %	-	56,9	1,0	99,0	52,5	28,7	5,9	
		84	-	49,3	1,7	98,3	52,4	36,9	5,7	
003	BAD ENDBACH	89 ABS.	6307	3211	38	3173	1345	1114	161	
		84	6139	2801	31	2770	1222	1196	143	
		89 %	-	50,9	1,2	98,8	42,4	35,1	5,1	
		84	-	45,6	1,1	98,9	44,1	43,2	5,2	
004	BIEDENKOPF,ST.	89 ABS.	11223	6226	90	6136	2740	2074	394	
		84	11207	5948	83	5865	2708	2285	352	
		89 %	-	55,5	1,4	98,6	44,7	33,8	6,4	
		84	-	53,1	1,4	98,6	46,2	39,0	6,0	
005	BREIDENBACH	89 ABS.	4586	2265	18	2247	1081	806	103	
		84	4609	2011	20	1991	912	834	115	
		89 %	-	49,4	0,8	99,2	48,1	35,9	4,6	
		84	-	43,6	1,0	99,0	45,8	41,9	5,8	
006	COELBE	89 ABS.	4862	2843	18	2825	1384	685	357	
		84	4549	2640	21	2619	1356	838	198	
		89 %	-	58,5	0,6	99,4	49,0	24,2	12,6	
		84	-	58,0	0,8	99,2	51,0	32,0	7,6	
007	DAUTPHETAL	89 ABS.	8677	5128	37	5091	2611	1575	215	
		84	8445	4803	73	4730	2445	1758	216	
		89 %	-	59,1	0,7	99,3	51,3	30,9	4,2	
		84	-	56,9	1,5	98,5	51,7	37,2	4,6	
008	EBSDORFERGRUND	89 ABS.	6456	3897	44	3853	2060	815	341	
		84	6191	3660	38	3622	1991	1046	276	
		89 %	-	60,4	1,1	98,9	53,5	21,2	8,9	
		84	-	59,1	1,0	99,0	55,0	28,9	7,6	
009	FRONHAUSEN	89 ABS.	3024	1967	22	1945	932	631	111	
		84	2936	1740	24	1716	879	618	83	
		89 %	-	65,0	1,1	98,9	47,9	32,4	5,7	
		84	-	59,3	1,4	98,6	51,2	36,0	4,8	
010	GLADENBACH,ST.	89 ABS.	8634	5069	53	5016	2124	1766	252	
		84	8507	4660	81	4579	2039	1886	217	
		89 %	-	58,7	1,0	99,0	42,3	35,2	5,0	
		84	-	54,8	1,7	98,3	44,5	41,2	4,7	
011	KIRCHHAIN,ST.	89 ABS.	11982	7431	86	7345	3221	2493	501	
		84	11701	7060	109	6951	3229	2790	370	
		89 %	-	62,0	1,2	98,8	43,9	33,9	6,8	
		84	-	60,3	1,5	98,5	46,5	40,1	5,3	
012	LAHNTAL	89 ABS.	4636	2656	23	2633	1289	681	316	
		84	4239	2307	29	2278	1234	639	197	
		89 %	-	57,3	0,9	99,1	49,0	25,9	12,0	
		84	-	54,4	1,3	98,7	54,2	28,1	8,6	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. LIMBURG-WEILBURG										533
51	10	5	1	6	36	102	20	ABS. 89	WALDBRUNN (WESTERWALD)	016
57	6	1	7	-	-	-	48	84		
2,0	0,4	0,2	0,0	0,2	1,4	4,1	0,8	%	89	
2,5	0,3	0,0	0,3	-	-	-	2,1	84		
314	9	13	8	12	141	335	46	ABS. 89	WEILBURG, ST.	017
305	11	14	15	-	-	-	157	84		
5,4	0,2	0,2	0,1	0,2	2,4	5,8	0,8	%	89	
5,3	0,2	0,2	0,3	-	-	-	2,7	84		
160	4	7	6	12	104	201	39	ABS. 89	WEILMUENSTER	018
190	9	10	8	-	-	-	93	84		
3,9	0,1	0,2	0,1	0,3	2,6	4,9	1,0	%	89	
4,9	0,2	0,3	0,2	-	-	-	2,4	84		
68	4	7	3	8	44	90	18	ABS. 89	WEINBACH	019
61	2	5	6	-	-	-	61	84		
2,8	0,2	0,3	0,1	0,3	1,8	3,8	0,8	%	89	
2,6	0,1	0,2	0,3	-	-	-	2,6	84		
2550	121	176	72	131	1530	3506	604	ABS. 89	LKR. LIMBURG-WEILBURG	
2468	304	110	142	-	-	-	1631	84		
3,5	0,2	0,2	0,1	0,2	2,1	4,9	0,8	%	89	
3,6	0,4	0,2	0,2	-	-	-	2,4	84		
LKR. MARBURG-BIEDENKOPF										534
66	8	10	2	1	59	151	22	ABS. 89	AMOENEBURG, ST.	001
45	18	7	3	-	-	-	78	84		
2,9	0,4	0,4	0,1	0,0	2,6	6,6	1,0	%	89	
2,2	0,9	0,3	0,1	-	-	-	3,8	84		
39	2	5	-	1	46	94	9	ABS. 89	ANGELBURG	002
33	5	3	-	-	-	-	24	84		
2,5	0,1	0,3	-	0,1	3,0	6,1	0,6	%	89	
2,5	0,4	0,2	-	-	-	-	1,8	84		
120	7	24	6	5	121	207	63	ABS. 89	BAD ENDBACH	003
102	18	6	7	-	-	-	76	84		
3,8	0,2	0,8	0,2	0,2	3,8	6,5	2,0	%	89	
3,7	0,6	0,2	0,3	-	-	-	2,7	84		
245	10	27	8	9	161	389	79	ABS. 89	BIEDENKOPF, ST.	004
233	19	11	23	-	-	-	234	84		
4,0	0,2	0,4	0,1	0,1	2,6	6,3	1,3	%	89	
4,0	0,3	0,2	0,4	-	-	-	4,0	84		
68	2	9	5	3	35	107	28	ABS. 89	BREIDENBACH	005
64	7	-	2	-	-	-	57	84		
3,0	0,1	0,4	0,2	0,1	1,6	4,8	1,2	%	89	
3,2	0,4	-	0,1	-	-	-	2,9	84		
146	3	15	7	9	46	149	24	ABS. 89	COELBE	006
101	4	3	4	-	-	-	135	84		
5,2	0,1	0,5	0,2	0,3	1,6	5,3	0,8	%	89	
3,9	0,2	0,1	0,2	-	-	-	5,2	84		
140	10	28	3	4	118	302	85	ABS. 89	DAUTPHETAL	007
142	19	8	12	-	-	-	130	84		
2,7	0,2	0,5	0,1	0,1	2,3	5,9	1,7	%	89	
3,0	0,4	0,2	0,3	-	-	-	2,7	84		
194	2	16	7	8	148	220	42	ABS. 89	EBSDORFERGRUND	008
169	1	12	6	-	-	-	121	84		
5,0	0,1	0,4	0,2	0,2	3,8	5,7	1,1	%	89	
4,7	0,0	0,3	0,2	-	-	-	3,3	84		
57	-	6	2	-	33	141	30	ABS. 89	FRONHAUSEN	009
70	5	6	4	-	-	-	51	84		
2,9	-	0,3	0,1	0,1	1,7	7,2	1,5	%	89	
4,1	0,3	0,3	0,2	-	-	-	3,0	84		
205	4	26	7	9	151	419	53	ABS. 89	GLADENBACH, ST.	010
226	15	5	11	-	-	-	180	84		
4,1	0,1	0,5	0,1	0,2	3,0	8,4	1,1	%	89	
4,9	0,3	0,1	0,2	-	-	-	3,9	84		
299	5	37	7	18	286	393	85	ABS. 89	KIRCHHAIN, ST.	011
294	22	13	8	-	-	-	225	84		
4,1	0,1	0,5	0,1	0,2	3,9	5,4	1,2	%	89	
4,2	0,3	0,2	0,1	-	-	-	3,2	84		
120	1	22	-	9	41	137	17	ABS. 89	LAHNTAL	012
112	1	5	4	-	-	-	86	84		
4,6	0,0	0,8	-	0,3	1,6	5,2	0,6	%	89	
4,9	0,0	0,2	0,2	-	-	-	3,8	84		

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAHLER	ABGEGBENE STIMMEN	VON DEN GÜLTIGEN			
	GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
534 LKR. MARBURG-BIEDENKOPF								
013	LOHRA	89 ABS. 84 89 % 84	4103 3985 — —	2339 2033 57,0 51,0	21 16 0,9 0,8	2318 2017 99,1 99,2	1053 1016 45,4 50,4	635 733 118 27,4 6,4 36,3 5,9
014	MARBURG, UNIVERS.-ST.	89 ABS. 84 89 % 84	52937 44873 — —	32910 26753 62,2 59,6	170 284 0,5 1,1	32740 26469 99,5 98,9	11675 9475 35,7 35,8	8714 9758 3366 26,6 23,2 36,9 12,7
015	MUENCHHAUSEN	89 ABS. 84 89 % 84	2855 2823 — —	1560 1279 54,6 45,3	8 11 0,5 0,9	1552 1268 99,5 99,1	643 547 41,4 43,1	506 516 32,6 40,7 7,4 7,4
016	NEUSTADT (HESSEN), ST.	89 ABS. 84 89 % 84	6050 6105 — —	3677 3578 60,8 58,6	43 61 1,2 1,7	3634 3517 98,8 98,3	1113 1116 30,6 31,7	1643 1975 45,2 40,7 166 117 4,6 5,3
017	RAUSCHENBERG, ST.	89 ABS. 84 89 % 84	3538 3440 — —	2048 1742 57,9 50,6	19 12 0,9 0,7	2029 1730 99,1 99,3	874 815 43,1 47,1	508 644 25,0 37,2 188 122 9,3 7,1
018	STADTALLENDORF, ST.	89 ABS. 84 89 % 84	13366 13030 — —	7953 7651 59,5 58,7	99 139 1,2 1,8	7854 7512 98,8 98,2	2703 2763 34,4 36,8	3269 3749 41,6 49,9 383 333 4,9 4,4
019	STEFFENBERG	89 ABS. 84 89 % 84	3261 3193 — —	1639 1424 50,3 44,6	14 17 0,9 1,2	1625 1407 99,1 98,8	797 721 49,0 51,2	397 477 24,4 33,9 160 105 9,8
020	WEIMAR	89 ABS. 84 89 % 84	4985 4711 — —	3226 2777 64,7 58,9	30 22 0,9 0,8	3196 2755 99,1 99,2	1416 1247 44,3 45,3	949 963 29,7 35,0 336 284 10,5
021	WETTER (HESSEN), ST.	89 ABS. 84 89 % 84	6949 6706 — —	3825 3569 55,0 53,2	29 32 0,8 0,9	3796 3537 99,2 99,1	1961 1855 51,7 45,3	975 1041 25,7 35,0 339 287 8,9 10,3
022	WOHRATAL	89 ABS. 84 89 % 84	1845 1710 — —	1208 1072 65,5 62,7	21 16 1,7 1,5	1187 1056 98,3 98,5	671 625 56,5 59,2	284 321 23,9 30,4 77 63 6,5 6,0
LKR. MARBURG-BIEDENKOPF								
		89 ABS. 84 89 % 84	176799 165383 — —	104929 92969 1203 59,3 56,2	933 92969 1203 0,9 1,3	103996 91766 39217 99,1 98,7	42923 426 41,3 42,7	32322 35992 31,1 39,2 12508 7250 12,0 7,9
535 VOGELSBERGKREIS								
001	ALSFELD, ST.	89 ABS. 84 89 % 84	13535 13443 — —	8033 7796 59,3 58,0	116 125 1,4 1,6	7917 7671 98,6 98,4	3676 3651 46,4 47,6	2483 3026 31,4 39,4 516 455 6,5
002	ANTRIFTTAL	89 ABS. 84 89 % 84	1695 1638 — —	1057 1054 62,4 64,3	16 12 1,5 1,1	1041 1042 98,5 98,9	149 115 14,3 11,0	711 842 68,3 80,8 36 26 5,5
003	FELDTAL	89 ABS. 84 89 % 84	2431 2392 — —	1445 1256 59,4 52,5	10 17 0,7 1,4	1435 1239 99,3 98,6	654 587 45,6 47,4	394 428 27,5 80,8 98 84 6,8
004	FREIENSTEINAU	89 ABS. 84 89 % 84	2575 2542 — —	1544 1224 60,0 48,2	25 32 1,6 2,6	1519 1192 98,4 97,4	483 426 31,8 35,7	500 492 32,9 41,3 91 93 6,0
005	GEMUENDEN (FELDA)	89 ABS. 84 89 % 84	2407 2408 — —	1446 1269 60,1 52,7	19 27 1,3 2,1	1427 1242 98,7 97,9	625 545 43,8 43,9	416 504 29,2 41,3 89 70 6,2
006	GREBENAU, ST.	89 ABS. 84 89 % 84	2321 2298 — —	1466 1421 63,2 61,8	14 33 1,0 2,3	1452 1388 99,0 97,7	715 750 49,2 54,0	395 465 27,2 33,5 78 78 5,4 5,6

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. MARBURG-BIEDENKOPF 534										
76	1	6	4	4	135	223	33	ABS. 89	LOHRA	013
74	6	4	4	-	-	-	62	84		
3,3	0,0	0,3	0,2	0,2	5,8	9,6	1,4	%	89	
3,7	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,1	84		
2011	30	263	57	382	501	1199	317	ABS. 89	MARBURG,UNIVERS.-ST.	014
1567	78	92	44	-	-	-	2089	84		
6,1	0,1	0,8	0,2	1,2	1,5	3,7	1,0	%	89	
5,9	0,3	0,3	0,2	-	-	-	7,9	84		
73	1	4	2	2	65	129	12	ABS. 89	MUENCHHAUSEN	015
67	2	5	-	-	-	-	37	84		
4,7	0,1	0,3	0,1	0,1	4,2	8,3	0,8	%	89	
5,3	0,2	0,4	-	-	-	-	2,9	84		
91	7	30	1	1	140	402	40	ABS. 89	NEUSTADT (HESSEN),ST.	016
113	22	4	9	-	-	-	161	84		
2,5	0,2	0,8	0,0	0,0	3,9	11,1	1,1	%	89	
3,2	0,6	0,1	0,3	-	-	-	4,6	84		
86	-	16	4	6	81	246	20	ABS. 89	RAUSCHENBERG,ST.	017
74	3	4	5	-	-	-	63	84		
4,2	-	0,8	0,2	0,3	4,0	12,1	1,0	%	89	
4,3	0,2	0,2	0,3	-	-	-	3,6	84		
251	15	34	3	31	343	716	106	ABS. 89	STADTALLENDORF,ST.	018
279	32	11	20	-	-	-	325	84		
3,2	0,2	0,4	0,0	0,4	4,4	9,1	1,3	%	89	
3,7	0,4	0,1	0,3	-	-	-	4,3	84		
39	1	7	4	8	64	124	24	ABS. 89	STEFFENBERG	019
42	7	1	5	-	-	-	49	84		
2,4	0,1	0,4	0,2	0,5	3,9	7,6	1,5	%	89	
3,0	0,5	0,1	0,4	-	-	-	3,5	84		
149	2	12	3	12	76	216	42	ABS. 89	WEIMAR	020
146	3	1	6	-	-	-	105	84		
4,7	0,1	0,4	0,1	0,4	2,4	6,8	0,8	%	89	
5,3	0,1	0,0	0,2	-	-	-	3,8	84		
206	-	14	-	7	79	173	-	ABS. 89	WETTER (HESSEN),ST.	021
229	14	6	3	-	-	-	102	84		
5,4	-	0,4	-	0,2	2,1	4,6	1,1	%	89	
6,5	0,4	0,2	0,1	-	-	-	2,9	84		
24	2	-	-	2	33	81	13	ABS. 89	WOHRATAL	022
28	-	-	-	-	-	-	19	84		
2,0	0,2	-	-	0,2	2,8	6,8	1,1	%	89	
2,7	-	-	-	-	-	-	1,8	84		
4705	113	611	132	533	2762	6218	1169	ABS. 89	LKR. MARBURG-BIEDENKOPF	
4210	301	207	180	-	-	-	4409	84		
4,5	0,1	0,6	0,1	0,5	2,7	6,0	1,1	%	89	
4,6	0,3	0,2	0,2	-	-	-	4,8	84		
VOGELSBERGKREIS 535										
317	8	26	5	18	279	513	76	ABS. 89	ALSFELD,ST.	001
294	14	13	19	-	-	-	199	84		
4,0	0,1	0,3	0,1	0,2	3,5	6,5	1,0	%	89	
3,8	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,6	84		
22	3	-	1	1	-	-	20	84		
31	6	2	2	-	-	-	8,5	%	89	
2,1	0,3	-	0,1	0,1	1,8	-	1,0	84		
3,0	0,4	0,2	0,2	-	-	-	1,9	84		
99	3	6	2	7	66	88	18	ABS. 89	FELDATA	002
100	1	-	6	-	-	-	33	84		
6,9	0,2	0,4	0,1	0,5	4,6	6,1	1,3	%	89	
8,1	0,1	-	0,5	-	-	-	2,7	84		
121	3	5	-	7	138	151	20	ABS. 89	FREIENSTEINAU	003
115	-	2	1	-	-	-	63	84		
8,0	0,2	0,3	-	0,5	9,1	9,9	1,3	%	89	
9,6	-	0,2	0,1	-	-	-	5,3	84		
60	1	4	-	-	45	166	21	ABS. 89	GEMUENDEN (FELDA)	004
74	1	2	3	-	-	-	43	84		
4,2	0,1	0,3	-	-	3,2	11,6	1,5	%	89	
6,0	0,1	0,2	0,2	-	-	-	3,5	84		
52	1	8	1	2	83	100	17	ABS. 89	GREBENAU,ST.	005
50	-	3	3	-	-	-	39	84		
3,6	0,1	0,6	0,1	0,1	5,7	6,9	1,2	%	89	
3,6	-	0,2	0,2	-	-	-	2,8	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAehler --- WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
535 VOGELSBERGKREIS										
007	GREBENHAIN	89 ABS.	3856	2030	19	2011	786	623	124	
		84	3792	1828	47	1781	794	675	96	
		89 %	-	52,6	0,9	99,1	39,1	31,0	6,2	
		84	-	48,2	2,6	97,4	44,6	37,9	5,4	
008	HERBSTEIN,ST.	89 ABS.	3932	2134	40	2094	677	1012	117	
		84	3638	1795	44	1751	617	847	107	
		89 %	-	54,3	1,9	98,1	32,3	48,3	5,6	
		84	-	49,3	2,5	97,5	35,2	48,4	6,1	
009	HOMBERG(OHM),ST.	89 ABS.	5805	3246	43	3203	1554	854	223	
		84	5682	3102	60	3042	1474	1079	202	
		89 %	-	55,9	1,3	98,7	48,5	26,7	7,0	
		84	-	54,6	1,9	98,1	48,5	35,5	6,6	
010	KIRTORF,ST.	89 ABS.	2688	1617	13	1604	572	675	120	
		84	2664	1460	24	1436	549	671	87	
		89 %	-	60,2	0,8	99,2	35,7	42,1	7,5	
		84	-	54,8	1,6	98,4	38,2	46,7	6,1	
011	LAUTERBACH(HESS.),KRST.	89 ABS.	11041	6937	64	6873	3173	2085	441	
		84	11305	6882	116	6766	3217	2405	356	
		89 %	-	62,8	0,9	99,1	46,2	30,3	6,4	
		84	-	60,9	1,7	98,3	47,5	35,5	5,3	
012	LAUTERTAL(VOGELSBERG)	89 ABS.	2030	1248	11	1237	547	442	60	
		84	2004	1124	21	1103	546	418	44	
		89 %	-	61,5	0,9	99,1	44,2	35,7	4,9	
		84	-	56,1	1,9	98,1	49,5	37,9	4,0	
013	MUECKE	89 ABS.	7156	4404	75	4329	2227	1113	298	
		84	7055	3916	93	3823	1837	1383	274	
		89 %	-	61,5	1,7	98,3	51,4	25,7	6,9	
		84	-	55,5	2,4	97,6	48,1	36,2	7,2	
014	ROMROD,ST.	89 ABS.	2314	1482	8	1474	747	452	75	
		84	2324	1364	23	1341	682	483	85	
		89 %	-	64,0	0,5	99,5	50,7	30,7	5,1	
		84	-	58,7	1,7	98,3	50,9	36,0	6,3	
015	SCHLITZ,ST.	89 ABS.	7526	4482	45	4437	1778	1268	336	
		84	7491	3782	68	3714	1583	1397	336	
		89 %	-	59,6	1,0	99,0	40,1	28,6	7,6	
		84	-	50,5	1,8	98,2	42,6	37,6	9,0	
016	SCHOTTEN,ST.	89 ABS.	8037	4577	53	4524	1853	1505	256	
		84	7761	4236	67	4169	1783	1625	244	
		89 %	-	56,9	1,2	98,8	41,0	33,3	5,7	
		84	-	54,6	1,6	98,4	42,8	39,0	5,9	
017	SCHWALMTAL	89 ABS.	2599	1605	19	1586	752	477	103	
		84	2639	1468	39	1429	715	503	84	
		89 %	-	61,8	1,2	98,8	47,4	30,1	6,5	
		84	-	55,6	2,7	97,3	50,0	35,2	5,9	
018	ULRICHSTEIN,ST.	89 ABS.	2550	1559	24	1535	616	419	86	
		84	2488	1358	22	1336	543	532	65	
		89 %	-	61,1	1,5	98,5	40,1	27,3	5,6	
		84	-	54,6	1,6	98,4	40,6	39,8	4,9	
019	WARTENBERG	89 ABS.	2948	1679	8	1671	885	416	90	
		84	2864	1528	22	1506	758	503	86	
		89 %	-	57,0	0,5	99,5	53,0	24,9	5,4	
		84	-	53,4	1,4	98,6	50,3	33,4	5,7	
VOGELSBERGKREIS										
		89 ABS.	87446	51991	622	51369	22469	16240	3237	
		84	86428	47863	892	46971	21172	18278	2872	
		89 %	-	59,5	1,2	98,8	43,7	31,6	6,3	
		84	-	55,4	1,9	98,1	45,1	38,9	6,1	
REG.-BEZ. GIessen		89 ABS.	746775	438197	4716	433481	181767	140689	39481	
		84	717316	403486	6402	397084	170262	162339	27598	
		89 %	-	58,7	1,1	98,9	41,9	32,5	9,1	
		84	-	56,2	1,6	98,4	42,9	40,9	7,0	

REGIERUNGSBEZIRK KASSEL

KREISFREIE STADT

611 KASSEL,ST.

89 ABS.	145733	86365	706	85659	38413	22956	10927
84	144598	87974	920	87054	41363	30435	7581
89 %	-	59,3	0,8	99,2	44,8	26,8	12,8
84	-	60,8	1,0	99,0	47,5	35,0	8,7

1) SIEHE SEITE 90

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 10	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER	
									VOGELSBERGKREIS	535	
										007	
158	7	9	1	2	96	180	25	ABS. 89	GREBENHAIN		
154	1	6	5	-	-	-	50	84			
7,9	0,3	0,4	0,0	0,1	4,8	9,0	1,2	%	89		
8,6	0,1	0,3	0,3	-	-	-	2,8	84			
										008	
108	7	3	2	3	37	98	30	ABS. 89	HERBSTEIN, ST.		
135	13	1	3	-	-	-	28	84			
5,2	0,3	0,1	0,1	0,1	1,8	4,7	1,4	%	89		
7,7	0,7	0,1	0,2	-	-	-	1,6	84			
										009	
198	5	12	4	8	99	200	46	ABS. 89	HOMBERG (OHM), ST.		
181	3	14	5	-	-	-	84	84			
6,2	0,2	0,4	0,1	0,2	3,1	6,2	1,4	%	89		
6,0	0,1	0,5	0,2	-	-	-	2,8	84			
										010	
58	-	5	1	1	52	103	17	ABS. 89	KIRTORF, ST.		
81	-	3	3	-	-	-	42	84			
3,6	-	0,3	0,1	0,1	3,2	6,4	1,1	%	89		
5,6	-	0,2	0,2	-	-	-	2,9	84			
										011	
533	13	25	4	16	170	349	64	ABS. 89	LAUTERBACH(HESS), KRST.		
545	15	16	16	-	-	-	196	84			
7,8	0,2	0,4	0,1	0,2	2,5	5,1	0,9	%	89		
8,1	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,9	84			
										012	
54	-	2	1	-	-	48	73	10	ABS. 89	LAUTERTAL (VOGELSBERG)	
55	3	3	1	-	-	-	33	84			
4,4	-	0,2	0,1	-	3,9	5,9	0,8	%	89		
5,0	0,3	0,3	0,1	-	-	-	3,0	84			
										013	
164	5	16	4	8	84	374	36	ABS. 89	MUECKE		
195	6	7	5	-	-	-	116	84			
3,8	0,1	0,4	0,1	0,2	1,9	8,6	0,8	%	89		
5,1	0,2	0,2	0,1	-	-	-	3,0	84			
										014	
47	2	6	7	6	26	91	15	ABS. 89	ROMROD, ST.		
66	2	-	7	-	-	-	16	84			
3,2	0,1	0,4	0,5	0,4	1,8	6,2	1,0	%	89		
4,9	0,1	-	0,5	-	-	-	1,2	84			
										015	
299	12	16	2	6	372	308	40	ABS. 89	SCHLITZ, ST.		
272	9	8	8	-	8,4	6,9	0,9	%	89		
6,7	0,3	0,4	0,0	0,1	-	-	2,7	84			
7,3	0,2	0,2	0,2	-	-	-					
										016	
359	2	13	8	12	159	306	51	ABS. 89	SCHOTTEN, ST.		
396	7	4	7	-	-	-	103	84			
7,9	0,0	0,3	0,2	0,3	3,5	6,8	1,1	%	89		
9,5	6,2	0,1	0,1	-	-	-	2,5	84			
										017	
70	1	3	3	6	63	94	14	ABS. 89	SCHWALMTAL		
83	6	1	2	-	-	-	35	84			
4,4	0,1	0,2	0,2	0,4	4,0	5,9	0,9	%	89		
5,8	0,4	0,1	0,1	-	-	-	2,4	84			
										018	
136	3	11	-	5	84	153	22	ABS. 89	ULRICHSTEIN, ST.		
145	7	3	-	-	-	-	41	84			
8,9	0,2	0,7	-	0,3	5,5	10,0	1,4	%	89		
10,9	0,5	0,2	-	-	-	-	3,1	84			
										019	
119	2	8	1	10	35	91	14	ABS. 89	WARTENBERG		
121	1	4	5	-	-	-	28	84			
7,1	0,1	0,5	0,1	0,6	2,1	5,4	0,8	%	89		
8,0	0,1	0,3	0,3	-	-	-	1,9	84			
										019	
2974	78	178	47	118	1955	3527	546	ABS. 89	VOGELSBERGKREIS		
3093	93	92	101	-	-	-	1270	84			
5,8	0,2	0,3	0,1	0,2	3,8	6,9	1,1	%	89		
6,6	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,7	84			
21537	561	1771	469	1331	11895	29141	4839	ABS. 89	REG.-BEZ. GIENSEN		
19527	1293	801	833	-	-	-	14451	84			
5,0	0,1	0,4	0,1	0,3	2,7	6,7	1,1	%	89		
4,9	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,6	84			

REGIERUNGSBEZIRK KASSEL

KREISFREIE STADT

5251	71	260	96	341	1425	5234	685	ABS. 89	KASSEL, ST.	611
4211	172	473	164	-	-	-	2655	84		
6,1	0,1	0,3	0,1	0,4	1,7	6,1	0,8	%	89	
4,8	0,2	0,5	0,2	-	-	-	3,0	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
631 LKR. FULDA										
001	BAD SALZSCHLIRF									
	89 ABS.	2194	1440	16	1424	343	798	66		
	84	2160	1393	21	1372	336	862	47		
	89 %	-	65,6	1,1	98,9	24,1	56,0	4,6		
	84	-	64,5	1,5	98,5	24,5	62,8	3,4		
002	BURGHAUN									
	89 ABS.	4681	3053	33	3020	1145	1132	170		
	84	4568	2831	48	2783	1090	1258	144		
	89 %	-	65,2	1,1	98,9	37,9	37,5			
	84	-	62,0	1,7	98,3	39,2	45,2	5,2		
003	DIPPERZ									
	89 ABS.	2114	1399	32	1367	296	765	75		
	84	1955	1281	40	1241	203	878	64		
	89 %	-	66,2	2,3	97,7	21,7	56,0	5,5		
	84	-	65,5	3,1	96,9	16,4	70,7	5,2		
004	EBERSBURG									
	89 ABS.	3107	2020	25	1995	381	1252	97		
	84	2925	1863	38	1825	308	1337	77		
	89 %	-	65,0	1,2	98,8	19,1	62,8	4,9		
	84	-	63,7	2,0	98,0	16,9	73,3	4,2		
005	EHRENBERG (RHOEN)									
	89 ABS.	2086	1328	30	1298	341	737	49		
	84	2073	1323	47	1276	261	875	61		
	89 %	-	65,7	2,3	97,7	26,3	56,8	3,8		
	84	-	63,8	3,6	96,4	20,5	68,6	4,8		
006	EICHENZELL									
	89 ABS.	6412	4029	73	3956	1035	2170	219		
	84	5985	3793	82	3711	821	2440	154		
	89 %	-	62,8	1,8	98,2	26,2	54,9	5,5		
	84	-	63,4	2,2	97,8	22,1	65,8	4,1		
007	EITERFELD									
	89 ABS.	5276	3403	72	3331	627	2128	131		
	84	5150	3226	95	3131	502	2323	103		
	89 %	-	64,5	2,1	97,9	18,8	63,9	3,9		
	84	-	62,6	2,9	97,1	16,0	74,2	3,3		
008	FLIEDEN									
	89 ABS.	6262	4107	56	4051	1174	2254	165		
	84	6093	4042	104	3938	982	2623	143		
	89 %	-	65,6	1,4	98,6	29,0	55,6	4,1		
	84	-	66,3	2,6	97,4	24,9	66,6	3,6		
009	FULDA,ST.									
	89 ABS.	42625	26406	294	26112	6818	13704	1596		
	84	42652	26403	442	25961	6776	15707	1258		
	89 %	-	61,9	1,1	98,9	26,1	52,5	6,1		
	84	-	61,9	1,7	98,3	26,1	60,5	4,8		
010	GERSFELD (RHOEN),ST.									
	89 ABS.	4313	2776	32	2744	1040	807	179		
	84	4250	2460	47	2413	1021	934	134		
	89 %	-	64,4	1,2	98,8	37,9	29,4	6,5		
	84	-	61,9	1,9	98,1	42,3	38,7	5,6		
011	GROSSENLUEDER									
	89 ABS.	5945	3715	70	3645	858	2161	170		
	84	5765	3549	55	3494	691	2473	151		
	89 %	-	62,5	1,9	98,1	23,5	59,3	4,7		
	84	-	61,6	1,5	98,5	19,8	70,8	4,3		
012	HILDERS									
	89 ABS.	3641	2288	31	2257	388	1394	138		
	84	3625	2288	47	2241	346	1681	81		
	89 %	-	62,8	1,4	98,6	17,2	61,8	6,1		
	84	-	63,1	2,1	97,9	15,4	75,0	3,6		
013	HOFBIEBER									
	89 ABS.	3960	2714	48	2666	459	1742	165		
	84	3754	2460	64	2396	401	1773	76		
	89 %	-	68,5	1,8	98,2	17,2	65,3	6,2		
	84	-	65,5	2,6	97,4	16,7	74,0	3,2		
014	HOSENFELD									
	89 ABS.	3286	2134	50	2084	336	1263	113		
	84	3129	2068	69	1999	302	1511	70		
	89 %	-	64,9	2,3	97,7	16,1	60,6	5,4		
	84	-	66,1	3,3	96,7	15,1	75,6	3,5		
015	HUENFELD,ST.									
	89 ABS.	10701	6962	123	6839	1382	4259	345		
	84	10415	6520	162	6358	1198	4315	297		
	89 %	-	65,1	1,8	98,2	20,2	62,3	5,0		
	84	-	62,6	2,5	97,5	18,8	67,9	4,7		
016	KALBACH									
	89 ABS.	4370	2896	64	2832	1017	1300	94		
	84	4150	2726	78	2648	951	1428	111		
	89 %	-	66,3	2,2	97,8	35,9	45,9	3,3		
	84	-	65,7	2,9	97,1	35,9	53,9	4,2		
017	KUENZELL									
	89 ABS.	11013	6815	86	6729	1704	3568	476		
	84	9992	6023	116	5907	1350	3791	340		
	89 %	-	61,9	1,3	98,7	25,3	53,0	7,1		
	84	-	60,3	1,9	98,1	22,9	64,2	5,8		
018	NEUHOF									
	89 ABS.	7978	5226	104	5122	1552	2624	233		
	84	7771	5123	146	4977	1442	3067	197		
	89 %	-	65,5	2,0	98,0	30,3	51,2	4,5		
	84	-	65,9	2,8	97,2	29,0	61,6	4,0		

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 10	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
									LKR. FULDA	631
111	4	4	5	1	31	49	12	ABS. 89	BAD SALZSCHLIRF	001
77	11	7	2	-	-	-	30	84		
7,8	0,3	0,3	0,4	0,1	2,2	3,4	0,8	%	89	
5,6	0,8	0,5	0,1	-	-	-	2,2	84		
172	8	9	2	5	124	223	30	ABS. 89	BURGHAUN	002
211	13	4	4	-	-	-	59	84		
5,7	0,3	0,3	0,1	0,2	4,1	7,4	1,0	%	89	
7,6	0,5	0,1	0,1	-	-	-	2,1	84		
35	8	13	-	4	25	110	36	ABS. 89	DIPPERZ	003
43	17	3	3	-	-	-	30	84		
2,6	0,6	1,0	-	0,3	1,8	8,0	2,6	%	89	
3,5	1,4	0,2	0,2	-	-	-	2,4	84		
64	6	4	2	5	36	110	38	ABS. 89	EBERSBURG	004
48	7	2	5	-	-	-	41	84		
3,2	0,3	0,2	0,1	0,3	-	5,5	1,9	%	89	
2,6	0,4	0,1	0,3	-	-	-	2,2	84		
34	4	10	2	5	41	58	17	ABS. 89	EHRENBERG (RHOEN)	005
35	12	1	-	-	-	-	31	84		
2,6	0,3	0,8	0,2	0,4	3,2	4,5	1,3	%	89	
2,7	0,9	0,1	-	-	-	-	2,4	84		
104	14	22	3	15	92	224	58	ABS. 89	EICHENZELL	006
116	69	9	7	-	-	-	95	84		
2,6	0,4	0,6	0,1	0,4	2,3	5,7	1,5	%	89	
3,1	1,9	0,2	0,2	-	-	-	2,6	84		
85	20	14	4	6	70	195	51	ABS. 89	EITERFELD	007
109	29	3	6	-	-	-	56	84		
2,6	0,6	0,4	0,1	0,2	2,1	5,9	1,5	%	89	
3,5	0,9	0,1	0,2	-	-	-	1,8	84		
72	8	19	2	11	63	236	47	ABS. 89	FLIEDEN	008
75	27	7	8	-	-	-	75	84		
1,8	0,2	0,5	0,0	0,3	1,6	5,8	1,2	%	89	
1,9	0,7	0,2	0,2	-	-	-	1,9	84		
1170	76	188	37	56	537	1577	353	ABS. 89	FULDA, ST.	009
1155	318	67	64	-	-	-	616	84		
4,5	0,3	0,7	0,1	0,2	2,1	6,0	1,4	%	89	
4,4	1,2	0,3	0,2	-	-	-	2,4	84		
194	2	14	4	54	257	158	35	ABS. 89	GERSFELD (RHOEN), ST.	010
170	10	5	10	-	-	-	129	84		
7,1	0,1	0,5	0,1	2,0	9,4	5,8	1,3	%	89	
7,0	0,4	0,2	0,4	-	-	-	5,3	84		
101	8	16	3	11	95	192	30	ABS. 89	GROSSENLUEDER	011
88	26	6	1	-	-	-	58	84		
2,8	0,2	0,4	0,1	0,3	2,6	5,3	0,8	%	89	
2,5	0,7	0,2	0,0	-	-	-	1,7	84		
64	8	16	1	1	89	130	28	ABS. 89	HILDERS	012
52	13	7	5	-	-	-	56	84		
2,8	0,4	0,7	0,0	0,0	3,9	5,8	1,2	%	89	
2,3	0,6	0,3	0,2	-	-	-	2,5	84		
72	10	8	5	5	33	133	32	ABS. 89	HOFBIEBER	013
69	27	-	0,3	0,3	0,2	1,2	45	84		
2,7	0,4	-	0,3	-	1,2	5,0	1,2	%	89	
2,9	1,1	-	0,2	-	-	-	1,9	84		
72	10	8	1	8	77	192	30	ABS. 89	HOSENFELD	014
60	13	2	4	-	-	-	37	84		
2,4	0,5	0,4	0,0	0,4	3,7	9,2	1,4	%	89	
3,0	0,7	0,1	0,2	-	-	-	1,9	84		
49	7	8	1	8	77	192	30	ABS. 89	HUENFELD, ST.	015
60	13	2	4	-	-	-	37	84		
2,4	0,5	0,4	0,0	0,4	3,7	9,2	1,4	%	89	
3,0	0,7	0,1	0,2	-	-	-	1,9	84		
247	19	30	3	10	110	332	102	ABS. 89	KALBACH	016
287	71	18	8	-	-	-	164	84		
3,6	0,3	0,4	0,0	0,1	1,6	4,9	1,5	%	89	
4,5	1,1	0,3	0,1	-	-	-	2,6	84		
51	6	14	7	6	77	215	45	ABS. 89	KUENZELL	017
71	23	5	5	-	-	-	54	84		
1,8	0,2	0,5	0,2	0,2	2,7	7,6	1,6	%	89	
2,7	0,9	0,2	0,2	-	-	-	2,0	84		
272	14	61	14	21	111	401	87	ABS. 89	NEUHOF	018
205	56	15	23	-	-	-	127	84		
4,0	0,2	0,9	0,2	0,3	1,6	6,0	1,3	%	89	
3,5	0,9	0,3	0,4	-	-	-	2,1	84		
109	18	26	4	14	135	327	80	ABS. 89	NEUHOF	018
104	50	15	6	-	-	-	96	84		
2,1	0,4	0,5	0,1	0,3	2,6	6,4	1,6	%	89	
2,1	1,0	0,3	0,1	-	-	-	1,9	84		

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS GEMEINDE	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
631 LKR. FULDA										
019	NUESTTAL	89 ABS. 84 89 % 84	1866 1820 - -	1307 1243 70,0 68,3	32 46 2,4 3,7	1275 1197 97,6 96,3	213 146 16,7 12,2	837 921 65,6 76,9	65 50 5,1 4,2	
020	PETERSBERG	89 ABS. 84 89 % 84	10660 10088 - -	7020 6621 65,9 65,6	98 107 1,4 1,6	6922 6514 98,6 98,4	1722 1448 24,9 22,2	3729 4185 361 64,2	507 361 7,3 5,5	
021	POPPIENHAUSEN (WASSERK.)	89 ABS. 84 89 % 84	1931 1889 - -	1454 1328 75,3 70,3	28 37 1,9 2,8	1426 1291 98,1 97,2	201 131 14,1 10,1	971 1009 68,1 78,2	78 47 5,5 3,6	
022	RASDORF	89 ABS. 84 89 % 84	1294 1258 - -	901 871 69,6 69,2	18 38 2,0 4,4	883 833 98,0 95,6	151 117 17,1 14,0	602 626 68,2 75,2	35 41 4,0 4,9	
023	TANN (RHOEN),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	3722 3709 - -	2097 2061 56,3 55,6	23 27 1,1 1,3	2074 2034 98,9 98,7	883 1016 42,6 50,0	632 676 30,5 33,2	98 103 4,7 5,1	
LKR. FULDA										
		89 ABS. 84 89 % 84	149437 145176 - -	95490 91496 63,9 63,0	1438 1956 1,5 2,1	94052 89540 98,5 97,9	24066 21839 25,6 24,4	50829 56693 54,0 63,3	5264 4110 5,6 4,6	
632 LKR. HERSFELD-ROTBURG										
001	ALHEIM	89 ABS. 84 89 % 84	3657 3625 - -	2492 2495 68,1 68,8	18 46 0,7 1,8	2474 2449 99,3 98,2	1239 1287 50,1 52,6	805 896 32,5 36,6	151 100 6,1 4,1	
002	BAD HERSFELD,KRST.	89 ABS. 84 89 % 84	22860 22808 - -	13641 14300 59,7 62,7	138 239 1,0 1,7	13503 14061 99,0 98,3	5746 6552 42,6 46,5	4330 5427 32,1 38,6	1069 896 7,9 6,4	
003	BEBRA,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	11808 11870 - -	6949 7173 58,8 60,4	73 114 1,1 1,6	6876 7059 98,9 98,4	3066 3400 44,6 48,2	2427 2835 35,3 40,2	436 356 6,3 5,0	
004	BREITENBACH A.HERZBERG	89 ABS. 84 89 % 84	1576 1554 - -	892 950 56,6 61,1	7 22 0,8 2,3	885 928 99,2 97,7	410 485 66,3 52,3	240 299 27,1 32,2	54 48 6,1 5,2	
005	CORNBERG	89 ABS. 84 89 % 84	1413 1442 - -	885 931 62,6 64,6	17 16 1,9 1,7	868 915 98,1 98,3	525 593 60,5 64,8	206 244 23,7 26,7	47 45 5,4 4,9	
006	FRIEDEWALD	89 ABS. 84 89 % 84	2011 2060 - -	1323 1347 65,8 65,4	14 28 1,1 2,1	1309 1319 98,9 97,9	701 724 53,6 54,9	319 449 24,4 34,0	76 64 5,8 4,9	
007	HAUNECK	89 ABS. 84 89 % 84	2679 2674 - -	1830 1672 68,3 62,5	26 35 1,4 2,1	1804 1637 98,6 97,9	912 925 50,6 56,5	405 460 22,5 28,1	140 124 7,8 7,6	
008	HAUNETAL	89 ABS. 84 89 % 84	2394 2418 - -	1502 1413 62,7 58,4	12 32 0,8 2,3	1490 1381 99,2 97,7	691 637 46,4 46,1	405 475 27,2 34,4	118 132 7,9 9,6	
009	HERINGEN (WERRA),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	7408 7567 - -	4708 4962 63,6 65,6	69 124 1,5 2,5	4639 4838 98,5 97,5	2702 2857 58,2 59,1	1237 1578 26,7 32,6	256 186 4,6 3,8	
010	HOHENRODA	89 ABS. 84 89 % 84	2922 2913 - -	1834 1854 62,8 63,6	26 51 1,4 2,8	1808 1803 98,6 97,2	1108 1177 61,3 65,3	334 438 18,5 24,3	83 68 4,6 3,8	
011	KIRCHHEIM	89 ABS. 84 89 % 84	2849 2870 - -	1635 1631 57,4 56,8	14 17 0,9 1,0	1621 1614 99,1 99,0	770 768 47,5 47,6	411 598 25,4 37,1	119 78 7,3 4,8	

1) SIEHE SEITE 90

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. FULDA									631	
26	4	5	6	2	38	60	19	ABS. 89	NUESTTAL	019
43	13	3	8	-	-	-	13	84		
2,0	0,3	0,4	0,5	0,2	3,0	4,7	1,5	%	89	
3,6	1,1	0,3	0,7	-	-	-	1,1		84	
285	17	66	12	10	110	366	98	ABS. 89	PETERSBERG	020
262	64	13	21	-	-	-	160	84		
4,1	0,2	1,0	0,2	0,1	1,6	5,3	1,4	%	89	
4,0	1,0	0,2	0,3	-	-	-	2,5		84	
37	4	7	2	2	46	60	18	ABS. 89	POPPENHAUSEN (WASSERK.)	021
50	22	3	3	-	-	-	26	84		
2,6	0,3	0,5	0,1	0,1	3,2	4,2	1,3	%	89	
3,9	1,7	0,2	0,2	-	-	-	2,0		84	
24	1	4	1	1	17	35	12	ABS. 89	RASDORF	022
22	11	-	-	-	-	-	16	84		
2,7	0,1	0,5	0,1	0,1	1,9	4,0	1,4	%	89	
2,6	1,3	-	-	-	-	-	1,9		84	
179	3	11	6	2	80	152	28	ABS. 89	TANN (RHOEN), ST.	023
158	15	10	2	-	-	-	54	84		
8,6	0,1	0,5	0,3	0,1	3,9	7,3	1,4	%	89	
7,8	0,7	0,5	0,1	-	-	-	2,7		84	
3557	269	569	128	255	2294	5535	1286	ABS. 89	LKR. FULDA	
3510	917	205	200	-	-	-	2066	84		
3,8	0,3	0,6	0,1	0,3	2,4	5,9	1,4	%	89	
3,9	1,0	0,2	0,2	-	-	-	2,3		84	
LKR. HERSFELD-ROTBURG									632	
LKR. HERSFELD-ROTBURG									001	
82	2	14	4	8	39	108	22	ABS. 89	ALHEIM	
91	8	4	4	-	-	-	59	84		
3,3	0,1	0,6	0,2	0,3	1,6	4,4	0,9	%	89	
3,7	0,3	0,2	0,2	-	-	-	2,4		84	
692	15	97	24	19	412	975	124	ABS. 89	BAD HERSFELD, KRST.	002
623	21	24	44	-	-	-	494	84		
5,1	0,1	0,7	0,2	0,1	3,1	7,2	0,9	%	89	
4,4	0,1	0,2	0,3	-	-	-	3,5		84	
240	13	27	4	13	154	439	57	ABS. 89	BEBRA, ST.	003
226	12	10	12	-	-	-	208	84		
3,5	0,2	0,4	0,1	0,2	2,2	6,4	0,8	%	89	
3,2	0,2	0,1	0,2	-	-	-	2,9		84	
43	3	1	1	3	45	70	15	ABS. 89	BREITENBACH A. HERZBERG	004
59	1	2	6	-	-	-	28	84		
4,9	0,3	0,1	0,1	0,3	5,1	7,9	1,7	%	89	
6,4	0,1	0,2	0,6	-	-	-	3,0		84	
14	4	2	-	4	14	44	8	ABS. 89	CORNBERG	005
16	1	1	-	-	-	-	15	84		
1,6	0,5	0,2	-	0,5	1,6	5,1	0,9	%	89	
1,7	0,1	0,1	-	-	-	-	1,6		84	
60	1	5	4	2	25	118	18	ABS. 89	FRIEDEWALD	006
50	-	1	2	-	-	-	29	84		
3,1	0,1	0,4	0,3	0,2	1,9	9,0	1,4	%	89	
3,8	-	0,1	0,2	-	-	-	2,2		84	
57	2	9	-	8	123	131	17	ABS. 89	HAUNECK	007
72	2	1	7	-	-	-	46	84		
3,2	0,1	0,5	-	0,4	6,8	7,3	0,9	%	89	
4,4	0,1	0,1	0,4	-	-	-	2,8		84	
63	2	4	4	1	59	128	15	ABS. 89	HAUNETAL	008
68	3	2	6	-	-	-	58	84		
4,2	0,1	0,3	0,3	0,1	4,0	8,6	1,0	%	89	
4,9	0,2	0,1	0,4	-	-	-	4,2		84	
115	-	39	4	4	63	187	32	ABS. 89	HERINGEN (WERRA), ST.	009
115	3	1	9	-	-	-	89	84		
2,5	-	0,8	0,1	0,1	1,4	4,0	0,7	%	89	
2,4	0,1	0,0	0,2	-	-	-	1,8		84	
86	2	1	1	1	35	137	20	ABS. 89	HOHENRODA	010
80	-	2	5	-	-	-	33	84		
4,8	0,1	0,1	0,1	0,1	1,9	7,6	1,1	%	89	
4,4	-	0,1	0,3	-	-	-	1,8		84	
83	3	7	2	3	90	119	14	ABS. 89	KIRCHHEIM	011
102	3	1	3	-	-	-	61	84		
5,1	0,2	0,4	0,1	0,2	5,6	7,3	0,9	%	89	
6,3	0,2	0,1	0,2	-	-	-	3,8		84	

ERGEBNISSE DER EUROPAWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
632 LKR. HERSFELD-ROTBURG										
012	LUDWIGSAU	89 ABS.	4563	2935	41	2894	1527	769	163	
		84	4646	2880	68	2812	1612	871	164	
		89 %	-	64,3	1,4	98,6	52,8	26,6	5,6	
		84	-	62,0	2,4	97,6	57,3	31,0	5,8	
013	NENTERSHAUSEN	89 ABS.	2766	1874	25	1849	1140	423	114	
		84	2804	1964	31	1933	1245	466	108	
		89 %	-	67,8	1,3	98,7	61,7	22,9	6,2	
		84	-	70,0	1,6	98,4	64,4	24,1	5,6	
014	NEUENSTEIN	89 ABS.	2427	1522	13	1509	645	548	61	
		84	2397	1454	17	1437	652	615	60	
		89 %	-	62,7	0,9	99,1	42,7	36,3	4,0	
		84	-	60,7	1,2	98,8	45,4	42,8	4,2	
015	NIEDERAULA	89 ABS.	4166	2578	30	2548	1237	692	222	
		84	4200	2489	46	2443	1339	799	135	
		89 %	-	61,9	1,2	98,8	48,5	27,2	8,7	
		84	-	59,3	1,8	98,2	54,8	32,7	5,5	
016	PHILIPPSTHAL (WERRA)	89 ABS.	3999	2573	26	2547	1495	605	150	
		84	4182	2799	59	2760	1625	803	131	
		89 %	-	64,3	1,0	99,0	58,7	23,8	5,9	
		84	-	66,9	2,1	97,9	59,3	29,3	4,8	
017	RONSHAUSEN	89 ABS.	2136	1404	12	1392	801	387	84	
		84	2140	1463	23	1440	813	516	46	
		89 %	-	65,7	0,9	99,1	57,5	27,8	6,0	
		84	-	68,4	1,6	98,4	56,5	35,8	3,2	
018	ROTENBURG A.D.FULDA, ST.	89 ABS.	10750	6588	80	6508	2861	2344	456	
		84	10687	7065	113	6952	3217	2922	397	
		89 %	-	61,3	1,2	98,8	44,0	36,0	7,0	
		84	-	66,1	1,6	98,4	46,3	42,0	5,7	
019	SCHENKLENGSFELD	89 ABS.	3811	2541	21	2520	1444	550	186	
		84	3773	2463	39	2424	1456	695	110	
		89 %	-	66,7	0,8	99,2	57,3	21,8	7,4	
		84	-	65,3	1,6	98,4	60,1	28,7	4,5	
020	WILDECK	89 ABS.	4415	2967	42	2925	1543	904	170	
		84	4571	3079	74	3005	1563	1120	152	
		89 %	-	67,2	1,4	98,6	52,8	30,9	5,8	
		84	-	67,4	2,4	97,6	52,0	37,3	5,1	
LKR. HERSFELD-ROTBURG										
		89 ABS.	100610	62673	704	61969	30563	18341	4155	
		84	101201	64384	1194	63190	32907	22506	3400	
		89 %	-	62,3	1,1	98,9	49,3	29,6	6,7	
		84	-	63,6	1,9	98,1	52,1	35,6	5,4	
633 LKR. KASSEL										
001	AHNATAL	89 ABS.	6260	4267	30	4237	2155	998	400	
		84	6185	4156	39	4117	2107	1259	358	
		89 %	-	68,2	0,7	99,3	50,9	23,6	9,4	
		84	-	67,2	0,9	99,1	51,2	30,6	8,7	
002	BAD KARLSHAFEN, ST.	89 ABS.	3444	2227	31	2196	1042	689	145	
		84	3511	2260	24	2236	1049	874	139	
		89 %	-	64,7	1,4	98,6	47,4	31,4	6,6	
		84	-	64,4	1,1	98,9	46,9	39,1	6,2	
003	BAUNATAL, ST.	89 ABS.	19100	12808	74	12734	7736	2672	988	
		84	17370	11474	87	11387	6801	3143	761	
		89 %	-	67,1	0,6	99,4	60,8	21,0	7,8	
		84	-	66,1	0,8	99,2	59,7	27,6	6,7	
004	BREUNA	89 ABS.	3014	1965	20	1945	1122	433	149	
		84	2957	1948	39	1909	1059	588	136	
		89 %	-	65,2	1,0	99,0	57,7	22,3	7,7	
		84	-	65,9	2,0	98,0	55,5	30,8	7,1	
005	CALDEN	89 ABS.	5487	3399	31	3368	2009	741	250	
		84	5254	3500	44	3456	2099	1009	175	
		89 %	-	61,9	0,9	99,1	59,6	22,0	7,4	
		84	-	66,6	1,3	98,7	60,7	29,2	5,1	
006	EMSTAL	89 ABS.	4139	2496	35	2461	1594	414	193	
		84	3823	2327	20	2307	1425	544	153	
		89 %	-	60,3	1,4	98,6	64,8	16,8	7,8	
		84	-	60,9	0,9	99,1	61,8	23,6	6,6	
007	ESPENAU	89 ABS.	3822	2416	18	2398	1266	658	187	
		84	3745	2360	25	2335	1299	779	136	
		89 %	-	63,2	0,7	99,3	52,8	27,4	7,8	
		84	-	63,0	1,1	98,9	55,6	33,4	5,8	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BURGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. HERSFELD-ROtenburg 632										
106	1	20	2	6	74	201	25	ABS. 89	LUDWIGSAU	012
86	3	1	3	-	-	-	72		84	
3,7	0,0	0,7	0,1	0,2	2,6	6,9	0,9	%	89	
3,1	0,1	0,0	0,1	-	-	-	2,6		84	
36	1	8	2	3	41	70	11	ABS. 89	NENTERSHAUSEN	013
55	5	5	1	-	-	-	48		84	
1,9	0,1	0,4	0,1	0,2	2,2	3,8	0,6	%	89	
2,8	0,3	0,3	0,1	-	-	-	2,5		84	
54	-	4	-	2	70	120	5	ABS. 89	NEUENSTEIN	014
59	2	2	2	-	0,1	4,6	0,3	%	89	
3,6	-	0,3	-	-	-	-	3,1		84	
4,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-			
80	4	14	-	5	100	159	35	ABS. 89	NIEDERAULA	015
101	13	1	-	0,2	3,9	6,2	55		84	
3,1	0,2	0,5	-	-	-	-	1,4	%	89	
4,1	0,5	0,0	-	-	-	-	2,3		84	
79	3	12	2	2	48	124	27	ABS. 89	PHILIPPSTHAL (WERRA)	016
86	8	2	5	-	-	-	80		84	
3,1	0,1	0,5	0,1	0,1	1,9	4,9	1,1	%	89	
3,1	0,3	0,1	0,2	-	-	-	2,9		84	
48	-	5	-	-	8	51	8	ABS. 89	RONSHAUSEN	017
45	1	1	1	-	-	-	17		84	
3,4	-	0,4	-	-	0,6	3,7	0,6	%	89	
3,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	1,2		84	
234	6	46	8	5	124	365	59	ABS. 89	ROtenBURG A.D.FULDA, ST.	018
209	14	25	6	-	-	-	162		84	
3,6	0,1	0,7	0,1	0,1	1,9	5,6	0,9	%	89	
3,0	0,2	0,4	0,1	-	-	-	2,3		84	
64	1	11	2	4	66	166	26	ABS. 89	SCHENKLENGSFELD	019
88	4	2	1	-	-	-	68		84	
2,5	0,0	0,4	0,1	0,2	2,6	6,6	1,0	%	89	
3,6	0,2	0,1	0,0	-	-	-	2,8		84	
99	1	4	6	9	33	136	20	ABS. 89	WILDECK	020
84	6	4	11	-	-	-	65		84	
3,4	0,0	0,1	0,2	0,3	1,1	4,6	0,7	%	89	
2,8	0,2	0,1	0,4	-	-	-	2,2		84	
2315	64	330	70	102	1623	3848	558	ABS. 89	LKR. HERSFELD-ROtenBURG	
2315	110	92	128	-	-	-	1732		84	
3,7	0,1	0,5	0,1	0,2	2,6	6,2	0,9	%	89	
3,1	0,2	0,1	0,2	-	-	-	2,7		84	
LKR. KASSEL 633										
271	5	21	8	41	53	236	49	ABS. 89	AHNATAL	001
212	8	18	15	-	-	-	140		84	
6,4	0,1	0,5	0,2	1,0	1,3	5,6	1,2	%	89	
5,1	0,2	0,4	0,4	-	-	-	3,4		84	
148	2	5	2	1	44	113	5	ABS. 89	BAD KARLSHAFEN, ST.	002
124	3	4	8	-	-	-	35		84	
6,7	0,1	0,2	0,1	0,0	2,0	5,1	0,2	%	89	
5,5	0,1	0,2	0,4	-	-	-	1,6		84	
465	10	34	14	25	162	539	89	ABS. 89	BAUNATAL, ST.	003
382	18	25	18	-	-	-	239		84	
3,7	0,1	0,3	0,1	0,2	1,3	4,2	0,7	%	89	
3,4	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,1		84	
60	2	3	2	5	41	109	19	ABS. 89	BREUNA	004
90	1	3	2	-	-	-	30		84	
3,1	0,1	0,2	0,1	0,3	2,1	5,6	1,0	%	89	
4,7	0,1	0,2	0,1	-	-	-	1,6		84	
136	-	12	2	5	59	130	24	ABS. 89	CALDEN	005
103	-	3	6	-	-	-	61		84	
4,0	-	0,4	0,1	0,1	1,8	3,9	0,7	%	89	
3,0	-	0,1	0,2	-	-	-	1,8		84	
106	2	9	3	6	27	77	30	ABS. 89	EMSTAL	006
92	12	5	10	-	-	-	66		84	
4,3	0,1	0,4	0,1	0,2	1,1	3,1	1,2	%	89	
4,0	0,5	0,2	0,4	-	-	-	2,9		84	
75	1	3	1	8	38	138	23	ABS. 89	ESPENAU	007
50	2	13	3	-	-	-	53		84	
3,1	0,0	0,1	0,0	0,3	1,6	5,8	1,0	%	89	
2,1	0,1	0,6	0,1	-	-	-	2,3		84	

ERGEBNISSE DER EUROPÄAWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
633 LKR. KASSEL										
008 FULDABRUECK		89 ABS.	7194	4482	35	4447	2410	1017	430	
		84	7044	4516	39	4477	2591	1254	320	
		89 %	-	62,3	0,8	99,2	54,2	22,9	9,7	
		84	-	64,1	0,9	99,1	57,9	28,0	7,1	
009 FULDATAL		89 ABS.	9914	6069	46	6023	3230	1518	525	
		84	9880	6434	81	6353	3505	1966	438	
		89 %	-	61,2	0,8	99,2	53,6	25,2	8,7	
		84	-	65,1	1,3	98,7	55,2	30,9	6,9	
010 GREBENSTEIN,ST.		89 ABS.	4616	3132	34	3098	1744	792	216	
		84	4546	3196	44	3152	1767	1059	134	
		89 %	-	67,9	1,1	98,9	56,3	25,6	7,0	
		84	-	70,3	1,4	98,6	56,1	33,6	4,3	
011 HABICHTSWALD		89 ABS.	3853	2531	28	2503	1481	561	200	
		84	3701	2451	34	2417	1436	685	156	
		89 %	-	65,7	1,1	98,9	59,2	22,4	8,0	
		84	-	66,2	1,4	98,6	59,4	28,3	6,5	
012 HELSA		89 ABS.	4860	3115	41	3074	1812	716	223	
		84	4679	3181	46	3135	1949	881	154	
		89 %	-	64,1	1,3	98,7	58,9	23,3	7,3	
		84	-	68,0	1,4	98,6	62,2	28,1	4,9	
013 HOFGEISMAR,ST.		89 ABS.	11280	6846	82	6764	3486	1839	539	
		84	10813	6836	96	6740	3433	2412	384	
		89 %	-	60,7	1,2	98,8	51,5	27,2	8,0	
		84	-	63,2	1,4	98,6	50,9	35,8	5,7	
014 IMMENHAUSEN,ST.		89 ABS.	5633	3650	39	3611	2084	840	305	
		84	5548	3641	43	3598	2070	1059	241	
		89 %	-	64,8	1,1	98,9	57,7	23,3	8,4	
		84	-	65,6	1,2	98,8	57,5	29,4	6,7	
015 KAUFUNGEN		89 ABS.	8585	5615	34	5581	3229	1306	451	
		84	8360	5505	50	5455	3189	1578	371	
		89 %	-	65,4	0,6	99,4	57,9	23,4	8,1	
		84	-	65,8	0,9	99,1	58,5	28,9	6,8	
016 LIEBENAU,ST.		89 ABS.	2836	1932	27	1905	1112	630	94	
		84	2836	1818	27	1791	1054	512	55	
		89 %	-	68,1	1,4	98,6	58,4	22,6	4,9	
		84	-	64,1	1,5	98,5	58,8	28,6	3,1	
017 LOHFFELDEN		89 ABS.	9784	6342	28	6314	3942	1241	539	
		84	9399	6165	59	6106	3922	1506	396	
		89 %	-	64,8	0,4	99,6	62,4	19,7	8,5	
		84	-	65,6	1,0	99,0	64,2	24,7	6,5	
018 NAUMBURG,ST.		89 ABS.	4011	2546	23	2523	1125	939	167	
		84	3897	2491	22	2469	1079	1132	122	
		89 %	-	63,5	0,9	99,1	44,6	37,2	6,6	
		84	-	63,9	0,9	99,1	43,7	45,8	4,9	
019 NIESTE		89 ABS.	1220	918	6	912	650	131	60	
		84	1174	903	15	888	644	163	43	
		89 %	-	75,2	0,7	99,3	71,3	14,4	6,6	
		84	-	76,9	1,7	98,3	72,5	18,4	4,8	
020 NIESTETAL		89 ABS.	8222	5074	58	5016	2778	1254	383	
		84	8025	5070	48	5022	2863	1558	318	
		89 %	-	61,7	1,1	98,9	55,4	25,0	7,6	
		84	-	63,2	0,9	99,1	57,0	31,0	6,3	
021 OBERWESER		89 ABS.	3007	1814	14	1800	1068	427	97	
		84	2958	1800	23	1777	1045	506	87	
		89 %	-	60,3	0,8	99,2	59,3	23,7	5,4	
		84	-	60,9	1,3	98,7	58,8	28,5	4,9	
022 REINHARDSHAGEN		89 ABS.	3785	2437	16	2421	1311	624	163	
		84	3737	2408	19	2389	1315	789	117	
		89 %	-	64,4	0,7	99,3	54,2	25,8	6,7	
		84	-	64,4	0,8	99,2	55,0	33,0	4,9	
023 SCHAUENBURG		89 ABS.	7896	5339	32	5307	3232	1024	461	
		84	7736	5184	64	5120	3164	1278	358	
		89 %	-	67,6	0,6	99,4	60,9	19,3	8,7	
		84	-	67,0	1,2	98,8	61,8	25,0	7,0	
024 SOEHREWALD		89 ABS.	3887	2516	17	2499	1693	353	240	
		84	3828	2475	14	2461	1651	522	192	
		89 %	-	64,7	0,7	99,3	67,7	14,1	9,6	
		84	-	64,7	0,6	99,4	67,1	21,2	7,8	
025 TRENDELBURG,ST.		89 ABS.	4517	2968	31	2937	1650	755	147	
		84	4490	2943	31	2912	1640	950	139	
		89 %	-	65,7	1,0	99,0	56,2	25,7	5,0	
		84	-	65,5	1,1	98,9	56,3	32,6	4,8	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS GEMEINDE	STAT. KENN- ZIF- FER
									LKR. KASSEL	633
238	2	16	7	6	37	254	30	ABS.	89 FULDABRUECK	008
196	10	13	4	-	0,8	5,7	89	%	84	
5,4	0,0	0,4	0,2	0,1	-	-	0,7	%	89	
4,4	0,2	0,3	0,1	-	-	-	2,0	%	84	
271	4	24	1	12	54	339	45	ABS.	89 FULDATAL	009
242	8	22	21	-	-	-	151	%	84	
4,5	0,1	0,4	0,0	0,2	0,9	5,6	0,7	%	89	
3,8	0,1	0,3	0,3	-	-	-	2,4	%	84	
140	2	4	-	8	40	137	15	ABS.	89 GREBENSTEIN,ST.	010
133	2	3	3	-	-	-	51	%	84	
4,5	0,1	0,1	-	0,3	1,3	4,4	0,5	%	84	
4,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	1,6	%	84	
91	3	7	1	5	22	116	16	ABS.	89 HABICHTSWALD	011
83	3	10	3	-	-	-	41	%	84	
3,6	0,1	0,5	0,0	0,2	0,9	4,6	0,6	%	84	
3,4	0,1	0,4	0,1	-	-	-	1,7	%	84	
71	1	8	3	6	39	172	23	ABS.	89 HELSA	012
72	9	2	3	-	-	-	65	%	84	
2,3	0,0	0,3	0,1	0,2	1,3	5,6	0,7	%	89	
2,3	0,3	0,1	0,1	-	-	-	2,1	%	84	
389	3	35	9	6	75	327	56	ABS.	89 HOFGEISMAR,ST.	013
355	10	18	5	-	-	-	123	%	84	
5,8	0,0	0,5	0,1	0,1	1,1	4,8	0,8	%	89	
5,3	0,1	0,3	0,1	-	-	-	1,8	%	84	
127	1	5	1	6	55	160	27	ABS.	89 IMMENHAUSEN,ST.	014
129	6	9	4	-	-	-	80	%	84	
3,5	0,0	0,1	0,0	0,2	1,5	4,4	0,7	%	89	
3,6	0,2	0,3	0,1	-	-	-	2,2	%	84	
214	-	7	6	7	63	265	33	ABS.	89 KAUFUNGEN	015
204	7	10	9	-	-	-	87	%	84	
3,8	0,1	0,1	0,1	0,1	1,1	4,7	0,6	%	89	
3,7	0,1	0,2	0,2	-	-	-	1,6	%	84	
101	4	4	2	1	17	121	19	ABS.	89 LIEBENAU,ST.	016
132	1	-	2	-	-	-	35	%	84	
5,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,9	6,4	1,0	%	89	
7,4	0,1	-	0,1	-	-	-	2,0	%	84	
183	5	9	6	7	62	280	40	ABS.	89 LOHFIELDEN	017
140	5	6	16	-	-	-	115	%	84	
2,9	0,1	0,1	0,1	0,1	1,0	4,4	0,6	%	89	
2,3	0,1	0,1	0,3	-	-	-	1,9	%	84	
106	4	4	2	-	-	-	37	%	84	
90	5	4	-	-	-	-	0,6	%	89	
4,2	0,2	0,2	0,1	0,3	1,5	4,5	1,5	%	84	
3,6	0,2	0,2	-	-	-	-	-	%	84	
18	-	2	2	3	11	114	16	ABS.	89 NAUMBURG,ST.	018
17	-	3	-	-	-	-	35	%	84	
2,0	0,2	0,2	0,2	0,3	1,2	3,1	0,8	%	89	
1,9	-	0,3	-	-	-	-	2,0	%	84	
239	3	11	1	5	66	28	7	ABS.	89 NIESTE	019
166	6	11	10	-	-	-	18	%	84	
4,8	0,1	0,2	0,0	0,1	1,3	4,9	0,6	%	89	
3,3	0,1	0,2	0,2	-	-	-	1,8	%	84	
111	1	3	4	-	-	-	90	%	84	
104	3	2	3	-	-	-	27	%	89	
6,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,7	3,7	0,5	%	84	
5,9	0,2	0,1	0,2	-	-	-	1,5	%	84	
91	2	8	2	3	73	123	21	ABS.	89 OBERWESER	021
97	5	8	10	-	-	-	48	%	84	
3,8	0,1	0,3	0,1	0,1	3,0	5,1	0,9	%	89	
4,1	0,2	0,3	0,4	-	-	-	2,0	%	84	
189	2	17	8	9	56	253	56	ABS.	89 REINHARDSHAGEN	022
182	2	22	6	-	-	-	108	%	84	
3,6	0,0	0,5	0,2	0,2	0,2	4,8	1,1	%	89	
3,6	0,0	0,4	0,1	-	-	-	2,1	%	84	
73	1	3	1	-	-	-	36	%	84	
55	1	3	1	-	-	-	0,4	%	89	
2,9	0,0	0,1	0,2	0,3	1,0	3,7	-	%	84	
2,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-	1,5	%	84	
133	2	10	1	7	43	173	16	ABS.	89 SOEHREWALD	024
133	4	3	1	-	-	-	42	%	84	
4,5	0,1	0,3	0,0	0,2	1,5	5,9	0,5	%	89	
4,6	0,1	0,1	0,0	-	-	-	1,4	%	84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE
633 LKR. KASSEL										
026 VELLMAR,ST.		89 ABS.	13704	8251	48	8203	4217	2120	786	
		84	12528	7747	82	7665	3967	2620	510	
		89 %	-	60,2	0,6	99,4	51,4	25,8	9,6	
		84	-	61,8	1,1	98,9	51,8	34,2	6,7	
027 WAHLBURG		89 ABS.	2108	1272	10	1262	754	247	126	
		84	2050	1305	14	1291	780	337	87	
		89 %	-	60,3	0,8	99,2	59,7	19,6	10,0	
		84	-	63,7	1,1	98,9	60,4	26,1	6,7	
028 WOLFHAGEN,ST.		89 ABS.	9873	6138	67	6071	3074	1636	477	
		84	9700	5887	83	5804	2866	2045	404	
		89 %	-	62,2	1,1	98,9	50,6	26,9	7,9	
		84	-	60,7	1,4	98,6	49,4	35,2	7,0	
029 ZIERENBERG,ST.		89 ABS.	5157	3414	29	3385	1820	728	333	
		84	5086	3189	51	3138	1689	984	201	
		89 %	-	66,2	0,8	99,2	53,8	21,5	9,8	
		84	-	62,7	1,6	98,4	53,8	31,4	6,4	
LKR. KASSEL		89 ABS.	181208	115979	984	114995	64826	27103	9274	
		84	174860	113170	1263	111907	63458	33992	7085	
		89 %	-	64,0	0,8	99,2	56,4	23,6	8,1	
		84	-	64,7	1,1	98,9	56,7	30,4	6,3	
634 SCHWALM-EDER-KREIS										
001 BORKEN (HESSEN),ST.		89 ABS.	11053	7319	98	7221	4541	1518	386	
		84	11206	7435	145	7290	4506	2019	366	
		89 %	-	66,2	1,3	98,7	62,9	21,0	5,3	
		84	-	66,3	2,0	98,0	61,8	27,7	5,0	
002 EDERMUENDE		89 ABS.	5530	3996	40	3956	2566	740	294	
		84	5402	3909	58	3851	2409	963	247	
		89 %	-	72,3	1,0	99,0	64,9	18,7	7,4	
		84	-	72,4	1,5	98,5	62,6	25,0	6,4	
003 FELSBURG,ST.		89 ABS.	8923	6503	56	6447	3925	1444	422	
		84	8911	6559	93	6466	3904	1848	320	
		89 %	-	72,9	0,9	99,1	60,9	22,4	6,5	
		84	-	73,6	1,4	98,6	60,4	28,6	4,9	
004 FRIELENDORF		89 ABS.	5956	3960	48	3912	2344	836	232	
		84	5917	3981	44	3937	2361	1147	175	
		89 %	-	66,5	1,2	98,8	59,9	21,4	5,9	
		84	-	67,3	1,1	98,9	60,0	29,1	4,4	
005 FRITZLAR,ST.		89 ABS.	10876	6956	53	6903	3037	2451	494	
		84	10556	7027	85	6942	2961	3048	417	
		89 %	-	64,0	0,8	99,2	44,0	35,5	7,2	
		84	-	66,6	1,2	98,8	42,7	43,9	6,0	
006 GILSERBERG		89 ABS.	2563	1722	21	1701	797	375	121	
		84	2563	1569	32	1537	787	471	95	
		89 %	-	67,2	1,2	98,8	46,9	22,0	7,1	
		84	-	61,2	2,0	98,0	51,2	30,6	6,2	
007 GUDENSBERG,ST.		89 ABS.	5901	4293	49	4244	2572	914	280	
		84	5757	4239	68	4171	2509	1167	236	
		89 %	-	72,8	1,1	98,9	60,6	21,5	6,6	
		84	-	73,6	1,6	98,4	60,2	27,5	5,7	
008 GUXHAGEN		89 ABS.	3778	2630	17	2613	1397	675	223	
		84	3611	2527	29	2498	1379	802	160	
		89 %	-	69,6	0,6	99,4	53,5	25,8	8,5	
		84	-	70,0	1,1	98,9	55,2	32,1	6,4	
009 HOMBERG (EFZE),KRST.		89 ABS.	11179	7110	72	7038	3371	2088	471	
		84	10968	7303	119	7184	3463	2702	396	
		89 %	-	63,6	1,0	99,0	47,9	29,7	6,7	
		84	-	66,6	1,6	98,4	48,2	37,6	5,5	
010 JESBERG		89 ABS.	2202	1478	10	1468	766	390	110	
		84	2229	1431	15	1416	757	481	78	
		89 %	-	67,1	0,7	99,3	52,2	26,6	7,5	
		84	-	64,2	1,0	99,0	53,5	34,0	5,5	
011 KNUELLWALD		89 ABS.	4133	2388	13	2375	1212	646	158	
		84	4036	2459	43	2416	1272	843	100	
		89 %	-	57,8	0,5	99,5	51,0	27,2	6,7	
		84	-	60,9	1,7	98,3	52,6	34,9	4,1	
012 KOERLE		89 ABS.	2073	1484	11	1473	884	308	116	
		84	2006	1419	18	1401	800	418	89	
		89 %	-	71,6	0,7	99,3	60,0	20,9	7,9	
		84	-	70,7	1,3	98,7	57,1	29,8	6,4	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND.- BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS		STAT. KENN- ZIF- FER
									GEMEINDE	LKR. KASSEL	
424	5	25	8	11	76	470	61	ABS.	89 VELLMAR, ST.	633	026
318	4	25	19	-	-	-	202	%	84		
5,2	0,1	0,3	0,1	0,1	0,9	5,7	0,7	%	89		
4,1	0,1	0,3	0,2	-	-	-	2,6		84		
58	-	7	-	1	18	37	14	ABS.	89 WAHLSBURG	027	
55	3	3	1	-	-	-	25	%	84		
4,6	-	0,6	-	0,1	1,4	2,9	1,1	%	89		
4,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	1,9		84		
292	6	12	8	11	80	429	46	ABS.	89 WOLFHAGEN, ST.	028	
292	9	10	12	-	-	-	166	%	84		
4,8	0,1	0,2	0,1	0,2	1,3	7,1	0,8	%	89		
5,0	0,2	0,2	0,2	-	-	-	2,9		84		
162	4	13	7	5	69	210	34	ABS.	89 ZIERENBERG, ST.	029	
177	8	3	5	-	-	-	71	%	84		
4,8	0,1	0,4	0,2	0,1	2,0	6,2	1,0	%	89		
5,6	0,3	0,1	0,2	-	-	-	2,3		84		
4982	77	321	115	224	1456	5754	863	ABS.	89 LKR. KASSEL	634	
4425	155	261	200	-	-	-	2331	%	84		
4,3	0,1	0,3	0,1	0,2	1,3	5,0	0,8	%	89		
4,0	0,1	0,1	0,2	-	-	-	2,1		84		
									SCHWALM-EDER-KREIS		
									89 BORKEN (HESSEN), ST.	001	
183	7	16	3	7	163	342	55	ABS.	89 EDERMUENDE	002	
227	9	9	18	-	-	-	136	%	89		
2,5	0,1	0,2	0,0	0,1	2,3	4,7	0,8	%	84		
3,1	0,1	0,1	0,2	-	-	-	1,9		84		
126	3	16	1	11	37	149	13	ABS.	89 FELSBERG, ST.	003	
132	4	5	3	-	-	-	88	%	84		
3,2	0,1	0,4	0,0	0,3	0,9	3,8	0,3	%	89		
3,4	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,3		84		
253	6	11	2	6	89	242	47	ABS.	89 FRIELENDORF	004	
263	4	8	8	-	-	-	131	%	84		
3,9	0,1	0,2	0,0	0,1	1,4	3,8	0,7	%	89		
3,8	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,0		84		
102	3	9	1	2	-	-	24	ABS.	89 FRITZLAR, ST.	005	
153	3	6	2	-	-	-	90	%	84		
2,6	0,1	0,2	0,0	0,1	2,5	6,7	0,6	%	89		
3,9	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,3		84		
319	12	27	6	9	145	352	51	ABS.	89 GILSERBERG	006	
309	23	13	10	-	-	-	161	%	84		
4,6	0,2	0,4	0,1	0,1	2,1	5,1	0,7	%	89		
4,5	0,3	0,2	0,1	-	-	-	2,3		84		
96	2	3	1	1	45	245	15	ABS.	89 GUDENSBERG, ST.	007	
125	2	-	3	-	-	-	54	%	84		
5,6	0,1	0,2	0,1	0,1	2,6	14,4	0,9	%	89		
8,1	0,1	-	0,2	-	-	-	3,5		84		
186	7	16	7	21	51	155	35	ABS.	89 GUXHAGEN	008	
179	9	5	11	-	-	-	75	%	84		
4,4	0,2	0,4	0,2	0,5	1,2	3,7	0,8	%	89		
4,3	0,2	0,1	0,3	-	-	-	1,8		84		
145	1	5	2	7	31	113	14	ABS.	89 HOMBURG (EFZE), KRST.	009	
100	3	7	-	-	-	-	47	%	84		
5,5	0,0	0,2	0,1	0,3	1,2	4,3	0,5	%	89		
4,0	0,1	0,3	-	-	-	-	1,9		84		
402	12	34	9	8	148	430	65	ABS.	89 JESBERG	010	
412	7	15	17	-	-	-	172	%	84		
5,7	0,2	0,5	0,1	0,1	2,1	6,1	0,9	%	89		
5,7	0,1	0,2	0,2	-	-	-	2,4		84		
60	2	8	1	3	23	92	13	ABS.	89 KNUELLWALD	011	
61	3	1	2	-	-	-	33	%	84		
4,1	0,1	0,5	0,1	0,2	1,6	6,3	0,9	%	89		
4,3	0,2	0,1	0,1	-	-	-	2,3		84		
102	4	11	-	3	45	162	32	ABS.	89 KOERLE	012	
124	6	7	9	-	-	-	55	%	84		
4,5	0,2	0,5	-	0,1	1,9	6,8	1,3	%	89		
5,1	0,2	0,3	0,4	-	-	-	2,3		84		
67	1	6	-	6	18	58	9	ABS.	89 KOERLE	012	
58	2	1	1	-	-	-	32	%	84		
4,5	0,1	0,4	-	0,4	1,2	3,9	0,6	%	89		
4,1	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,3		84		

ERGEBNISSE DER EUROPÄWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GÜLTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
634 SCHWALM-EDER-KREIS										
013	MALSFELD	89 ABS.	3156	2319	26	2293	1353	526	146	
		84	3212	2386	35	2351	1367	684	105	
		89 %	-	73,5	1,1	98,9	59,0	22,9	6,4	
		84	-	74,3	1,5	98,5	58,1	29,1	4,5	
014	MELSUNGEN,ST.	89 ABS.	10509	6799	55	6744	3575	1592	515	
		84	10407	6956	106	6850	3596	2164	421	
		89 %	-	64,7	0,8	99,2	53,0	23,6	7,6	
		84	-	66,8	1,5	98,5	52,5	31,6	6,1	
015	MORSCHEN	89 ABS.	3044	2025	31	1994	1163	435	134	
		84	3061	2123	53	2070	1188	578	130	
		89 %	-	66,5	1,5	98,5	58,3	21,8	6,7	
		84	-	69,4	2,5	97,5	57,4	27,9	6,3	
016	NEUENTAL	89 ABS.	2773	1916	25	1891	929	544	132	
		84	2763	1887	33	1854	970	622	89	
		89 %	-	69,1	1,3	98,7	49,1	28,8	7,0	
		84	-	68,3	1,7	98,3	52,3	33,5	4,8	
017	NEUKIRCHEN,ST.	89 ABS.	5484	3187	30	3157	1387	941	172	
		84	5331	3024	50	2974	1356	1150	162	
		89 %	-	58,1	0,9	99,1	43,9	29,8	5,4	
		84	-	56,7	1,7	98,3	45,6	38,7	5,4	
018	NIEDENSTEIN,ST.	89 ABS.	3923	2860	27	2833	1691	658	206	
		84	3756	2786	54	2732	1663	789	139	
		89 %	-	72,9	0,9	99,1	59,7	23,2	7,3	
		84	-	74,2	1,9	98,1	60,9	28,9	5,1	
019	OBERAULA	89 ABS.	2706	1729	18	1711	802	563	79	
		84	2722	1652	20	1632	768	659	69	
		89 %	-	63,9	1,0	99,0	46,9	32,9	4,6	
		84	-	60,7	1,2	98,8	47,1	40,4	4,2	
020	OTTRAU	89 ABS.	1944	1256	18	1238	587	352	44	
		84	1980	1142	18	1124	571	406	41	
		89 %	-	64,6	1,4	98,6	47,4	28,4	3,6	
		84	-	57,7	1,6	98,4	50,8	36,1	3,6	
021	SCHRECKSBACH	89 ABS.	2568	1462	5	1457	821	283	73	
		84	2563	1349	10	1339	815	380	49	
		89 %	-	56,9	0,3	99,7	56,3	19,4	5,0	
		84	-	52,6	0,7	99,3	60,9	28,4	3,7	
022	SCHWALMSTADT,ST.	89 ABS.	13464	7976	96	7880	3714	2364	637	
		84	13178	7956	91	7865	3724	3060	466	
		89 %	-	59,2	1,2	98,8	47,1	30,0	8,1	
		84	-	60,4	1,1	98,9	47,3	38,9	5,9	
023	SCHWARZENBORN,ST.	89 ABS.	904	646	6	640	232	324	21	
		84	888	611	16	595	234	312	14	
		89 %	-	71,5	0,9	99,1	36,3	50,6	3,3	
		84	-	68,8	2,6	97,4	39,3	52,4	2,4	
024	SPANGENBERG,ST.	89 ABS.	5152	3430	26	3404	1937	783	219	
		84	5082	3326	45	3281	1764	991	225	
		89 %	-	66,6	0,8	99,2	56,9	23,0	6,4	
		84	-	65,4	1,4	98,6	53,8	30,2	6,9	
025	WABERN	89 ABS.	5890	3757	43	3714	2077	884	241	
		84	5960	4012	76	3936	2229	1230	211	
		89 %	-	63,8	1,1	98,9	55,9	23,8	6,5	
		84	-	67,3	1,9	98,1	56,6	31,3	5,4	
026	WILLINGSHAUSEN	89 ABS.	4013	2299	17	2282	1149	505	118	
		84	3944	2305	38	2267	1290	646	112	
		89 %	-	57,3	0,7	99,3	50,4	22,1	5,2	
		84	-	58,4	1,6	98,4	56,9	28,5	4,9	
027	ZWESTEN	89 ABS.	2560	1803	12	1791	903	470	165	
		84	2384	1639	12	1627	831	554	111	
		89 %	-	70,4	0,7	99,3	50,4	26,2	9,2	
		84	-	68,8	0,7	99,3	51,1	34,1	6,8	
SCHWALM-EDER-KREIS										
		89 ABS.	142257	93303	923	92380	49732	23609	6209	
		84	140393	93012	1406	91606	49474	30114	5023	
		89 %	-	65,6	1,0	99,0	53,8	25,6	6,7	
		84	-	66,3	1,5	98,5	54,0	32,9	5,5	
635 LKR.WALDECK-FRANKENBERG										
001	ALLENDORF (EDER)	89 ABS.	3304	1879	20	1859	903	625	93	
		84	3335	1848	16	1832	876	731	85	
		89 %	-	56,9	1,1	98,9	48,6	33,6	5,0	
		84	-	55,4	0,9	99,1	47,8	39,9	4,6	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

IN DEN GEMEINDEN										LANDKREIS	STAT.
STIMMEN ENTFIELEN AUF										KENN-	ZIF-
F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	gemeinde	FER	
									SCHWALM-EDER-KREIS	634	
										013	
106	2	12	2	22	24	73	27	ABS.	89 MALSFELD		
126	1	3	5	-	-	-	60	84			
4,6	0,1	0,5	0,1	1,0	1,0	3,2	1,2	%	89		
5,4	0,0	0,1	0,2	-	-	-	2,6	84			
632	9	31	1	14	72	260	43	ABS.	89 MELSUNGEN, ST.	014	
498	11	15	10	-	-	-	135	84			
9,4	0,1	0,5	0,0	0,2	1,1	3,9	0,6	%	89		
7,3	0,2	0,2	0,1	-	-	-	2,0	84			
131	3	10	2	3	28	71	14	ABS.	89 MORSCHEN	015	
121	-	4	4	-	-	-	45	84			
6,6	0,2	0,5	0,1	0,2	1,4	3,6	0,7	%	89		
5,8	-	0,2	0,2	-	-	-	2,2	84			
95	2	5	1	1	53	115	14	ABS.	89 NEUENTAL	016	
117	7	1	6	-	-	-	42	84			
5,0	0,1	0,3	0,1	0,1	2,8	6,1	0,7	%	89		
6,3	0,4	0,1	0,3	-	-	-	2,3	84			
192	4	20	1	3	157	246	34	ABS.	89 NEUKIRCHEN, ST.	017	
217	5	4	6	-	-	-	74	84			
6,1	0,1	0,6	0,0	0,1	5,0	7,8	1,1	%	89		
7,3	0,2	0,1	0,2	-	-	-	2,5	84			
100	-	6	3	8	28	104	29	ABS.	89 NIEDENSTEIN, ST.	018	
98	4	1	-	-	-	-	38	84			
3,5	-	0,2	0,1	0,3	1,0	3,7	1,0	%	89		
3,6	0,1	0,0	-	-	-	-	1,4	84			
70	1	7	1	1	70	102	15	ABS.	89 OBERAULA	019	
80	1	2	6	-	-	-	47	84			
4,1	0,1	0,4	0,1	0,1	4,1	6,0	0,9	%	89		
4,9	0,1	0,1	0,4	-	-	-	2,9	84			
42	-	6	2	1	56	139	9	ABS.	89 OTTRAU	020	
71	1	4	-	-	-	-	30	84			
3,4	-	0,5	0,2	0,1	4,5	11,2	0,7	%	89		
6,3	0,1	0,4	-	-	-	-	2,7	84			
33	5	3	-	1	100	122	16	ABS.	89 SCHRECKSBACH	021	
63	1	-	2	-	-	-	29	84			
2,3	0,3	0,2	-	0,1	6,9	8,4	1,1	%	89		
4,7	0,1	-	0,1	-	-	-	2,2	84			
405	12	33	8	8	166	465	68	ABS.	89 SCHWALMSTADT, ST.	022	
355	21	18	18	-	-	-	203	84			
5,1	0,2	0,4	0,1	0,1	2,1	5,9	0,9	%	89		
4,5	0,3	0,2	0,2	-	-	-	2,6	84			
16	-	3	-	-	10	31	3	ABS.	89 SCHWARZENBORN, ST.	023	
20	2	1	1	-	-	-	11	84			
2,5	-	0,5	-	1,6	4,8	0,5	%	89			
3,4	0,3	0,2	0,2	-	-	-	1,8	84			
197	2	9	1	8	55	155	-	ABS.	89 SPANGENBERG, ST.	024	
207	3	6	4	-	-	-	81	84			
5,8	0,1	0,3	0,0	0,2	1,6	4,6	1,1	%	89		
6,3	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,5	84			
164	6	4	4	9	66	231	28	ABS.	89 WABERN	025	
164	8	7	5	-	-	-	82	84			
4,4	0,2	0,1	0,1	0,2	1,8	6,2	0,8	%	89		
4,2	0,2	0,2	0,1	-	-	-	2,1	84			
93	3	8	3	4	155	220	24	ABS.	89 WILLINGSHAUSEN	026	
135	-	2	2	-	-	-	80	84			
4,1	0,1	0,4	0,1	0,2	6,8	9,6	1,1	%	89		
6,0	-	0,1	0,1	-	-	-	3,5	84			
61	2	8	1	1	31	122	27	ABS.	89 ZWESTEN	027	
75	3	2	2	-	-	-	49	84			
3,4	0,1	0,4	0,1	0,1	1,7	6,8	1,5	%	89		
4,6	0,2	0,1	0,1	-	-	-	3,0	84			
4378	111	327	63	168	1964	5057	762	ABS.	89 SCHWALM-EDER-KREIS		
4470	143	147	155	-	-	-	2080	84			
4,7	0,1	0,4	0,1	0,2	2,1	5,5	0,8	%	89		
4,9	0,2	0,2	0,2	0,2	-	-	2,3	84			

KR. WALDECK-FRANKENBERG 635

								ABS.	89	ALLENDORF (EDER)
88	2	18	3	3	39	53	32		84	
80	4	7	3	-	-	-	46	%	89	
4,7	0,1	1,0	0,2	0,2	2,1	2,9	1,7			
4,4	0,2	0,4	0,2	-	-	-	2,5		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					WAHLBE- TEILIGUNG	UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE
635 LKR. WALDECK-FRANKENBERG										
002	AROLSEN,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	11577 11571 — —	6954 6810 60,1 58,9	59 70 0,8 1,0	6895 6740 99,2 99,0	2762 2780 40,1 41,2	2454 2864 35,6 41,2	460 412 6,7 6,1	
003	BAD WILDUNGEN,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	12589 12255 — —	7056 6829 56,5 55,7	58 59 0,9 0,9	6998 6770 99,2 99,1	2531 2611 36,2 35,6	2522 3140 36,0 42,5	493 386 7,0 5,7	
004	BATTENBERG (EDER),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	4036 3938 — —	2282 2102 56,5 53,4	20 15 0,9 0,7	2262 2087 99,1 99,3	817 740 36,1 35,5	870 1014 38,5 46,4	182 139 8,0 5,7	
005	BROMSKIRCHEN	89 ABS. 84 89 % 84	1289 1248 — —	763 694 59,2 55,6	2 8 0,3 1,2	761 686 99,7 98,8	323 298 42,4 43,4	241 1014 38,5 38,3	59 139 8,0 8,3	
006	BURGWALD	89 ABS. 84 89 % 84	3716 3626 — —	2051 2028 55,2 55,9	11 15 0,5 0,7	2040 2013 99,5 99,3	897 813 44,0 40,4	792 970 38,8 48,2	111 89 5,4 4,4	
007	DIEMELSEE	89 ABS. 84 89 % 84	4051 3990 — —	2696 2468 66,6 61,9	27 15 1,0 0,6	2669 2453 99,0 99,4	1220 1066 45,7 43,5	714 860 26,8 35,1	126 122 4,7 5,0	
008	DIEMELSTADT,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	4332 4299 — —	2772 2823 64,0 65,7	14 28 0,5 1,0	2758 2795 99,5 99,0	1349 1452 48,9 51,9	814 912 29,5 32,6	178 163 6,5 5,8	
009	EDERTAL,	89 ABS. 84 89 % 84	5066 4817 — —	3304 3012 65,2 62,5	22 33 0,7 1,1	3282 2979 99,3 98,9	1548 1387 47,2 46,6	979 1119 29,8 37,6	207 125 6,3 4,2	
010	FRANKENAU,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	2497 2469 — —	1395 1300 55,9 52,7	9 17 0,6 1,3	1386 1283 99,4 98,7	740 678 53,4 52,8	266 316 19,2 24,6	51 68 3,7 5,3	
011	FRANKENBERG (EDER),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	12997 12584 — —	6962 6476 53,6 51,5	42 62 0,6 1,0	6920 6414 99,4 99,0	2768 2701 40,0 42,1	2397 2530 34,6 39,4	533 491 7,7 7,7	
012	GEMUENDEN (WOHRA),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	2907 2906 — —	1567 1461 53,9 50,3	19 18 1,2 1,2	1548 1443 98,8 98,8	619 669 40,0 46,4	486 530 31,4 36,7	88 79 5,7 5,5	
013	HAINA (KLOSTER)	89 ABS. 84 89 % 84	3091 2843 — —	1687 1518 54,6 53,4	12 10 0,7 0,7	1675 1508 99,3 98,8	939 862 56,1 57,2	346 425 20,7 28,2	103 62 6,1 4,1	
014	HATZFELD (EDER),ST.	89 ABS. 84 89 % 84	2627 2537 — —	1571 1454 59,8 57,3	21 10 1,3 0,7	1550 1444 98,7 99,3	742 696 47,9 57,2	428 502 27,6 28,2	93 76 6,0 4,1	
015	KORBACH,KRST.	89 ABS. 84 89 % 84	17474 17330 — —	10461 10291 59,9 59,4	80 84 0,8 0,8	10381 10207 99,2 99,2	4648 4535 44,8 44,4	3331 4146 32,1 40,6	629 563 6,1 5,3	
016	LICHTENFELS,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	3470 3375 — —	2136 1954 61,6 57,9	17 32 0,8 1,6	2119 1922 99,2 98,4	941 833 44,4 43,3	573 679 27,0 35,3	134 129 6,3 6,7	
017	ROSENTHAL,ST.	89 ABS. 84 89 % 84	1681 1557 — —	903 741 53,7 47,6	19 5 2,1 0,7	884 736 97,9 99,3	311 272 35,2 37,0	290 329 32,8 44,7	71 51 8,0 6,9	
018	TWISTETAL	89 ABS. 84 89 % 84	3648 3694 — —	2393 2321 65,6 62,8	13 35 0,5 1,5	2380 2286 99,5 98,5	1100 1082 46,2 47,3	753 856 31,6 37,4	112 96 4,7 4,2	
019	VOEHL	89 ABS. 84 89 % 84	4643 4430 — —	2883 2551 62,1 57,6	25 32 0,9 1,3	2858 2519 99,1 98,7	1198 1096 41,9 43,5	855 934 29,9 37,1	170 164 5,9 6,5	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. WALDECK-FRANKENBERG 635										
372	4	171	12	7	100	496	57	ABS. 89	AROLSEN, ST.	002
459	20	33	12	0,1	1,5	7,2	160 0,8 2,4	% 89		
5,4	0,1	2,5	0,2	-	-	-				
6,8	0,3	0,5	0,2	-	-	-				
449	12	165	6	15	225	510	70	ABS. 89	BAD WILDUNGEN, ST.	003
589	16	50	14	0,2	3,2	7,3	164 1,0 2,4	% 89		
6,4	0,2	2,4	0,1	-	-	-				
8,7	0,2	0,7	0,2	-	-	-				
150	1	7	2	3	81	123	26	ABS. 89	BATTENBERG (EDER), ST.	004
120	5	3	3	-	-	-	63	% 89		
6,6	0,0	0,3	0,1	0,1	3,6	5,4	1,1	% 89		
5,7	0,2	0,1	-	-	-	-	3,0			
50	-	13	2	4	28	36	5	ABS. 89	BROMSKIRCHEN	005
41	3	9	-	-	-	-	15	% 89		
6,6	-	1,7	0,3	0,5	3,7	4,7	0,7	% 89		
6,0	0,4	1,3	-	-	-	-	2,2			
99	1	17	-	2	20	73	28	ABS. 89	BURGWALD	006
98	6	9	1	-	-	-	27	% 89		
4,9	0,0	0,8	-	0,1	1,0	3,6	1,4	% 89		
4,9	0,3	0,4	0,0	-	-	-	1,3			
326	3	20	4	7	74	150	25	ABS. 89	DIEMELSEE	007
340	2	8	7	-	-	-	48	% 89		
12,2	0,1	0,7	0,1	0,3	2,8	5,6	0,9	% 89		
13,9	0,1	0,3	0,3	-	-	-	2,0			
161	2	40	1	7	46	145	15	ABS. 89	DIEMELSTADT, ST.	008
203	-	2	5	-	-	-	58	% 89		
5,8	0,1	1,5	0,0	0,3	1,7	5,3	0,5	% 89		
7,3	-	0,1	0,2	-	-	-	2,1			
224	5	28	4	1	-	-	74	ABS. 89	EDERTAL	009
248	11	8	7	-	-	-	1,3	% 89		
6,8	0,2	0,9	0,1	0,0	1,7	5,7	2,5			
8,3	0,4	0,3	0,2	-	-	-				
178	2	31	-	3	19	85	11	ABS. 89	FRANKENAU, ST.	010
189	4	10	2	-	-	-	16	% 89		
12,8	0,1	2,2	-	0,2	1,4	6,1	0,8	% 89		
14,7	0,3	0,8	0,2	-	-	-	1,2			
440	2	49	8	12	143	482	86	ABS. 89	FRANKENBERG (EDER), ST.	011
447	26	28	13	-	-	-	178	% 89		
6,4	0,0	0,7	0,1	0,2	2,1	7,0	1,2	% 89		
7,0	0,4	0,4	0,2	-	-	-	2,8			
88	1	9	4	3	26	213	11	ABS. 89	GEMUENDEN (WOHRA), ST.	012
114	1	2	3	-	-	-	45	% 89		
5,7	0,1	0,6	0,3	0,2	1,7	13,8	0,7	% 89		
7,9	0,1	0,1	0,2	-	-	-	3,1			
123	1	13	-	3	15	119	13	ABS. 89	HAINA (KLOSTER)	013
128	3	5	2	-	-	-	21	% 89		
7,5	0,1	0,8	-	0,2	0,9	7,1	0,8	% 89		
8,5	0,2	0,3	0,1	-	-	-	1,4			
113	-	7	2	2	71	75	17	ABS. 89	HATZFELD (EDER), ST.	014
128	1	2	1	-	-	-	38	% 89		
7,3	0,5	0,1	0,1	-	4,6	4,8	1,1	% 89		
8,9	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,6			
632	13	87	17	13	278	630	103	ABS. 89	KORBACH, KRST.	015
610	28	30	16	-	-	-	299	% 89		
6,1	0,1	0,8	0,2	0,1	2,7	6,1	1,0	% 89		
6,0	0,3	0,3	0,2	-	-	-	2,9			
171	3	20	1	6	95	154	21	ABS. 89	LICHTENFELS, ST.	016
202	10	17	5	-	-	-	47	% 89		
8,1	0,1	0,9	0,0	0,3	4,5	7,3	1,0	% 89		
10,5	0,5	0,9	0,3	-	-	-	2,4			
68	2	5	1	-	-	-	19	ABS. 89	ROSENTHAL, ST.	017
59	1	3	2	-	-	-	1,0	% 89		
7,7	0,2	0,6	0,1	-	2,9	11,4	1,0	% 89		
8,0	0,1	0,4	0,3	-	-	-	2,6			
151	5	25	2	3	63	138	28	ABS. 89	TWISTETAL	018
190	7	5	2	-	-	-	48	% 89		
6,3	0,2	1,1	0,1	0,1	2,6	5,8	1,2	% 89		
8,3	0,3	0,2	0,1	-	-	-	2,1			
232	1	28	5	6	56	275	32	ABS. 89	VOEHL	019
235	6	8	6	-	-	-	70	% 89		
8,1	0,0	1,0	0,2	0,2	2,0	9,6	1,1	% 89		
9,3	0,2	0,3	0,2	-	-	-	2,8			

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAEHLER WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN			VON DEN GUELTIGEN		
					UN- GUELTIG	GUELTIG	SPD	CDU	GRÜNE	
635 LKR.WALDECK-FRANKENBERG										
020	VOLKMARSEN,ST.	89 ABS.	5206	3141	28	3113	1318	1118	190	
		84	5123	3057	43	3014	1167	1359	230	
		89 %	-	60,3	0,9	99,1	42,3	35,9	6,1	
		84	-	59,7	1,4	98,6	38,7	45,1	7,6	
021	WALDECK,ST.	89 ABS.	5831	3648	38	3610	1625	1135	183	
		84	5713	3575	54	3521	1587	1335	171	
		89 %	-	62,6	1,0	99,0	45,0	31,4	5,1	
		84	-	62,6	1,5	98,5	45,1	37,9	4,9	
022	WILLINGEN (UPPLAND)	89 ABS.	4755	3001	22	2979	1140	1084	125	
		84	4803	3023	19	3004	1071	1439	114	
		89 %	-	63,1	0,7	99,3	38,3	36,4	4,2	
		84	-	62,9	0,6	99,4	35,7	47,9	3,8	
	LKR.WALDECK-FRANKENBERG	89 ABS.	120787	71505	578	70927	30439	23073	4391	
		84	118443	68336	680	67656	29072	27253	3852	
		89 %	-	59,2	0,8	99,2	42,9	32,5	6,2	
		84	-	57,7	1,0	99,0	43,0	40,3	5,7	
636 WERRA-MEISSNER-KREIS										
001	BAD SOODEN-ALLENDORF,ST.	89 ABS.	7237	4573	63	4510	1974	1383	416	
		84	7216	4645	69	4576	2061	1871	262	
		89 %	-	63,2	1,4	98,6	43,8	30,7	9,2	
		84	-	64,4	1,5	98,5	45,0	40,9	5,7	
002	BERKATAL	89 ABS.	1505	977	10	967	418	342	69	
		84	1516	990	13	977	462	403	39	
		89 %	-	64,9	1,0	99,0	43,2	35,4	7,1	
		84	-	65,3	1,3	98,7	47,3	41,2	4,0	
003	ESCHWEGE,KRST.	89 ABS.	18132	10751	127	10624	5030	3190	746	
		84	18422	11568	157	11411	5328	4500	605	
		89 %	-	59,3	1,2	98,8	47,3	30,0	7,0	
		84	-	62,8	1,4	98,6	46,7	39,4	5,3	
004	GROSSALMERODE,ST.	89 ABS.	6071	3547	42	3505	2111	813	167	
		84	6123	3837	54	3783	2321	1095	170	
		89 %	-	58,4	1,2	98,8	60,2	23,2	4,8	
		84	-	62,7	1,4	98,6	61,4	28,9	4,5	
005	HERLESHAUSEN	89 ABS.	2525	1717	14	1703	857	522	60	
		84	2551	1658	24	1634	839	602	64	
		89 %	-	68,0	0,8	99,2	50,3	30,7	3,5	
		84	-	65,0	1,4	98,6	51,3	36,8	3,9	
006	HESSISCHE LICHTENAU,ST.	89 ABS.	10688	6441	66	6375	3416	1759	340	
		84	10394	6908	90	6818	3743	2260	337	
		89 %	-	60,3	1,0	99,0	53,6	27,6	5,3	
		84	-	66,5	1,3	98,7	54,9	33,1	4,9	
007	MEINHARD	89 ABS.	4717	3186	43	3143	1937	614	205	
		84	4830	3366	65	3301	1970	930	164	
		89 %	-	67,5	1,3	98,7	61,6	19,5	6,5	
		84	-	69,7	1,9	98,1	59,7	28,2	5,0	
008	MEISSNER	89 ABS.	3037	2031	25	2006	1139	457	148	
		84	3019	2003	31	1972	1065	630	111	
		89 %	-	66,9	1,2	98,8	56,8	22,8	7,4	
		84	-	66,3	1,5	98,5	54,0	31,9	5,6	
009	NEU-EICHENBERG	89 ABS.	1610	1115	6	1109	579	313	122	
		84	1554	1145	15	1130	567	427	82	
		89 %	-	69,3	0,5	99,5	52,2	28,2	11,0	
		84	-	73,7	1,3	98,7	50,2	37,8	7,3	
010	RINGGAU	89 ABS.	2875	1870	21	1849	1000	481	73	
		84	2911	1962	28	1934	1075	619	85	
		89 %	-	65,0	1,1	98,9	54,1	26,0	3,9	
		84	-	67,4	1,4	98,6	55,6	32,0	4,4	
011	SONTRA,ST.	89 ABS.	6991	4334	46	4288	2422	1113	230	
		84	7174	4494	87	4407	2657	1280	192	
		89 %	-	62,0	1,1	98,9	56,5	26,0	5,4	
		84	-	62,6	1,9	98,1	60,3	29,0	4,4	
012	WALDKAPPEL,ST.	89 ABS.	4212	2623	39	2584	1371	693	160	
		84	4290	2868	36	2832	1559	887	161	
		89 %	-	62,3	1,5	98,5	53,1	26,8	6,2	
		84	-	66,9	1,3	98,7	55,0	31,3	5,7	
013	WANFRIED,ST.	89 ABS.	4011	2812	24	2788	1640	753	121	
		84	4126	2998	44	2954	1662	976	135	
		89 %	-	70,1	0,9	99,1	58,8	27,0	4,3	
		84	-	72,7	1,5	98,5	56,3	33,0	4,6	

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN, ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BÜRGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
LKR. WALDECK-FRANKENBERG 635										
158	4	31	2	1	61	209	21	ABS.	89 VOLKMARSEN, ST.	020
185	8	10	2	-	-	-	53		84	
5,1	0,1	1,0	0,1	0,0	2,0	6,7	0,7	%	89	
6,1	0,3	0,3	0,1	-	-	-	1,8		84	
228	8	29	5	5	81	270	41	ABS.	89 WALDECK, ST.	021
297	6	7	13	-	-	-	105		84	
6,3	0,2	0,8	0,1	0,1	2,2	7,5	1,1	%	89	
8,4	0,2	0,2	0,4	-	-	-	3,0		84	
271	2	8	2	3	169	148	27	ABS.	89 WILLINCEN (UPPLAND)	022
238	10	6	4	-	-	-	122		84	
9,1	0,1	0,3	0,1	0,1	5,7	5,0	0,9	%	89	
7,9	0,3	0,2	0,1	-	-	-	4,1		84	
4772	74	821	83	109	1771	4672	722	ABS.	89 LKR. WALDECK-FRANKENBERG	
5200	178	262	123	-	-	-	1716		84	
6,7	0,1	1,2	0,1	0,2	2,5	6,6	1,0	%	89	
7,7	0,3	0,4	0,2	-	-	-	2,5		84	
WERRA-MEISSNER-KREIS 636										
346	5	9	1	6	94	234	42	ABS.	89 BAD SOODEN-ALLENDORF, ST.	001
242	5	6	9	-	-	-	120		84	
7,7	0,1	0,2	0,0	0,1	2,1	5,2	0,9	%	89	
5,3	0,1	0,1	0,2	-	-	-	2,6		84	
54	1	1	-	2	23	51	6	ABS.	89 BERKATAL	002
58	-	1	1	-	-	-	13		84	
5,6	0,1	0,1	-	0,2	2,4	5,3	0,6	%	89	
5,9	-	0,1	0,1	-	-	-	1,3		84	
711	5	27	15	10	270	536	84	ABS.	89 ESCHWEGE, KRST.	003
634	13	36	32	-	-	-	263		84	
6,7	0,0	0,3	0,1	0,1	2,5	5,0	0,8	%	89	
5,6	0,1	0,3	0,3	-	-	-	2,3		84	
99	6	10	6	6	69	186	32	ABS.	89 GROSSALMERODE, ST.	004
114	17	4	7	-	-	-	55		84	
2,8	0,2	0,3	0,2	0,2	2,0	5,3	0,9	%	89	
3,0	0,4	0,1	0,2	-	-	-	1,5		84	
89	-	2	-	2	34	113	24	ABS.	89 HERLESHAUSEN	005
92	3	4	1	-	-	-	29		84	
5,2	-	0,1	-	0,1	2,0	6,6	1,4	%	89	
5,6	0,2	0,2	0,1	-	-	-	1,8		84	
255	3	14	3	69	160	293	63	ABS.	89 HESSISCHE LICHTENAU, ST.	006
251	12	13	10	-	-	-	192		84	
4,0	0,0	0,2	0,0	1,1	2,5	4,6	1,0	%	89	
3,7	0,2	0,2	0,1	-	-	-	2,8		84	
174	2	4	4	7	59	119	18	ABS.	89 MEINHARD	007
156	2	1	3	-	-	-	75		84	
5,5	0,1	0,1	0,1	0,2	1,9	3,8	0,6	%	89	
4,7	0,1	0,0	0,1	-	-	-	2,3		84	
96	2	7	-	3	41	94	19	ABS.	89 MEISSNER	008
102	1	3	3	-	-	-	57		84	
4,8	0,1	0,3	-	0,1	2,0	4,7	0,9	%	89	
5,2	0,1	0,2	0,2	-	-	-	2,9		84	
37	2	2	2	-	-	-	9	ABS.	89 NEU-EICHENBERG	009
33	8	1	1	-	-	-	12		84	
3,3	0,2	0,2	0,2	-	0,8	3,1	0,8	%	89	
2,9	0,7	0,1	0,1	-	-	-	1,1		84	
99	-	8	-	7	38	133	10	ABS.	89 RINGGAU	010
110	4	2	2	-	-	-	37		84	
5,4	-	0,4	-	0,4	2,1	7,2	0,5	%	89	
5,7	0,2	0,1	0,1	-	-	-	1,9		84	
160	5	8	3	7	89	224	27	ABS.	89 SONTRA, ST.	011
155	3	4	7	-	-	-	109		84	
3,7	0,1	0,2	0,1	0,2	2,1	5,2	0,6	%	89	
3,5	0,1	0,1	0,2	-	-	-	2,5		84	
134	4	5	2	3	47	147	18	ABS.	89 WALDKAPPEL, ST.	012
161	2	2	2	-	-	-	58		84	
5,2	0,2	0,2	0,1	0,1	1,8	5,7	0,7	%	89	
5,7	0,1	0,1	0,1	-	-	-	2,0		84	
109	3	1	1	8	42	85	25	ABS.	89 WANFRIED, ST.	013
125	4	1	4	-	-	-	47		84	
3,9	0,1	0,0	0,0	0,3	1,5	3,0	0,9	%	89	
4,2	0,1	0,0	0,1	-	-	-	1,6		84	

ERGEBNISSE DER EUROPWAHLEN 1989 UND 1984

STAT. KENN- ZIF- FER	LANDKREIS	WAHL- JAHR	WAHL- BE- RECH- TIGTE	WAehler ---	WAHLBE- TEILIGUNG	ABGEGEBENE STIMMEN	VON DEN GÜLTIGEN		
	GEMEINDE				UN- GÜLTIG	GÜLTIG	SPD	CDU	GRÜNE
636 WERRA-MEISSNER-KREIS									
014	WEHRETAL	89 ABS.	4348	2741	33	2708	1415	698	178
		84	4293	2826	66	2760	1574	848	132
		89 %	-	63,0	1,2	98,8	52,3	25,8	6,6
		84	-	65,8	2,3	97,7	57,0	30,7	4,8
015	WEISSENBORN	89 ABS.	1004	751	6	745	434	182	24
		84	946	730	13	717	420	218	20
		89 %	-	74,8	0,8	99,2	58,3	24,4	3,2
		84	-	77,2	1,8	98,2	58,6	30,4	2,8
016	WITZENHAUSEN, ST.	89 ABS.	12970	8222	75	8147	3925	2315	847
		84	12882	8465	111	8354	4192	3044	575
		89 %	-	63,4	0,9	99,1	48,2	28,4	10,4
		84	-	65,7	1,3	98,7	50,2	36,4	6,9
WERRA-MEISSNER-KREIS									
		89 ABS.	91933	57691	640	57051	29668	15628	3906
		84	92247	60463	903	59560	31495	20590	3134
		89 %	-	62,8	1,1	98,9	52,0	27,4	6,8
		84	-	65,5	1,5	98,5	52,9	34,6	5,3
REG.-BEZ. KASSEL									
		89 ABS.	931965	583006	5973	577033	267707	181539	44126
		84	916918	578835	8322	570513	269608	221583	34185
		89 %	-	62,6	1,0	99,0	46,4	31,5	7,6
		84	-	63,1	1,4	98,6	47,3	38,8	6,0
LAND HESSEN									
		89 ABS.	4220919	2539177	27792	2511385	1017123	835155	248145
		84	4102069	2416709	37526	2379183	993584	985581	186011
		89 %	-	60,2	1,1	98,9	40,5	33,3	9,9
		84	-	58,9	1,6	98,4	41,8	41,4	7,8

IN DEN GEMEINDEN

STIMMEN ENTFIELEN AUF

F.D.P.	ZENTRUM	ÖDP	MÜND. BURGER	DKP	DVU	REP	SONST. PART. 1)	WAHL- JAHR	LANDKREIS	STAT. KENN- ZIF- FER
WERRA-MEISSNER-KREIS										636
150	2	11	2	8	67	151	26	ABS. 89	WEHRETAL	014
126	3	5	4	-	-	-	68	%	84	
5,5	0,1	0,4	0,1	0,3	2,5	5,6	1,0	%	89	
4,6	0,1	0,2	0,1	-	-	-	2,5	%	84	
31	1	5	1	3	28	27	9	ABS. 89	WEISSENBORN	015
30	-	-	6	-	-	-	23	%	84	
4,2	0,1	0,7	0,1	0,4	3,8	3,6	1,2	%	89	
4,2	-	-	0,8	-	-	-	3,2	%	84	
422	4	40	6	12	169	360	47	ABS. 89	WITZENHAUSEN, ST.	016
358	11	21	11	-	-	-	162	%	84	
5,2	0,0	0,5	0,1	0,1	2,1	4,4	0,6	%	89	
4,0	0,1	0,3	0,1	-	-	-	1,9	%	84	
2966	45	154	46	153	1239	2787	459	ABS. 89	WERRA-MEISSNER-KREIS	
2727	80	111	103	-	-	-	1320	%	84	
5,2	0,1	0,3	0,1	0,3	2,2	4,9	0,8	%	89	
4,6	0,1	0,2	0,2	-	-	-	2,2	%	84	
28221	711	2782	601	1352	11772	32887	5335	ABS. 89	REG.-BEZ. KASSEL	
26858	1755	1551	1073	-	-	-	13900	%	84	
4,9	0,1	0,5	0,1	0,2	2,0	5,7	0,9	%	89	
4,7	0,3	0,3	0,2	-	-	-	2,4	%	84	
137948	3104	12662	3057	7555	58037	163172	25427	ABS. 89	LAND H E S S E N	
118010	7308	5574	5316	-	-	-	77799	%	84	
5,5	0,1	0,5	0,1	0,3	2,3	6,5	1,0	%	89	
5,0	0,3	0,2	0,2	-	-	-	3,3	%	84	

Ergebnisse der "Sonstigen Parteien" bei den Europawahlen 1989 und 1984

Bezeichnung des Wahlvorschlags	1989		1984	
	Stimmen		Stimmen	
	Anzahl	%	Anzahl	%
Bayernpartei (BP)	4 765	0,2	-	-
Bund Sozialistischer Arbeiter, deutsche Sektion der Vierten Internationale (BSA)	788	0,0	-	-
CHRISTLICHE LIGA (LIGA)	2 744	0,1	-	-
CHRISTLICHE MITTE (CM)	3 947	0,2	-	-
DEUTSCHE SOLIDARITÄT Union für Umwelt- und Lebensschutz (ÖKO-UNION)	5 029	0,2	-	-
Freiheitliche Deutsche Arbeiterpartei (FAP)	2 047	0,1	-	-
Für das Europa der Arbeitnehmer/innen und der Demokratie (Arb)	871	0,0	-	-
Humanistische Partei (HP)	998	0,0	-	-
Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	698	0,0	-	-
Neues Bewußtsein die ganzheitlich-esoterische Partei Deutschlands (Bewußtsein)	2 192	0,1	-	-
Patrioten für Deutschland (Patrioten)	1 348	0,1	-	-
Europäische Arbeiterpartei im Verband der European Labor Party (EAP)	-	-	3 547	0,1
Europäische Föderalistische Partei - Europa Partei	-	-	3 411	0,1
FRAUENPARTEI (FRAUEN)	-	-	9 838	0,4
DIE FRIEDENSLISTE (FRIEDEN)	-	-	36 824	1,5
Nationaldemokratische Partei (NPD)	-	-	24 179	1,0